
Modulhandbuch

**Bachelorstudiengang
Anwendungsorientierte Interkulturelle
Sprachwissenschaft (ANIS), PO 2012**

Philologisch-Historische Fakultät

Sommersemester 2023

**Die weiteren Verwendungsmöglichkeiten der Module in anderen Studiengängen
können Sie im Digicampus einsehen.**



B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft (ANIS)

Qualifikationsziele des Studiengangs

Die Qualifikationsziele des Studiengangs liegen in den Bereichen praktische Sprachbeherrschung und Sprachwissenschaft, wobei anwendungsorientierte sowie theoretische und deskriptive Sprachwissenschaft sich wechselseitig ergänzen.

Das Studium beinhaltet den Erwerb und den Ausbau sprachpraktischer Kenntnisse und Fertigkeiten in drei Fremdsprachen: Englisch, einer romanischen Sprache, sowie einer in der Regel neu zu erlernenden Drittsprache. Hinsichtlich der funktional-kommunikativen Kompetenz ist die kompetente Sprachverwendung im Sinne des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (Niveau C1 nach GeR) Ziel der sprachpraktischen Ausbildung in Englisch und der gewählten romanischen Sprache (Französisch, Italienisch oder Spanisch). In der neu zu erlernenden Drittsprache (Arabisch, Chinesisch, Japanisch, Portugiesisch, Rumänisch, Russisch, Schwedisch oder Türkisch) reicht das intendierte Zielniveau – abhängig von der Sprache – von der elementaren Sprachverwendung (Niveau A2 nach GeR) bis zur selbstständigen Sprachverwendung (Niveau B2 nach GeR).

Im Bereich Sprachwissenschaft verfügen die Studierenden am Ende des Studiums über fundierte theoretische und methodische Kenntnisse auf dem Gebiet der Deskriptiven und Angewandten Sprachwissenschaft und sind in der Lage, ihre Kenntnisse exemplarisch auf Spezialthemen der Angewandten oder Interkulturellen Linguistik des Englischen oder der gewählten romanischen Sprache anzuwenden. Sie haben ein breitgefächertes, integriertes und integrierendes Verständnis der wissenschaftlichen Grundlagen erworben und können die wichtigsten Theorien, Prinzipien und Methoden auch kritisch reflektieren.

Im Bachelorstudiengang ANIS sind sprachpraktische und sprachwissenschaftliche Inhalte funktional aufeinander bezogen und führen – auch durch die gezielte Erweiterung des Studienprogramms um Module aus den Bereichen Fremdsprachendidaktik und Landeskunde sowie (optional) Europäische Ethnologie – zur Ausbildung von interkultureller Handlungsfähigkeit.

Der Wahlpflichtbereich bietet die Möglichkeit das individuelle Profil zu schärfen, um Aspekte aus benachbarten Bereichen und Fächern lateral zu erweitern und/oder die erworbenen Kompetenzen in der Praxis anzuwenden. Über einen auf das ANIS-Studienprogramm zugeschnittenen strukturierten Wahlpflichtbereich in Europäischer Ethnologie hinaus können hier Module in weiteren Fächern wie DaF, Sozial- oder Wirtschaftswissenschaften sowie Kurse in weiteren Fremdsprachen belegt werden. Außerdem können studiengangbezogene Praktika, universitäre Projekte oder Leistungen aus einem Auslandsstudium eingebracht werden.

Insgesamt zielt der Studiengang also – über den Erwerb von Theorie-, Methoden- und Faktenwissen hinaus – auf den Ausbau transkultureller kommunikativer Kompetenz. Diese Kompetenzen bilden zugleich die Basis und den Rahmen für eine spätere wissenschaftliche Vertiefung im Rahmen eines Masterstudiums oder eine berufliche Tätigkeit im inter- bzw. transkulturellen Bereich.

Der Bachelorstudiengang ANIS qualifiziert nicht für einen bestimmten einzelnen Beruf, sondern vermittelt Kenntnisse und Fertigkeiten, die in Bereichen gefragt sind, in denen es auf eine sehr gute Beherrschung von Fremdsprachen und auf eine praxisorientierte Anwendung von sprachbezogenem Wissen ankommt, beispielsweise in der Öffentlichkeitsarbeit auslandsorientierter Wirtschaftsunternehmen, in internationalen Organisationen, im Tourismus, Bildungswesen, im Journalismus, im Medienbereich, im Kulturmanagement und im außerschulischen Fremdsprachenunterricht.

Die Interdisziplinarität des Studiengangs bereitet die Studierenden von Anfang an auf die Erfordernisse eines sich ständig ändernden und zunehmend komplexeren und international ausgerichteten Arbeitsmarktes vor.

Sowohl im Hinblick auf die Berufsfindung als auch auf künftiges gesellschaftliches Engagement kommt den Studierenden die interkulturelle Kompetenz zugute, die sie sich gerade auch durch die interdisziplinäre Ausrichtung des Studiengangs aneignen. Die Fähigkeit, das eigene Handeln sowie transkulturelle Zusammenhänge zu reflektieren, führt zu einer fundierten Handlungskompetenz und zum anderen zu einer gesteigerten Selbstkompetenz.

B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft (ANIS)

- Struktur der Module und Lehrveranstaltungen, gemäß Prüfungsordnung von 2012, gültig ab **SoSe 2022**, Stand: 21.12.2021 -



Modul- gruppe	Teilgebiet	Alte Signatur	Signatur seit WS 15/16	Modultitel seit WS 17/18	Lehrveranstaltungen	SWS	LP gesamt	Mögliche Lehrform	Mögliche Prüfungs- form
A	Sprachpraxis Erstsprache: Englisch	BacANIS 010 – SPEN	SZE-0102	Grundstufe Sprachpraxis Englisch (9 LP)	1 Grammar 1 2 Effective Pronunciation 3 Vocabulary in Context	2 2 2	9	sprachprakti- sche Übung	mündliche Prüfung
	Sprachpraxis Zweitsprache: Französisch, Italienisch oder Spanisch	BacANIS 021 – SPFR oder BacANIS 021 – SPIT oder BacANIS 021 – SPSP	SZF-0101 oder SZI-0101 oder SZS-0101	Compétences orales (5 LP)	1 Prononciation 2 Expression orale oder Analyse de textes de presse	2 2 2			
				Competenza orale (5 LP)	1 Pronuncia e intonazione 2 Espressione orale	2 2			
				Destrezas orales (5 LP)	1 Pronunciación y entonación 2 Expresión oral oder Análisis de textos de actualidad	2 2 2			
		BacANIS 022 – SPFR oder BacANIS 022 – SPIT oder BacANIS 022 – SPSP	SZF-0103 oder SZI-0103 oder SZS-0103	Structures linguistiques (5 LP)	1 Structures grammaticales 2 Exercices contrastifs	2 2	5	sprachprakti- sche Übung	Klausur
				Strutture linguistiche (5 LP)	1 Strutture grammaticali 2 Esercizi contrastivi	2 2			
				Estructuras lingüísticas (5 LP)	1 Estructuras gramaticales 2 Ejercicios contrastivos	2 2			
	Sprachpraxis Drittsprache: Arabisch, Chinesisch, Japanisch, Portugiesisch, Rumänisch, Russisch,	BacANIS 031 – SPAR oder BacANIS 031 – SPCH oder BacANIS 031 – SPJA oder BacANIS 031 – SPPO	SZA-0202 oder SZC-0202 oder SZX-0202 oder SZP-0201	Arabisch 1 (6 LP)	1 Arabisch 1	4	6	sprachprakti- sche Übung	Klausur
				Chinesisch 1 (6 LP)	1 Chinesisch 1	4			
				Japanisch 1 (6 LP)	1 Japanisch 1	4			
				Português 1 (6 LP)	1 Portugiesisch 1	4			
				Rumänisch 1 (6 LP)	1 Rumänisch 1	4			

	Schwedisch, Türkisch oder Deutsch als Fremdsprache	<i>oder</i> BacANIS 031 – SPRM <i>oder</i> BacANIS 031 – SPRU <i>oder</i> BacANIS 031 – SPSC <i>oder</i> BacANIS 031 – SPTÜ <i>oder</i> BacANIS 031 – SPDF	<i>oder</i> SZQ-0201 <i>oder</i> SZR-0202 <i>oder</i> SZW-0201 <i>oder</i> SZT-0202 <i>oder</i> SZD-0210	Russisch 1 (6 LP)	1 Russisch 1	4			
				Schwedisch 1 (6 LP)	1 Schwedisch 1	4			
				Türkisch 1 (6 LP)	1 Türkisch 1	4			
				DaF C1: Grammatik und schriftlicher Ausdruck 1 (6 LP)	1 Deutsch als Fremdsprache C1: Grammatik und schriftlicher Ausdruck 1	4			
	BacANIS 032 – SPAR <i>oder</i> BacANIS 032 – SPCH <i>oder</i> BacANIS 032 – SPJA <i>oder</i> BacANIS 032 – SPPO <i>oder</i> BacANIS 032 – SPRM <i>oder</i> BacANIS 032 – SPRU <i>oder</i> BacANIS 032 – SPSC <i>oder</i> BacANIS 032 – SPTÜ <i>oder</i> BacANIS 032 – SPDF	SZA-0205 <i>oder</i> SZC-0205 <i>oder</i> SZX-0205 <i>oder</i> SZP-0204 <i>oder</i> SZQ-0204 <i>oder</i> SZR-0205 <i>oder</i> SZW-0204 <i>oder</i> SZT-0205 <i>oder</i> SZD-0219	Arabisch 2 (6 LP)	1 Arabisch 2	4	6	sprachprakti- sche Übung	Klausur	
			Chinesisch 2 (6 LP)	1 Chinesisch 2	4				
			Japanisch 2 (6 LP)	1 Japanisch 2	4				
			Português 2 (6 LP)	1 Portugiesisch 2	4				
			Rumänisch 2 (6 LP)	1 Rumänisch 2	4				
			Russisch 2 (6 LP)	1 Russisch 2	4				
			Schwedisch 2 (6 LP)	1 Schwedisch 2	4				
			Türkisch 2 (6 LP)	1 Türkisch 2	4				
	DaF C1: Wortschatz und Textproduktion (6 LP)	1 Deutsch als Fremdsprache C1: Wortschatz und Textproduktion	4						
	Sprach- wissenschaft Erstsprache: Englisch	BacANIS 050 – SWEN	EAS-2011	Linguistics: Introduction (GK+Ü, 6 LP)	1 Einführungskurs (Introduction to English Linguistics) 2 Begleitübung zum Einführungskurs (Study Skills)	2 2	6	Grundkurs, Vorlesung, Übung	Klausur
Sprach- wissenschaft Zweitsprache: Französisch, Italienisch <i>oder</i> Spanisch	BacANIS 060 – SWFR <i>oder</i> BacANIS 060 – SWIT <i>oder</i> BacANIS 060 – SWSP	FRA-1101 <i>oder</i> ITA-1101 <i>oder</i> SPA-1101	Grundstufe Sprachwissenschaft Französisch (6 LP; Einführung A+B)	1 Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten A: Sprache in Raum und Zeit 2 Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten B (Französisch): Sprachliche Strukturen	2 2	6	Vorlesung, Übung	Klausur	
			Grundstufe Sprachwissenschaft Italienisch (6 LP; Einführung A+B)	1 Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten A: Sprache in Raum und Zeit 2 Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten B (Italienisch): Sprachliche Strukturen	2 2				

				Grundstufe Sprachwissenschaft Spanisch (6 LP; Einführung A+B)	1 Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten A: Sprache in Raum und Zeit 2 Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten B (Spanisch): Sprachliche Strukturen	2 2				
Didaktik: Englisch, Französisch, Italienisch oder Spanisch	BacANIS 070 – DIEN oder BacANIS 070 – DIFR oder BacANIS 070 – DIIT oder BacANIS 070 – DISP	EAS-3060 oder FRA-3101 oder ITA-3101 oder SPA-3101		Didactics: Introduction (V+PS, 6 LP)	1 Einführung in die Fachdidaktik des Englischen 2 Begleitübung zur Vorlesung	2 2	6	Vorlesung, Übung, Proseminar	Klausur	
				Grundstufe Fachdidaktik Französisch (6 LP; Einführung 1 + 2)	1 Einführung in die Fachdidaktik des Französischen 1 2 Einführung in die Fachdidaktik des Französischen 2	2 2				
				Grundstufe Fachdidaktik Italienisch (6 LP; Einführung 1 + 2)	1 Einführung in die Fachdidaktik des Italienischen 1 2 Einführung in die Fachdidaktik des Italienischen 2	2 2				
				Grundstufe Fachdidaktik Spanisch (6 LP; Einführung 1 + 2)	1 Einführung in die Fachdidaktik des Spanischen 1 2 Einführung in die Fachdidaktik des Spanischen 2	2 2				
Zwischensumme							49			

B	Sprachpraxis Erstsprache: Englisch	BacANIS 110 – SPEN	SZE-0106	Aufbaustufe Sprachpraxis Englisch (9 LP)	1 Effective Writing 1 2 Übersetzung Englisch-Deutsch 1 3 Grammar 2 <i>oder</i> Integrated Language Skills	2 2 2 2	9	sprachpraktische Übung	Klausur
	Sprachpraxis Zweitsprache: Französisch, Italienisch <i>oder</i> Spanisch	BacANIS 120 – SPFR <i>oder</i> BacANIS 120 – SPIT <i>oder</i> BacANIS 120 – SPSP	SZF-0104 <i>oder</i> SZI-0104 <i>oder</i> SZS-0104	Communication écrite (6 LP)	1 Approfondissement des connaissances grammaticales 2 Expression écrite	2 2	6	sprachpraktische Übung	Klausur
				Comunicazione scritta (6 LP)	1 Approfondimenti grammaticali 2 Esercitazione scritta	2 2			
				Comunicación escrita (6 LP)	1 Gramática comunicativa 2 Expresión escrita	2 2			
	Sprachpraxis Drittssprache: Arabisch, Chinesisch, Japanisch, Portugiesisch, Rumänisch, Russisch, Schwedisch, Türkisch <i>oder</i> Deutsch als Fremdsprache	BacANIS 131 – SPAR <i>oder</i> BacANIS 131 – SPCH <i>oder</i> BacANIS 131 – SPJA <i>oder</i> BacANIS 131 – SPPO <i>oder</i> BacANIS 131 – SPRM <i>oder</i> BacANIS 131 – SPRU <i>oder</i> BacANIS 131 – SPSC <i>oder</i> BacANIS 131 – SPTÜ <i>oder</i> BacANIS 131 – SPDF	SZA-0208 <i>oder</i> SZC-0208 <i>oder</i> SZX-0208 <i>oder</i> SZP-0207 <i>oder</i> SZQ-0207 <i>oder</i> SZR-0208 <i>oder</i> SZW-0207 <i>oder</i> SZT-0208 <i>oder</i> SZD-0221	Arabisch 3 (6 LP)	1 Arabisch 3	4	6	sprachpraktische Übung	Klausur
				Chinesisch 3 (6 LP)	1 Chinesisch 3	4			
				Japanisch 3 (6 LP)	1 Japanisch 3	4			
				Português 3 (6 LP)	1 Portugiesisch 3	4			
				Rumänisch 3 (6 LP)	1 Rumänisch 3	4			
				Russisch 3 (6 LP)	1 Russisch 3	4			
				Schwedisch 3 (6 LP)	1 Schwedisch 3	4			
				Türkisch 3 (6 LP)	1 Türkisch 3	4			
				DaF C2: Wissenschafts- sprache 1 (6 LP)	1 Deutsch als Fremdsprache C2: Wissenschaftssprache 1	4			
BacANIS 132 – SPAR <i>oder</i> BacANIS 132 – SPCH <i>oder</i> BacANIS 132 – SPJA <i>oder</i> BacANIS 132 – SPPO <i>oder</i> BacANIS 132 – SPRM <i>oder</i> BacANIS 132 – SPRU <i>oder</i> BacANIS 132 – SPSC <i>oder</i>				SZA-0211 <i>oder</i> SZC-0211 <i>oder</i> SZX-0211 <i>oder</i> SZP-0210 <i>oder</i> SZQ-0210 <i>oder</i> SZR-0211 <i>oder</i> SZW-0210 <i>oder</i>	Arabisch 4 (6 LP)	1 Arabisch 4			
	Chinesisch 4 (6 LP)	1 Chinesisch 4	4						
	Japanisch 4 (6 LP)	1 Japanisch 4	4						
	Português 4 (6 LP)	1 Portugiesisch 4	4						
	Rumänisch 4 (6 LP)	1 Rumänisch 4	4						
	Russisch 4 (6 LP)	1 Russisch 4	4						
	Schwedisch 4 (6 LP)	1 Schwedisch 4	4						

	BacANIS 132 – SPTÜ oder BacANIS 132 – SPDF	SZT-0211 oder SZD-0223	Türkisch 4 (6 LP)	1 Türkisch 4	4			
			DaF C2: Wissenschafts- sprache 2 (6 LP)	1 Deutsch als Fremdsprache C2: Wissenschaftssprache 2	4			
Landeskunde Englisch, Französisch, Italienisch oder Spanisch	BacANIS 140 – LKEN oder BacANIS 140 – LKFR oder BacANIS 140 – LKIT oder BacANIS 140 – LKSP	SZE-0103 oder SZF-0105 oder SZI-0105 oder SZS-0105	Cultural Studies (8 LP)	1 British Cultural Studies 1 2 American Cultural Studies 1	2 2	8	sprachprakti- sche Übung	Klausur
			La France et la Francophonie (8 LP)	1 Civilisation 1 2 Civilisation 2	2 2			
			Cultura italiana (8 LP)	1 Cultura italiana 1 2 Cultura italiana 2	2 2			
			Estructuras sociopolíticas de los países hispanohablantes (8 LP)	1 Estructuras sociopolíticas de España 2 Estructuras sociopolíticas de Hispanoamérica	2 2			
Sprach- wissenschaft Erstsprache: Englisch	BacANIS 151 – SWEN	EAS-2488	Linguistics: Synchronic Studies	1 Proseminar	2	6	Proseminar	Seminar- arbeit, Portfolio, Klausur
	BacANIS 152 – SWEN	EAS-2188	Linguistics: Applied Background Studies	1 Vorlesung 2 Übung	4	4	Vorlesung, Übung	Klausur, Portfolio
Sprach- wissenschaft Zweitsprache: Französisch, Italienisch oder Spanisch	BacANIS 161 – SWFR oder BacANIS 161 – SWIT oder BacANIS 161 – SWSP	FRA-1205 oder ITA-1205 oder SPA-1205	Aufbaustufe Sprachwissenschaft Französisch (7 LP; Textlinguistik + Varietäten)	1 Textlinguistik 2 Sprachvarietäten in der Frankoromania	2 2	7	Übung	Klausur
			Aufbaustufe Sprachwissenschaft Italienisch (7 LP; Textlinguistik + Varietäten)	1 Textlinguistik 2 Sprachvarietäten in der Italoromania	2 2			
			Aufbaustufe Sprachwissenschaft Spanisch (7 LP; Textlinguistik + Varietäten)	1 Textlinguistik 2 Sprachvarietäten in der Iberoromania	2 2			
	BacANIS 162 – SWFR oder BacANIS 162 – SWIT oder	FRA-1206 oder ITA-1206	Aufbaustufe Sprachwissenschaft Französisch (6 LP; Proseminar synchrone Sprachwissenschaft)	1 Proseminar	2	6	Proseminar	Seminar- arbeit

		BacANIS 162 – SWSP	<i>oder</i> SPA-1206	Aufbaustufe Sprachwissenschaft Italienisch (6 LP; Proseminar synchrone Sprachwissenschaft)	1 Proseminar	2				
				Aufbaustufe Sprachwissenschaft Spanisch (6 LP; Proseminar synchrone Sprachwissenschaft)	1 Proseminar	2				
Angewandte Sprachwissenschaft		BacANIS 181 – ANSW	ASW-1201	Aufbaustufe Angewandte Sprachwissenschaft (5 LP; Medienlinguistik/ Fach- u. Wissenschafts- kommunikation/ Lexikographie)	1 Proseminar aus einem der Bereiche Medienlinguistik, Fach- und Wissenschaftskommunikation oder Lexikographie	2	5	Proseminar	Seminararbeit	
		BacANIS 182 – ANSW	ASW-1202	Aufbaustufe Angewandte Sprachwissenschaft (5 LP; Zweit- u. Drittprachenerwerb/ Mehrsprachigkeit/ Sprachkontakt/ Translation)	1 Proseminar aus einem der Bereiche Zweit- und Drittprachenerwerb, Mehrsprachigkeit/ Sprachkontakt oder Translation	2	5	Proseminar	Seminararbeit	
Zwischensumme							68			

C	Sprachpraxis Erstsprache: Englisch	BacANIS 210 – SPEN	SZE-0109	Vertiefungsstufe Sprachpraxis Englisch (9 LP)	1 Effective Writing 2 2 Übersetzung Englisch-Deutsch2 3 Translation German-English	2 2 2	9	sprachpraktische Übung	Klausur
	Sprachpraxis Zweitsprache: Französisch, Italienisch <i>oder</i> Spanisch	BacANIS 221 – SPFR <i>oder</i> BacANIS 221 – SPIT <i>oder</i> BacANIS 221 – SPSP	SZF-0107 <i>oder</i> SZI-0107 <i>oder</i> SZS-0107	Production de textes et traduction (7 LP)	1 Version 2 Production de textes	2 2	7	sprachpraktische Übung	Klausur
				Produzione di testi e traduzione (7 LP)	1 Traduzione italiano-tedesco 2 Produzione scritta	2 2			
				Redacción y traducción (7 LP)	1 Traducción español-alemán 2 Producción de textos	2 2			
	BacANIS 222 – SPFR <i>oder</i>	SZF-0108 <i>oder</i>	Présentation orale et discussion (5 LP)	1 Communication orale	2	5	sprachpraktische Übung	mündliche Prüfung	

		BacANIS 222 – SPIT oder BacANIS 222 – SPSP	SZI-0108 oder SZS-0108	Presentazione orale e discussione (5 LP)	1 Comunicazione orale	2				
				Presentación oral y discusión (5 LP)	1 Comunicación oral	2				
	Angewandte Sprach- wissenschaft	BacANIS 280 – ANSW	ASW-1301	Vertiefungsstufe Angewandte Sprachwissenschaft (8 LP; Sprachlern- /Sprachlehrforschung / Translations- wissenschaft/ Wörterbuchforschung / Terminologiearbeit)	1 Hauptseminar aus einem der Bereiche Sprachlern-/Sprach- lehrforschung, Translations- wissenschaft oder Wörterbuch- forschung/Terminologiearbeit	2	8	Hauptseminar	Seminar- arbeit	
Zwischensumme							29			

Modulgruppe	Teilgebiet	Alte Signatur	Signatur seit WS 15/16	Modultitel seit WS 17/18	Lehrveranstaltungen	SWS	LP gesamt	Mögliche Lehrform	Prüfungsform	
D	Module aus Anderen Fächern, Module in zusätzlichen Fremdsprachen, Auslandsstudium, Praktikum, Projektarbeit	entsprechend den Vorgaben der zuliefernden Bereiche								
Zwischensumme							24			

D	Möglichkeit 1: Strukturierter Wahlpflicht- bereich Ethnologie	BacANIS 300 – ETHa oder BacANIS 300 – ETHb	KEE-1001 oder KEE-1002	BA ANIS Wahlpflichtbereich Grundlagen Europäische Ethnologie	<i>jeweils zum Wintersemester:</i> 1 Vorlesung Einführung in die Europäische Ethnologie / Volkskunde 2 Proseminar Einführung in die Europäische Ethnologie / Volkskunde (+ Angeleitetes Selbststudium)	2 4	10	Vorlesung, Proseminar, Übung	Klausur
				BA ANIS Wahlpflichtbereich Einführung Methoden	<i>jeweils zum Sommersemester:</i> 1 Vorlesung Einführung Methoden Europäische Ethnologie / Volkskunde 2 Proseminar Methoden Europäische	2 4			

				Europäische Ethnologie	Ethnologie / Volkskunde (+ Angeleitetes Selbststudium)					
		BacANIS 310 – ETH	KEE-1003	BA ANIS Wahlpflichtbereich Aufbau Europäische Ethnologie	1 Proseminar Europäische Ethnologie / Volkskunde	2	6	Proseminar	Seminararbeit	
		BacANIS 320 – ETH	KEE-1004	BA ANIS Wahlpflichtbereich Vertiefung Europäische Ethnologie	1 Hauptseminar Europäische Ethnologie / Volkskunde	2	8	Hauptseminar	Seminararbeit	
Zwischensumme							24			

D	Möglichkeit 2: Ausgewählte Wahlbereichsangebote des Phil.-Hist.-Bachelors	1 Deutsch als Zweit- und Fremdsprache Wahlbereich 2 Sozialwissenschaften Wahlbereich 3 Sprachpraxis Wahlbereich (nicht möglich in jeweiliger Erst-, Zweit- und Drittsprache; Ausnahme: DaF) 4 Volkswirtschaftslehre Wahlbereich								
Zwischensumme							24			

D	Möglichkeit 3: Auslandsstudium, Praktikum oder Projektarbeit	BacANIS 300 – APP1	ASW-0601	Wahlpflichtbereich APP (6 LP)	entsprechend den Vorgaben der zuliefernden Universitäten bzw. Einrichtungen; Anrechnung nur über Anrechnungsverfahren (Studienkoordination ANIS); jedes Modul jeweils nur einmal anrechenbar		6	je nach Zusammensetzung	
		BacANIS 300 – APP2	ASW-0602	Wahlpflichtbereich APP (12 LP)		12			
		BacANIS 300 – APP3	ASW-0603	Wahlpflichtbereich APP (18 LP)		18			
		BacANIS 300 – APP4	ASW-0604	Wahlpflichtbereich APP (24 LP)		24			
Zwischensumme bis zu							24		

	Bachelorarbeit	-	ASW-1593	Bachelorarbeit Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft			10		
Zwischensumme							10		

Summe							180		
--------------	--	--	--	--	--	--	------------	--	--

Übersicht nach Modulgruppen

1) A Basis Sprachpraxis Englisch (ECTS: 9)

SZE-0102: Grundstufe Sprachpraxis Englisch (9 LP) (9 ECTS/LP) * 11

2) A Basis Sprachpraxis 1 (Französisch, Italienisch, Spanisch) (ECTS: 5)

Innerhalb der Modulgruppe wird das Modul in der als Zweitsprache gewählten romanischen Sprache belegt (Französisch oder Italienisch oder Spanisch).

SZF-0101: Compétences orales (5 LP) (5 ECTS/LP) * 13

SZI-0101: Competenza orale (5 LP) (5 ECTS/LP) * 15

SZS-0101: Destrezas orales (5 LP) (5 ECTS/LP) * 16

3) A Basis Sprachpraxis 2 (Französisch, Italienisch, Spanisch) (ECTS: 5)

Innerhalb der Modulgruppe wird das Modul in der als Zweitsprache gewählten romanischen Sprache belegt (Französisch oder Italienisch oder Spanisch).

SZF-0103: Structures linguistiques (5 LP) (5 ECTS/LP) * 18

SZI-0103: Strutture linguistiche (5 LP) (5 ECTS/LP) * 19

SZS-0103: Estructuras lingüísticas (5 LP) (5 ECTS/LP) * 20

4) A Basis Sprachpraxis Drittsprache 1 (ECTS: 6)

Innerhalb der Modulgruppe wird das betreffende Modul in der gewählten Drittsprache belegt.

SZA-0202: Arabisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP)..... 21

SZC-0202: Chinesisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP)..... 22

SZX-0202: Japanisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP)..... 23

SZP-0201: Português 1 (6 LP) (6 ECTS/LP)..... 24

SZQ-0201: Rumänisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP)..... 25

SZR-0202: Russisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP)..... 26

SZW-0201: Schwedisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP)..... 27

SZT-0202: Türkisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP)..... 28

SZD-0210: Deutsch als Fremdsprache C1: Grammatik und schriftlicher Ausdruck 1 (6 LP) (6 ECTS/LP) * 29

5) A Basis Sprachpraxis Drittsprache 2 (ECTS: 6)

Innerhalb der Modulgruppe wird das Modul in der betreffenden Drittsprache belegt.

SZA-0205: Arabisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) * 30

SZC-0205: Chinesisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	31
SZX-0205: Japanisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	32
SZP-0204: Português 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	33
SZQ-0204: Rumänisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	34
SZR-0205: Russisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	35
SZW-0204: Schwedisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	36
SZT-0205: Türkisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	37
SZD-0219: Deutsch als Fremdsprache C1: Wortschatz und Textproduktion (6 LP) (6 ECTS/LP) *.....	38

6) A Basis Sprachwissenschaft Englisch (ECTS: 6)

EAS-2011: Linguistics: Introduction (V+Ü, 6 LP) (6 ECTS/LP) *	39
---	----

7) A Basis Sprachwissenschaft (Französisch, Italienisch, Spanisch) (ECTS: 6)

Innerhalb der Modulgruppe wird das Modul in der als Zweitsprache gewählten romanischen Sprache belegt (Französisch oder Italienisch oder Spanisch).

FRA-1101: Grundstufe Sprachwissenschaft Französisch (6 LP; Einführung A + B) (6 ECTS/LP) *.....	42
ITA-1101: Grundstufe Sprachwissenschaft Italienisch (6 LP; Einführung A + B) (6 ECTS/LP) *.....	44
SPA-1101: Grundstufe Sprachwissenschaft Spanisch (6 LP; Einführung A + B) (6 ECTS/LP) *.....	46

8) A Basis Didaktik (Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch) (ECTS: 6)

Das Didaktikmodul wird entweder in Englisch oder in der als Zweitsprache gewählten romanischen Sprache belegt (Französisch oder Italienisch oder Spanisch).

EAS-3060: Didactics: Introduction (6 LP) (6 ECTS/LP) *	48
FRA-3101: Grundstufe Fachdidaktik Französisch (6 LP; Einführung 1 + 2) (6 ECTS/LP) *.....	51
ITA-3101: Grundstufe Fachdidaktik Italienisch (6 LP; Einführung 1 + 2) (6 ECTS/LP) *.....	53
SPA-3101: Grundstufe Fachdidaktik Spanisch (6 LP; Einführung 1 + 2) (6 ECTS/LP) *.....	55

9) B Aufbau Sprachpraxis Englisch (ECTS: 9)

SZE-0106: Aufbaustufe Sprachpraxis Englisch (9 LP) (9 ECTS/LP) *	57
--	----

10) B Aufbau Sprachpraxis (Französisch, Italienisch, Spanisch) (ECTS: 6)

Innerhalb der Modulgruppe wird das Modul in der als Zweitsprache gewählten romanischen Sprache belegt (Französisch oder Italienisch oder Spanisch).

SZF-0104: Communication écrite (6 LP) (6 ECTS/LP) *	59
SZI-0104: Comunicazione scritta (6 LP) (6 ECTS/LP) *	60
SZS-0104: Comunicación escrita (6 LP) (6 ECTS/LP) *	61

11) B Aufbau Sprachpraxis Drittsprache 1 (ECTS: 6)

Innerhalb der Modulgruppe wird das betreffende Modul in der gewählten Drittsprache belegt.

SZA-0208: Arabisch 3 (6 LP) (6 ECTS/LP).....	62
SZC-0208: Chinesisch 3 (6 LP) (6 ECTS/LP).....	63
SZX-0208: Japanisch 3 (6 LP) (6 ECTS/LP).....	64
SZP-0207: Português 3 (6 LP) (6 ECTS/LP).....	65
SZQ-0207: Rumänisch 3 (6 LP) (6 ECTS/LP).....	66
SZR-0208: Russisch 3 (6 LP) (6 ECTS/LP).....	67
SZW-0207: Schwedisch 3 (6 LP) (6 ECTS/LP).....	68
SZT-0208: Türkisch 3 (6 LP) (6 ECTS/LP).....	69
SZD-0221: Deutsch als Fremdsprache C2: Wissenschaftssprache 1 (6 LP) (6 ECTS/LP).....	70

12) B Aufbau Sprachpraxis Drittsprache 2 (ECTS: 6)

Innerhalb der Modulgruppe wird das betreffende Modul in der gewählten Drittsprache belegt.

SZA-0211: Arabisch 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *.....	71
SZC-0211: Chinesisch 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *.....	72
SZX-0211: Japanisch 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *.....	73
SZP-0210: Português 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *.....	74
SZQ-0210: Rumänisch 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *.....	75
SZR-0211: Russisch 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *.....	76
SZW-0210: Schwedisch 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *.....	77
SZT-0211: Türkisch 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *.....	78
SZD-0223: Deutsch als Fremdsprache C2: Wissenschaftssprache 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *.....	79

13) B Aufbau Landeskunde (Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch) (ECTS: 8)

Das Landeskundemodul wird entweder in Englisch oder in der als Zweitsprache gewählten romanischen Sprache belegt (Französisch oder Italienisch oder Spanisch).

SZE-0103: Cultural Studies (8 LP) (8 ECTS/LP) *.....	80
SZF-0105: La France et la Francophonie (8 LP) (8 ECTS/LP) *.....	82
SZI-0105: Cultura italiana (8 LP) (8 ECTS/LP) *.....	84
SZS-0105: Estructuras sociopolíticas de los países hispanohablantes (8 LP) (8 ECTS/LP) *.....	86

* = Im aktuellen Semester wird mindestens eine Lehrveranstaltung für dieses Modul angeboten

14) B Aufbau Sprachwissenschaft Englisch 1 (ECTS: 6)

EAS-2488: Linguistics: Synchronic Studies (6 ECTS/LP) * 88

15) B Aufbau Sprachwissenschaft Englisch 2 (ECTS: 4)

EAS-2188: Linguistics: Applied Background Studies (4 ECTS/LP) * 91

16) B Aufbau Sprachwissenschaft 1 (Französisch, Italienisch, Spanisch) (ECTS: 7)

Innerhalb der Modulgruppe wird das Modul in der als Zweitsprache gewählten romanischen Sprache belegt (Französisch oder Italienisch oder Spanisch).

FRA-1205: Aufbaustufe Sprachwissenschaft Französisch (7 LP; Textlinguistik + Varietäten) (7 ECTS/LP) * 93

ITA-1205: Aufbaustufe Sprachwissenschaft Italienisch (7 LP; Textlinguistik + Varietäten) (7 ECTS/LP) * 95

SPA-1205: Aufbaustufe Sprachwissenschaft Spanisch (7 LP; Textlinguistik + Varietäten) (7 ECTS/LP) * 97

17) B Aufbau Sprachwissenschaft 2 (Französisch, Italienisch, Spanisch) (ECTS: 6)

Innerhalb der Modulgruppe wird das Modul in der als Zweitsprache gewählten romanischen Sprache belegt (Französisch oder Italienisch oder Spanisch).

FRA-1206: Aufbaustufe Sprachwissenschaft Französisch (6 LP; Proseminar synchrone Sprachwissenschaft) (6 ECTS/LP) * 99

ITA-1206: Aufbaustufe Sprachwissenschaft Italienisch (6 LP; Proseminar synchrone Sprachwissenschaft) (6 ECTS/LP) * 101

SPA-1206: Aufbaustufe Sprachwissenschaft Spanisch (6 LP; Proseminar synchrone Sprachwissenschaft) (6 ECTS/LP) * 103

18) B Aufbau Angewandte Sprachwissenschaft 1 (ECTS: 5)

ASW-1201: Aufbaustufe Angewandte Sprachwissenschaft (5 LP; Medienlinguistik/Fach- u. Wissenschaftskommunikation/Lexikographie) (5 ECTS/LP) * 105

19) B Aufbau Angewandte Sprachwissenschaft 2 (ECTS: 5)

ASW-1202: Aufbaustufe Angewandte Sprachwissenschaft (5 LP; Zweit- u. Drittsprachenerwerb/Mehrsprachigkeit/Sprachkontakt/Translation) (5 ECTS/LP) * 107

20) C Vertiefung Sprachpraxis Englisch (ECTS: 9)

SZE-0109: Vertiefungsstufe Sprachpraxis Englisch (9 LP) (9 ECTS/LP) * 109

21) C Vertiefung Sprachpraxis 1 (Französisch, Italienisch, Spanisch) (ECTS: 7)

Innerhalb der Modulgruppe wird das Modul in der als Zweitsprache gewählten romanischen Sprache belegt (Französisch oder Italienisch oder Spanisch).

* = Im aktuellen Semester wird mindestens eine Lehrveranstaltung für dieses Modul angeboten

SZF-0107: Production de textes et traduction (7 LP) (7 ECTS/LP) *	111
SZI-0107: Produzione di testi e traduzione (7 LP) (7 ECTS/LP) *	112
SZS-0107: Redacción y traducción (7 LP) (7 ECTS/LP) *	113

22) C Vertiefung Sprachpraxis 2 (Französisch, Italienisch, Spanisch) (ECTS: 5)

Innerhalb der Modulgruppe wird das Modul in der als Zweitsprache gewählten romanischen Sprache belegt (Französisch oder Italienisch oder Spanisch).

SZF-0108: Présentation orale et discussion (5 LP) (5 ECTS/LP) *	114
SZI-0108: Presentazione orale e discussione (5 LP) (5 ECTS/LP) *	115
SZS-0108: Presentación oral y discusión (5 LP) (5 ECTS/LP) *	116

23) C Vertiefung Angewandte Sprachwissenschaft (ECTS: 8)

ASW-1301: Vertiefungsstufe Angewandte Sprachwissenschaft (8 LP; Sprachlern-/ Sprachlehrforschung/Translationswissenschaft/Wörterbuchforschung/Terminologearbeit) (8 ECTS/LP) *	117
--	-----

24) Wahlpflichtbereich (PO 2012) (ECTS: 24)

a) Europäische Ethnologie/Volkskunde (ECTS: 6 - 24)

KEE-1001: BA ANIS Wahlpflichtbereich Grundlagen Europäische Ethnologie (10 ECTS/LP).....	119
KEE-1002: BA ANIS Wahlpflichtbereich Einführung Methoden Europäische Ethnologie *	121
KEE-1003: BA ANIS Wahlpflichtbereich Aufbau Europäische Ethnologie (6 ECTS/LP) *	123
KEE-1004: BA ANIS Wahlpflichtbereich Vertiefung Europäische Ethnologie (8 ECTS/LP) *	125

b) Weitere Fächer

Belegbar sind Module in ausgewählten Fächern des Zweifachbachelor-Wahlbereichs der Philologisch-Historischen Fakultät. Zur Wahl stehen derzeit folgende Fächer:

- Deutsch als Zweit- und Fremdsprache Wahlbereich
- Sozialwissenschaften Wahlbereich
- Weitere Fremdsprachen (Sprachpraxis Wahlbereich; nicht möglich in jeweiliger Erst-, Zweit- und Drittsprache)
- Volkswirtschaftslehre Wahlbereich

aa) Deutsch als Zweit- und Fremdsprache

DAF-1101: Basismodul: Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb (7 ECTS/LP) *	127
DAF-1102: Basismodul: Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb (5 LP) (5 ECTS/LP) *	129
DAF-1201: Basismodul: Methodik und Didaktik (7 ECTS/LP) *	131

DAF-1202: Basismodul: Methodik und Didaktik (5 LP) (5 ECTS/LP) *	133
DAF-1301: Basismodul: Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung (7 ECTS/LP) *	135
DAF-1302: Basismodul: Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung (5 LP) (5 ECTS/LP) *	137
DAF-2101: Aufbaumodul: Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb (7 ECTS/LP) *	139
DAF-2201: Aufbaumodul: Methodik und Didaktik (7 ECTS/LP) *	142
DAF-2301: Aufbaumodul: Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung (7 ECTS/LP) *	145
DAF-3101: Vertiefungsmodul: Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb (11 ECTS/LP) *	147
DAF-3201: Vertiefungsmodul: Methodik und Didaktik (11 ECTS/LP) *	150
DAF-3301: Vertiefungsmodul: Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung (11 ECTS/LP) *	153
DAF-5501: Außerschulisches DaF/DaZ-Praktikum im In- und Ausland (5 ECTS/LP) *	156

bb) Sozialwissenschaften

SOW-0302: Grundlagen der Politikwissenschaft für Nebenfachstudierende (15LP) (15 ECTS/LP)...	157
SOW-0301: Grundlagen der Soziologie für Nebenfachstudierende (15LP) (15 ECTS/LP) *	158

cc) Weitere Fremdsprachen (Sprachpraxis)

Hinweise zu den Sprachkursen:

- Für jede Sprache werden mehrere aufeinander aufbauende Sprachkurse (Module mit je 6 LP) angeboten. Es wird empfohlen, mehrere aufeinander aufbauende Sprachkurse in einer Sprache zu belegen.
- Das Modul "Interkulturelle Kompetenz (6 LP)" kann mit jeder Sprache kombiniert werden.
- Die DaF-Module stehen Studierenden offen, deren Muttersprache nicht Deutsch ist. Im Wahlpflichtbereich können ausschließlich diejenigen Module belegt werden, die nicht im Pflichtbereich (als Drittsprache) belegt wurden.
- **Sprachen, die als Zweit- oder Drittsprache gewählt wurden, sind im Wahlpflichtbereich ausgeschlossen** (Ausnahme: DaF; siehe Anmerkung oben).

SZA-0202: Arabisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP).....	160
SZA-0205: Arabisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	161
SZA-0208: Arabisch 3 (6 LP) (6 ECTS/LP).....	162
SZA-0211: Arabisch 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	163
SZC-0202: Chinesisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP).....	164
SZC-0205: Chinesisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	165
SZC-0208: Chinesisch 3 (6 LP) (6 ECTS/LP).....	166
SZC-0211: Chinesisch 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	167
SZF-0201: Français 1 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	168

SZF-0202: Français 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	169
SZF-0204: Français 3 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	170
SZF-0205: Français 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	171
SZF-0206: Français 5 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	172
SZF-0207: Français 6 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	173
SZF-0102: Compétences orales (6 LP) (6 ECTS/LP) *	174
SZI-0201: Italiano 1 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	176
SZI-0204: Italiano 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	178
SZI-0207: Italiano 3 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	179
SZI-0210: Italiano 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	180
SZI-0102: Competenza orale (6 LP) (6 ECTS/LP) *	181
SZX-0202: Japanisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP)	183
SZX-0205: Japanisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	184
SZX-0208: Japanisch 3 (6 LP) (6 ECTS/LP)	185
SZX-0211: Japanisch 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	186
SZP-0201: Português 1 (6 LP) (6 ECTS/LP)	187
SZP-0204: Português 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	188
SZP-0207: Português 3 (6 LP) (6 ECTS/LP)	189
SZP-0210: Português 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	190
SZQ-0201: Rumänisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP)	191
SZQ-0204: Rumänisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	192
SZQ-0207: Rumänisch 3 (6 LP) (6 ECTS/LP)	193
SZQ-0210: Rumänisch 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	194
SZR-0202: Russisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP)	195
SZR-0205: Russisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	196
SZR-0208: Russisch 3 (6 LP) (6 ECTS/LP)	197
SZR-0211: Russisch 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	198
SZW-0201: Schwedisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP)	199
SZW-0204: Schwedisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	200
SZW-0207: Schwedisch 3 (6 LP) (6 ECTS/LP)	201
SZW-0210: Schwedisch 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	202

SZS-0201: Español 1 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	203
SZS-0204: Español 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	205
SZS-0207: Español 3 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	207
SZS-0210: Español 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	208
SZS-0102: Destrezas orales (6 LP) (6 ECTS/LP) *	209
SZT-0202: Türkisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP)	211
SZT-0205: Türkisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	212
SZT-0208: Türkisch 3 (6 LP) (6 ECTS/LP)	213
SZT-0211: Türkisch 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	214
SZD-0212: Deutsch als Fremdsprache C1: Grammatik und schriftlicher Ausdruck 2 (6 LP) (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) *	215
SZD-0214: Deutsch als Fremdsprache C1: Hörverständnis und Phonetik (6 LP) (6 ECTS/LP) *	216
SZD-0216: Deutsch als Fremdsprache C1: Kulturell-kommunikative Kompetenz (6 LP) (6 ECTS/LP) *	217
SZZ-0001: Interkulturelle Kompetenz (6 LP) (6 ECTS/LP) *	218

dd) Volkswirtschaftslehre

Im Wahlpflichtbereich Volkswirtschaftslehre vermitteln vier Basismodule die Grundlagen der Volkswirtschaftslehre und der Wirtschaftspolitik sowie die Grundzüge der Mikro- und Makroökonomik und ihre Anwendung.

Die weiterführenden Veranstaltungen im Wahlpflichtbereich Volkswirtschaftslehre vermitteln neben Vertiefungen allgemeiner volkswirtschaftlicher Grundlagen die theoretischen und empirischen Methodenkenntnisse für die Identifikation, Analyse und Lösung ökonomischer, speziell volkswirtschaftlicher, Problemstellungen.

Bitte beachten Sie die in den jeweiligen Modulbeschreibungen angegebenen Teilnahmevoraussetzungen (betrifft insbesondere Module auf fortgeschrittenem Niveau).

Wichtiger Hinweis ab WS 17/18: 5-LP-Module aus dem Aufbaubereich können nicht von Studierenden belegt werden, die in vorausgehenden Semestern bereits thematisch identische 4-LP-Module belegt und bestanden haben.

WIW-4680: Einführung in die Volkswirtschaftslehre für Nebenfachstudierende (5 ECTS/LP)	219
WIW-4681: Einführung in die Mikroökonomik für Nebenfachstudierende (5 ECTS/LP)	220
WIW-4682: Einführung in die Makroökonomik für Nebenfachstudierende (5 ECTS/LP) *	221
WIW-4683: Einführung in die Wirtschaftspolitik für Nebenfachstudierende (5 ECTS/LP) *	223
WIW-0264: Einführung in die Umwelt- und Ressourcenökonomie (5 LP) (5 ECTS/LP)	225
WIW-0309: Finanzwissenschaft (5 LP) (5 ECTS/LP) *	227
WIW-0318: Methoden der empirischen Sozialforschung (5 LP) (5 ECTS/LP) *	229

WIW-4719: Internationale Umweltpolitik I (5 LP) (5 ECTS/LP) *	231
WIW-4725: International Trade (5 LP) (5 ECTS/LP) *	233
WIW-0336: Märkte, Netze, Strategien (5 LP) (5 ECTS/LP)	235
WIW-0267: Ökonometrie (5 LP) (5 ECTS/LP)	237
WIW-0302: International Monetary Economics (5 ECTS/LP)	239
WIW-0348: Energie- und Umweltökonomie (5 ECTS/LP)	241
WIW-0314: Neue Politische Ökonomie (5 LP) (5 ECTS/LP) *	243
WIW-0315: Ökonomie natürlicher Ressourcen (5 LP) (5 ECTS/LP) *	245
WIW-4724: Anreiz- und Kontrakttheorie (5 LP) (5 ECTS/LP) *	247
WIW-0259: Finanzintermediation und Regulierung (5 LP) (5 ECTS/LP) *	249
WIW-4713: Einführung in die Gesundheitsökonomik (5 LP) (5 ECTS/LP)	251
WIW-0293: Verhaltensökonomik (5 LP) (5 ECTS/LP)	253

c) APP (Auslandsstudium/Praktikum/Projektarbeit) (ECTS: 6 - 24)

vorherige Absprache mit der ANIS-Studienkoordination notwendig; Anrechnung über Anrechnungsverfahren über die ANIS-Studienkoordination

ASW-0601: Wahlpflichtbereich APP (6 LP; Auslandsstudium/Praktikum/Projektarbeit) (6 ECTS/LP)	254
ASW-0602: Wahlpflichtbereich APP (12 LP; Auslandsstudium/Praktikum/Projektarbeit) (12 ECTS/LP)	256
ASW-0603: Wahlpflichtbereich APP (18 LP; Auslandsstudium/Praktikum/Projektarbeit) (18 ECTS/LP)	258
ASW-0604: Wahlpflichtbereich APP (24 LP; Auslandsstudium/Praktikum/Projektarbeit) (24 ECTS/LP)	260

25) Bachelorarbeit (ECTS: 10)

ASW-1593: Bachelorarbeit Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft (10 ECTS/LP)	262
--	-----

Modul SZE-0102: Grundstufe Sprachpraxis Englisch (9 LP) <i>English: Grammar and Pronunciation</i>		9 ECTS/LP
Version 2.0.0 (seit WS16/17) Modulverantwortliche/r: Dr. phil. Christine Haunz		
Inhalte: Konsolidierung der fremdsprachlichen Kompetenz in den Bereichen Aussprache, Grammatik und Wortschatz auf der Basis von 7-9 Jahren gymnasialen Unterrichts <ul style="list-style-type: none"> • Grammar 1 • Effective Pronunciation • Vocabulary in Context 		
Lernziele/Kompetenzen: Befähigung zur sicheren Anwendung der erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten in den Bereichen Aussprache, Grammatik und Wortschatz; Fähigkeit zur kontrastierenden Einordnung der erworbenen fremdsprachlichen Strukturen vor dem Hintergrund der Muttersprache (Zielniveau B2+ GER)		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 270 Std. 180 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 90 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 6	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile		
Modulteil: Grammar 1 Lehrformen: Übung Sprache: Englisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Grammar 1 / Gruppe A (Übung) Grammar 1 / Gruppe B (Übung) Grammar 1 / Gruppe C (Übung) Grammar 1 / Gruppe D (Übung) Grammar 1 / Gruppe E (Übung)		
Modulteil: Effective Pronunciation Lehrformen: Übung Sprache: Englisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen:		

Effective Pronunciation (Am) / Gruppe B (Übung)
Effective Pronunciation (Am) / Gruppe C (Übung)
Effective Pronunciation (Am) / Gruppe E (Übung)
Effective Pronunciation (Br) / Gruppe A (Übung)
Effective Pronunciation (Br) / Gruppe D (Übung)
Effective Pronunciation (Br) / Gruppe G (Übung)

Modulteil: Vocabulary in Context

Lehrformen: Übung

Sprache: Englisch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Vocabulary in Context / Gruppe A (Übung)

Vocabulary in Context / Gruppe B (Übung)

Vocabulary in Context / Gruppe C (Übung)

Vocabulary in Context / Gruppe D (Übung)

Vocabulary in Context / Gruppe E (Übung)

Prüfung

Grundstufe Sprachpraxis Englisch (9 LP)

Mündliche Prüfung / Prüfungsdauer: 15 Minuten

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZF-0101: Compétences orales (5 LP) <i>French: Oral Skills</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Prononciation • Expression orale <i>oder</i> Analyse de textes de presse 		
Lernziele/Kompetenzen: Konsolidierung der fremdsprachlichen Kompetenz in den Bereichen der grundlegenden sprachlichen Strukturen; Schwerpunkte: Aussprache, Sprechfertigkeit, Textverständnis (Ausgangsniveau B2 GER, Zielniveau B2+ GER)		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Französisch (Niveau B2 GER) Das Ablegen des Einstufungstests Französisch (franko-romanistische Fächer) wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Prononciation Lehrformen: Übung Sprache: Französisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Prononciation (Übung)		
Modulteil: Expression orale / Analyse de textes de presse Lehrformen: Übung Sprache: Französisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Analyse de textes de presse (Übung) Expression orale (Übung)		

Prüfung

Compétences orales (5 LP)

Mündliche Prüfung, 15 Minuten Vorbereitungszeit / Prüfungsdauer: 15 Minuten

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZI-0101: Competenza orale (5 LP) <i>Italian: Oral Skills</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Maria Bali		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Pronuncia e intonazione • Espressione orale 		
Lernziele/Kompetenzen: Konsolidierung der fremdsprachlichen Kompetenz in den Bereichen der grundlegenden sprachlichen Strukturen; Schwerpunkte: Aussprache, Sprechfertigkeit, Textverständnis (Ausgangsniveau B2 GER, Zielniveau B2+ GER)		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Italienisch (Niveau B2 GER) Das Ablegen des Einstufungstests Italienisch (italianistische Fächer) wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Pronuncia e intonazione Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Pronuncia e intonazione (Übung)		
Modulteil: Espressione orale Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Espressione orale (Übung)		
Prüfung Competenza orale (5 LP) Mündliche Prüfung, 15 Minuten Vorbereitungszeit / Prüfungsdauer: 15 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZS-0101: Destrezas orales (5 LP) <i>Spanish: Oral Skills</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Pronunciación y entonación • Expresión oral <i>oder</i> Análisis de textos de actualidad 		
Lernziele/Kompetenzen: Konsolidierung der fremdsprachlichen Kompetenz in den Bereichen der grundlegenden sprachlichen Strukturen; Schwerpunkte: Aussprache, Sprechfertigkeit, Textverständnis (Ausgangsniveau B2 GER, Zielniveau B2+ GER)		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Spanisch (Niveau B2 GER) Das Ablegen des Einstufungstests Spanisch (hispanistische Fächer) wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Pronunciación y entonación Lehrformen: Übung Sprache: Spanisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Pronunciación y entonación (Übung)		
Modulteil: Expresión oral / Análisis de textos de actualidad Lehrformen: Übung Sprache: Spanisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Análisis de textos de actualidad (Übung) Expresión oral (Übung)		

Prüfung

Destrezas orales (5 LP)

Mündliche Prüfung, 15 Minuten Vorbereitungszeit / Prüfungsdauer: 15 Minuten

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZF-0103: Structures linguistiques (5 LP) <i>French: Grammar and Analytical Skills</i>		5 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> Structures grammaticales Exercices contrastifs 		
Lernziele/Kompetenzen: Konsolidierung der fremdsprachlichen Kompetenz in den Bereichen der grundlegenden sprachlichen Strukturen; Schwerpunkte: grammatische und kontrastive Sprachkompetenz (Ausgangsniveau B2 GER, Zielniveau B2+ GER)		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Französisch (Niveau B2 GER) Das Ablegen des Einstufungstests Französisch (franko-romanistische Fächer) wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Structures grammaticales Lehrformen: Übung Sprache: Französisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Structures grammaticales (Übung)		
Modulteil: Exercices contrastifs Lehrformen: Übung Sprache: Französisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Exercices contrastifs (Übung)		
Prüfung Structures linguistiques (5 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 120 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZI-0103: Strutture linguistiche (5 LP) <i>Italian: Grammar and Analytical Skills</i>		5 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Maria Bali		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Strutture grammaticali • Esercizi contrastivi 		
Lernziele/Kompetenzen: Konsolidierung der fremdsprachlichen Kompetenz in den Bereichen der grundlegenden sprachlichen Strukturen; Schwerpunkte: grammatische und kontrastive Sprachkompetenz (Ausgangsniveau B2 GER, Zielniveau B2+ GER)		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Italienisch (Niveau B2 GER) Das Ablegen des Einstufungstests Italienisch (italianistische Fächer) wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Strutture grammaticali Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Strutture grammaticali (Übung)		
Modulteil: Esercizi contrastivi Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Esercizi contrastivi (Übung)		
Prüfung Strutture linguistiche (5 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 120 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZS-0103: Estructuras lingüísticas (5 LP) <i>Spanish: Grammar and Analytical Skills</i>		5 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Estructuras gramaticales • Ejercicios contrastivos 		
Lernziele/Kompetenzen: Konsolidierung der fremdsprachlichen Kompetenz in den Bereichen der grundlegenden sprachlichen Strukturen; Schwerpunkte: grammatische und kontrastive Sprachkompetenz (Ausgangsniveau B2 GER, Zielniveau B2+ GER)		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Spanisch (Niveau B2 GER) Das Ablegen des Einstufungstests Spanisch (hispanistische Fächer) wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Estructuras gramaticales Lehrformen: Übung Sprache: Spanisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Estructuras gramaticales (Übung)		
Modulteil: Ejercicios contrastivos Lehrformen: Übung Sprache: Spanisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Ejercicios contrastivos (Übung)		
Prüfung Estructuras lingüísticas (5 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 120 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZA-0202: Arabisch 1 (6 LP) <i>Arabic 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten für Lernende ohne Vorkenntnisse		
Lernziele/Kompetenzen: Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Arabisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Arabisch 1 Lehrformen: Übung Sprache: Arabisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Arabisch 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZC-0202: Chinesisch 1 (6 LP) <i>Chinesische 1</i>		6 ECTS/LP
Version 2.9.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten für Lernende ohne Vorkenntnisse		
Lernziele/Kompetenzen: Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Chinesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Moduleile		
Modulteil: Chinesisch 1 Lehrformen: Übung Sprache: Chinesisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Prüfung Chinesisch 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZX-0202: Japanisch 1 (6 LP) <i>Japanese 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten für Lernende ohne Vorkenntnisse		
Lernziele/Kompetenzen: Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Japanisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Japanisch 1 Lehrformen: Übung Sprache: Japanisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Prüfung Japanisch 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZP-0201: Português 1 (6 LP) <i>Portuguese 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Portugiesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile**Modulteil: Português 1****Lehrformen:** Übung**Sprache:** Portugiesisch / Deutsch**SWS:** 4**ECTS/LP:** 6.0**Inhalte:**

s.o.

Prüfung**Português 1 (6 LP)**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZQ-0201: Rumänisch 1 (6 LP) <i>Romanian 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Rumänisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile**Modulteil: Rumänisch 1****Lehrformen:** Übung**Sprache:** Rumänisch / Deutsch**SWS:** 4**ECTS/LP:** 6.0**Inhalte:**

s.o.

Prüfung**Rumänisch 1 (6 LP)**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZR-0202: Russisch 1 (6 LP) <i>Russian 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Russisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Russisch 1 Lehrformen: Übung Sprache: Russisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Russisch 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZW-0201: Schwedisch 1 (6 LP) <i>Swedish 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Schwedisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Schwedisch 1 Lehrformen: Übung Sprache: Schwedisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Schwedisch 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZT-0202: Türkisch 1 (6 LP) <i>Turkish 1</i>		6 ECTS/LP
Version 2.8.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten für Lernende ohne Vorkenntnisse		
Lernziele/Kompetenzen: Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Türkisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Türkisch 1 Lehrformen: Übung Sprache: Türkisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Prüfung Türkisch 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZD-0210: Deutsch als Fremdsprache C1: Grammatik und schriftlicher Ausdruck 1 (6 LP) <i>German C1 CEFR: Grammar and Writing Skills 1</i>		6 ECTS/LP
Version 2.2.0 (seit SoSe21) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten für die kompetente Sprachverwendung: Schwerpunkt Grammatik		
Lernziele/Kompetenzen: Teilfertigkeiten des Niveaus C1 GER: grammatische Kompetenz		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Deutsch (Niveau B2 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Teilnahme nur für Studierende mit anderer Muttersprache als Deutsch • Keine Teilnahme für Studierende des Studiengangs B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft (Wahlpflichtbereich), die das Modul im Pflichtbereich (Drittssprache) besuchen. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Deutsch als Fremdsprache C1: Grammatik und schriftlicher Ausdruck 1 Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Deutsch als Fremdsprache C1: Grammatik und schriftlicher Ausdruck 1 (Übung)
Prüfung Deutsch als Fremdsprache C1: Grammatik und schriftlicher Ausdruck 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZA-0205: Arabisch 2 (6 LP) <i>Arabic 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Arabisch (Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Arabisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Moduleile		
Modulteil: Arabisch 2 Lehrformen: Übung Sprache: Arabisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Arabisch 2 (Übung)		
Prüfung Arabisch 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZC-0205: Chinesisch 2 (6 LP) <i>Chinesische 2</i>		6 ECTS/LP
Version 2.6.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Chinesisch (Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Chinesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Chinesisch 2 Lehrformen: Übung Sprache: Chinesisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Chinesisch 2 / Gruppe A (Übung) Chinesisch 2 / Gruppe B (Übung)		
Prüfung Chinesisch 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZX-0205: Japanisch 2 (6 LP) <i>Japanese 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.7.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER und N5 Japanese Language Proficiency Test		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Japanisch (Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Japanisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Japanisch 2 Lehrformen: Übung Sprache: Japanisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Japanisch 2 / Gruppe A (Übung) Japanisch 2 / Gruppe B (Übung)		
Prüfung Japanisch 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZP-0204: Português 2 (6 LP) <i>Portuguese 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Portugiesisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Portugiesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile**Modulteil: Português 2****Lehrformen:** Übung**Sprache:** Portugiesisch / Deutsch**SWS:** 4**ECTS/LP:** 6.0**Inhalte:**

s.o.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**Português 2** (Übung)**Prüfung****Português 2 (6 LP)**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZQ-0204: Rumänisch 2 (6 LP) <i>Romanian 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit SoSe14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Rumänisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Rumänisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Rumänisch 2 Lehrformen: Übung Sprache: Rumänisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Rumänisch 2 (Übung)		
Prüfung Rumänisch 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZR-0205: Russisch 2 (6 LP) <i>Russian 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Russisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Russisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Russisch 2 Lehrformen: Übung Sprache: Russisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Russisch 2 / Gruppe A (Übung) Russisch 2 / Gruppe B (Übung)		
Prüfung Russisch 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZW-0204: Schwedisch 2 (6 LP) <i>Swedish 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Schwedisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Schwedisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Schwedisch 2 Lehrformen: Übung Sprache: Schwedisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Schwedisch 2 (Übung)
Prüfung Schwedisch 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZT-0205: Türkisch 2 (6 LP) <i>Turkish 2</i>		6 ECTS/LP
Version 2.6.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Türkisch (Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Türkisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Türkisch 2 Lehrformen: Übung Sprache: Türkisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Türkisch 2 / Gruppe A (Übung) Türkisch 2 / Gruppe B (Übung)		
Prüfung Türkisch 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZD-0219: Deutsch als Fremdsprache C1: Wortschatz und Textproduktion (6 LP) <i>German C1 CEFR: Vocabulary and Text Production</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten für die kompetente Sprachverwendung: Schwerpunkt Wortschatz und Textproduktion		
Lernziele/Kompetenzen: Teilfertigkeiten des Niveaus C1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Deutsch (Niveau B2 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Teilnahme nur für Studierende mit anderer Muttersprache als Deutsch • Keine Teilnahme für Studierende des Studiengangs B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft (Wahlpflichtbereich), die das Modul im Pflichtbereich (Drittssprache) besuchen. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Deutsch als Fremdsprache C1: Wortschatz und Textproduktion Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Deutsch als Fremdsprache C1: Wortschatz und Textproduktion (Übung)		
Prüfung Deutsch als Fremdsprache C1: Wortschatz und Textproduktion (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul EAS-2011: Linguistics: Introduction (V+Ü, 6 LP) <i>Linguistics: Introduction (6 ECTS/LP, compulsory)</i>		6 ECTS/LP
Version 3.2.0 (seit WS18/19) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Claudia Claridge Prof. Dr. Anita Fetzer		
Inhalte: Einführung in die Grundlagen der englischen Sprachwissenschaft und der modernen englischen Grammatik, im Besonderen in die Kerngebiete der Syntax, Morphologie, Phonetik/Phonologie, Semantik und Pragmatik sowie deren jeweiligen Basiskategorien. Anwendung der Theorie auf ausgewählte kontextualisierte sprachliche Phänomene. Hilfsmittel für wissenschaftliches Arbeiten und sprachwissenschaftliche Arbeitstechniken.		
Lernziele/Kompetenzen:		
Fachlich: Allgemeine Kenntnisse der Begrifflichkeiten und Systematik der modernen englischen Sprachwissenschaft, speziell der englischen deskriptiven und funktionalen Grammatik auf wissenschaftlicher Basis, des englischen Sprachgebrauchs und dessen Angemessenheit in unterschiedlichen Kontexten. Fähigkeit zur sprachwissenschaftlichen Analyse und kritischen Reflektion auf den Gebieten der Syntax, Morphologie, Phonetik/Phonologie, Semantik und Pragmatik.		
Methodisch: Kompetenz in linguistischen Arbeitsmethoden, wie u.a. Deskription, empirische Datenanalyse (quantitativ und qualitativ), kontrastive Analyse. Anwendung einfacher Testverfahren. Integrativer Erwerb von sprachwissenschaftlichen Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens.		
Sozial/personal/kommunikativ: Strategien zur Aneignung von fachwissenschaftlicher Einführungsliteratur sowie deren kritischer Reflektion und Diskussion. Fähigkeit zur Präsentation von Fachwissen sowie dessen Operationalisierung und kritischer Würdigung im Kontext. Angemessene sprachliche Darstellung. Zeitmanagement		
Bemerkung: Vorlesung und Übung ("Study Skills") sollten im gleichen Semester belegt werden.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 45 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 135 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: V Introduction to Linguistics Lehrformen: Vorlesung Sprache: Englisch / Deutsch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Introduction to English Linguistics (Vorlesung)		

This course offers a comprehensive introduction to the linguistic study of English, explaining key concepts of language and linguistics in general. In particular, it will cover the description of all components of the English language together with the analytic fields dealing with them, namely sounds (phonetics and phonology), words (morphology, semantics), grammar (syntax), and language use (pragmatics). Furthermore, an insight into modern and historical variation in language will be provided. Course book for the lecture: Bernd Kortmann. 2020. English Linguistics: Essentials. 2nd edition. Berlin: J.B. Metzler. - It is recommended that you acquire it. The lecture is complemented by the Übung Study Skills, which is obligatory for BA Anglistik/Amerikanistik, BA ANIS and Lehramt Gymnasium and needs to be taken in the same semester. The final exam will cover both lecture and Übung. The lecture is supported by tutorials taught by advanced students, which offer further practice. Participatio ... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

Linguistics: Introduction

Modulprüfung, Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modulteile

Modulteil: Begleitübung Introduction to Linguistics

Lehrformen: Übung

Sprache: Englisch / Deutsch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Study Skills A

This supplementary course to the lecture "Introduction to English Linguistics" is meant to instruct students of English to engage in academic work; more precisely to write academic term papers in linguistics. Amongst others, we will discuss the following questions: - What are the key essentials of academic work? - Where can I find linguistic research literature and how do I compare studies and assess their quality? - How do I structure and compose a linguistic term paper (introductions, theory sections, conclusions, etc.? - How do I use and compile spoken or written texts for linguistic analyses? - How do I construe a working hypothesis?

Study Skills B

This supplementary course to the lecture "Introduction to English Linguistics" is meant to instruct students of English to engage in academic work; more precisely to write academic term papers in linguistics. Amongst others, we will discuss the following questions: - What are the key essentials of academic work? - Where can I find linguistic research literature and how do I compare studies and assess their quality? - How do I structure and compose a linguistic term paper (introductions, theory sections, conclusions, etc.? - How do I use and compile spoken or written texts for linguistic analyses? - How do I construe a working hypothesis?

Study Skills C

This supplementary course to the lecture "Introduction to English Linguistics" is meant to instruct students of English to engage in academic work; more precisely to write academic term papers in linguistics. Amongst others, we will discuss the following questions: - What are the key essentials of academic work? - Where can I find linguistic research literature and how do I compare studies and assess their quality? - How do I structure and compose a linguistic term paper (introductions, theory sections, conclusions, etc.? - How do I use and compile spoken or written texts for linguistic analyses? - How do I construe a working hypothesis?

Study Skills D

This supplementary course to the lecture "Introduction to English Linguistics" is meant to instruct students of English to engage in academic work; more precisely to write academic term papers in linguistics. Amongst others, we will discuss the following questions: - What are the key essentials of academic work? - Where can I find linguistic research literature and how do I compare studies and assess their quality? - How do I structure and compose a linguistic term paper (introductions, theory sections, conclusions, etc.? - How do I use and compile spoken or written texts for linguistic analyses? - How do I construe a working hypothesis?

Study Skills E

This supplementary course to the lecture "Introduction to English Linguistics" is meant to instruct students of English to engage in academic work; more precisely to write academic term papers in linguistics. Amongst others, we will discuss the following questions: - What are the key essentials of academic work? - Where can I find linguistic research literature and how do I compare studies and assess their quality? - How do I structure and compose a linguistic term paper (introductions, theory sections, conclusions, etc.? - How do I use and compile spoken or written texts for linguistic analyses? - How do I construe a working hypothesis?

Modul FRA-1101: Grundstufe Sprachwissenschaft Französisch (6 LP; Einführung A + B) <i>Basic Module Linguistics French (Introduction A + B)</i>		6 ECTS/LP
Version 1.2.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Dr. Frank Paulikat		
Inhalte: Grundlagen der Allgemeinen, Romanischen und Französischen Sprachwissenschaft		
Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden sind vertraut mit grundlegenden Begriffen, Theorien und Arbeitsmethoden der Sprachwissenschaft und sind in der Lage, das erworbene Fachwissen auf das Französische anzuwenden. Die behandelten zentralen Fragestellungen, Termini und Ansätze der Sprachwissenschaft stellen die Basis für die zu erlangende Fähigkeit zur wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit Gegenständen der (Französischen) Sprachwissenschaft dar. <i>Methodisch:</i> Die Studierenden erarbeiten in der Lerngruppe anhand bereitgestellter Materialien Grundlagen der (Französischen) Sprachwissenschaft. Darüber hinaus sind sie in der Lage, eigenständig Fachliteratur aus grundlegenden Bereichen der Sprachwissenschaft zu erschließen. <i>Sozial/personal:</i> Die Studierenden können sich sach- und adressatengerecht ausdrücken und sind in der Lage, eigene Positionen adäquat darzustellen und gegebenenfalls zu modifizieren.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten A: Sprache in Raum und Zeit Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten A (Französisch, Italienisch, Spanisch): Sprache in Raum und Zeit (Vorlesung) Die Vorlesung behandelt übergreifende Fragen der romanischen Sprachwissenschaft und vermittelt das Grundwissen für das sprachwissenschaftliche Studium in den einzelnen Fächern (Französisch, Italienisch, Spanisch). Behandelt werden die allgemeine externe Geschichte der romanischen Sprachen (Wie sind die romanischen Sprachen entstanden und wie lässt sich ihre Ausdifferenzierung und unterschiedliche Entwicklung erklären? Wie kann man die Affinitäten der romanischen Sprachen für die Interkomprehension nutzen?), die Geschichte der romanischen Sprachwissenschaft und ihre disziplinäre Auffächerung in der Gegenwart . Zur Übung und Diskussion des vermittelten Stoffes wird in Vorbereitung auf die Klausur ein Tutorium angeboten.

Modulteil: Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten B (Französisch): Sprachliche Strukturen

Lehrformen: Übung

Sprache: Deutsch / Französisch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten B (Französisch): Sprachliche Strukturen (Übung)

Aufbauend auf die Einführung in die Romanische Sprachwissenschaft A wird im Kurs ein Einblick in Fragestellungen, Methoden und Hilfsmittel der französischen Sprachwissenschaft gegeben. Im Einzelnen werden folgende Teilgebiete der Sprachwissenschaft mit Schwerpunkt auf der französischen Sprache behandelt: - Phonetik und Phonologie - Morphologie - Syntax - Semantik - Lexikologie Das Tutorium bei Katja Blessing (Teilnahme wird sehr empfohlen!) findet als Chat-Sitzung statt. Die Termine werden noch bekannt gegeben.

Prüfung

Grundstufe Sprachwissenschaft Französisch (6 LP; Einführung A + B)

Klausur, Modulgesamtprüfung / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Modul ITA-1101: Grundstufe Sprachwissenschaft Italienisch (6 LP; Einführung A + B) <i>Basic Module Linguistics Italian (Introduction A + B)</i>		6 ECTS/LP
Version 1.2.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Dr. Frank Paulikat		
Inhalte: Grundlagen der Allgemeinen, Romanischen und Italienischen Sprachwissenschaft		
Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden sind vertraut mit grundlegenden Begriffen, Theorien und Arbeitsmethoden der Sprachwissenschaft und sind in der Lage, das erworbene Fachwissen auf das Italienische anzuwenden. Die behandelten zentralen Fragestellungen, Termini und Ansätze der Sprachwissenschaft stellen die Basis für die zu erlangende Fähigkeit zur wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit Gegenständen der (Italienischen) Sprachwissenschaft dar. <i>Methodisch:</i> Die Studierenden erarbeiten in der Lerngruppe anhand bereitgestellter Materialien Grundlagen der (Italienischen) Sprachwissenschaft. Darüber hinaus sind sie in der Lage, eigenständig Fachliteratur aus grundlegenden Bereichen der Sprachwissenschaft zu erschließen. <i>Sozial/personal:</i> Die Studierenden können sich sach- und adressatengerecht ausdrücken und sind in der Lage, eigene Positionen adäquat darzustellen und gegebenenfalls zu modifizieren.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile**Modulteil: Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten A: Sprache in Raum und Zeit****Lehrformen:** Vorlesung**Sprache:** Deutsch**SWS:** 2**Zugeordnete Lehrveranstaltungen:****Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten A (Französisch, Italienisch, Spanisch): Sprache in Raum und Zeit (Vorlesung)**

Die Vorlesung behandelt übergreifende Fragen der romanischen Sprachwissenschaft und vermittelt das Grundwissen für das sprachwissenschaftliche Studium in den einzelnen Fächern (Französisch, Italienisch, Spanisch). Behandelt werden die allgemeine externe Geschichte der romanischen Sprachen (Wie sind die romanischen Sprachen entstanden und wie lässt sich ihre Ausdifferenzierung und unterschiedliche Entwicklung erklären? Wie kann man die Affinitäten der romanischen Sprachen für die Interkomprehension nutzen?), die Geschichte der romanischen Sprachwissenschaft und ihre disziplinäre Auffächerung in der Gegenwart . Zur Übung und Diskussion des vermittelten Stoffes wird in Vorbereitung auf die Klausur ein Tutorium angeboten.

Modulteil: Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten B (Italienisch): Sprachliche Strukturen

Lehrformen: Übung

Sprache: Deutsch / Italienisch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten B (Italienisch): Sprachliche Strukturen (Übung)

Aufbauend auf die Einführung in die Romanische Sprachwissenschaft A wird im Kurs ein Einblick in Fragestellungen, Methoden und Hilfsmittel der Italienischen Sprachwissenschaft gegeben. Im Einzelnen werden folgende Teilgebiete der Sprachwissenschaft mit Schwerpunkt auf der italienischen Sprache behandelt: - Phonetik und Phonologie - Morphologie - Syntax - Semantik - Lexikologie Das Tutorium bei Elena Mayer (Teilnahme wird sehr empfohlen!) findet als Chat-Sitzung statt. Die Termine werden noch bekannt gegeben.

Prüfung

Grundstufe Sprachwissenschaft Italienisch (6 LP; Einführung A + B)

Klausur, Modulgesamtprüfung / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Modul SPA-1101: Grundstufe Sprachwissenschaft Spanisch (6 LP; Einführung A + B) <i>Basic Module Linguistics Spanish (Introduction A + B)</i>		6 ECTS/LP
Version 1.1.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Joachim Steffen		
Inhalte: Grundlagen der Allgemeinen, Romanischen und Spanischen Sprachwissenschaft		
Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden sind mit grundlegenden Begriffen, Theorien und Arbeitsmethoden der Sprachwissenschaft vertraut und in der Lage, das erworbene Fachwissen auf das Spanische anzuwenden. Die behandelten zentralen Fragestellungen, Termini und Ansätze der Sprachwissenschaft stellen die Basis für die zu erlangende Fähigkeit zur wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit Gegenständen der (Spanischen) Sprachwissenschaft dar. <i>Methodisch:</i> Die Studierenden erarbeiten in der Lerngruppe anhand zur Verfügung gestellter Materialien Grundlagen der (Spanischen) Sprachwissenschaft. Darüber hinaus sind sie in der Lage, eigenständig Literatur aus grundlegenden Bereichen der (Spanischen) Sprachwissenschaft zu erschließen. <i>Sozial/personal:</i> Die Studierenden können sich adressaten- und sachgerecht ausdrücken und sind in der Lage, eigene Positionen adäquat darzustellen und gegebenenfalls zu modifizieren.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten A: Sprache in Raum und Zeit Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten A (Französisch, Italienisch, Spanisch): Sprache in Raum und Zeit (Vorlesung) Die Vorlesung behandelt übergreifende Fragen der romanischen Sprachwissenschaft und vermittelt das Grundwissen für das sprachwissenschaftliche Studium in den einzelnen Fächern (Französisch, Italienisch, Spanisch). Behandelt werden die allgemeine externe Geschichte der romanischen Sprachen (Wie sind die romanischen Sprachen entstanden und wie lässt sich ihre Ausdifferenzierung und unterschiedliche Entwicklung erklären? Wie kann man die Affinitäten der romanischen Sprachen für die Interkomprehension nutzen?), die Geschichte der romanischen Sprachwissenschaft und ihre disziplinäre Auffächerung in der Gegenwart . Zur Übung und Diskussion des vermittelten Stoffes wird in Vorbereitung auf die Klausur ein Tutorium angeboten.		

Modulteil: Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten B (Spanisch): Sprachliche Strukturen

Lehrformen: Übung

Sprache: Deutsch / Spanisch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten B (Spanisch): Sprachliche Strukturen (Übung)

Im Kurs werden, begleitend zur Vorlesung "Einführung in die Romanische Sprachwissenschaft A", spezielle Themenbereiche der Sprachwissenschaft wie Phonologie und Phonetik, Morphologie und Syntax in Zusammenhang mit der spanischen Sprache behandelt. Zu dieser Übung wird ein ergänzendes Tutorium angeboten. Nähere Informationen dazu in der ersten Vorlesungswoche, im Semesterplan und in Digicampus.

Prüfung

Grundstufe Sprachwissenschaft Spanisch (6 LP; Einführung A + B)

Klausur, Modulgesamtprüfung / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Prüfungshäufigkeit:

jedes Semester

Modul EAS-3060: Didactics: Introduction (6 LP) <i>Didactics: Introduction</i>		6 ECTS/LP
Version 2.0.0 (seit SoSe20) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Engelbert Thaler		
Inhalte: Einführung in grundlegende Theorien, Konzepte, Ansätze und Methoden der Fremdsprachendidaktik, darunter Hinführung an fremdsprachendidaktische Forschungsfragen, Fachinhalte und Lernziele, Grundlagen des Fremdspracherwerbs und Schwerpunktfragen des Fremdsprachenunterrichts; Einbindung in berufs- und praxisbezogene Kontexte.		
Lernziele/Kompetenzen:		
<u>Fachlich:</u> Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse in der Fachdidaktik des Englischen. Sie sind in der Lage, fachbezogene Lehr- und Lernprozesse theoretisch zu begründen. Dabei differenzieren sie Kompetenzen und methodische Umsetzungen sowie deren Überprüfung. Die Studierenden begreifen Lehr-/Lernprozesse als komplexes Zusammenwirken fachlicher, personenbezogener, institutioneller und bildungspolitischer Faktoren.		
<u>Methodisch:</u> Die Studierenden lernen, auch längere Instruktionsphasen konzentriert zu verfolgen und eigenständige Notate anzufertigen. Sie können mit fachdidaktischen Grundlagentexten selbstständig umgehen und wissen diese im Rahmen der Vor- bzw. Nachbereitung von Lehrveranstaltungen gewinnbringend zu nutzen.		
<u>Sozial/personal:</u> Die Studierenden lernen grundlegende Formen wissenschaftlicher Kommunikation kennen. Sie erfassen die Differenz zwischen ihren alltagsweltlichen (Schul-)Vorerfahrungen und einer wissenschaftlichen Objektkonstitution. Im ersten Kontakt mit dem Fachbereich werden eigene wissenschaftliche Positionen begründet und fachliche Neugier entwickelt.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Introduction to the Teaching of English		
Lehrformen: Vorlesung		
Dozenten: Prof. Dr. Engelbert Thaler		
Sprache: Englisch / Deutsch		
SWS: 2		
Inhalte: This introductory lecture will give you an overview of TEFL (Teaching English as a Foreign Language). We will cover basics (e.g. objectives, teacher, learner, media, lesson planning), methodology (e.g. Balanced Teaching, cooperative learning, practising, playing, CLIL), competences (e.g. listening-viewing, speaking, reading, writing, mediating, vocabulary, grammar, intercultural communicative competence) as well as assessment (e.g. class tests).		

Lehr-/Lernmethoden:

Der Besuch der Begleitübung (Tutorium) wird dringend empfohlen.

Literatur:

Thaler, Engelbert. *Englisch unterrichten*. Berlin: Cornelsen, 2014. (Die in der Vorlesung behandelten Kapitel sollten wöchentlich vorbereitend gelesen werden.)

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**Introduction to the Teaching of English - Nicht für Erstsemester geeignet (ausgenommen Master)! (Vorlesung)**

This interactive lecture will provide an overview of key aspects and current debates in the field of TEFL (Teaching and Learning English as a Foreign Language). Participants have the opportunity to familiarize themselves with the topics: European and national language learning policies, language teacher education and development, (second) language learning theories, individual differences, language teaching methodology, the teaching, learning and testing of the language domains (pronunciation, vocabulary, grammar) and the four skills (listening, speaking, reading, writing) as well as culture, media and literature in the foreign language classroom. If required by your study course, also register for one of the compulsory supplementary courses. Please note that the supplementary course must be attended in the same semester as the lecture. The topics of both courses are relevant for the final exam. The lecture is also accompanied by a weekly tutorial for revising and consolidating knowled
... (weiter siehe Digicampus)

Modulteil: Übung

Lehrformen: Übung

Sprache: Englisch / Deutsch

SWS: 2

Inhalte:

In this supplementary course ("Begleitübung") to the lecture "Introduction to the Teaching of English", students acquire basic knowledge and skills in dealing with academic key concepts and techniques from a TEFL perspective, which they will later on need, apply and further deepen in the context of their study program. For example, students will acquire knowledge of how to prepare, conduct and evaluate classroom observations (observation of English lessons) in a criterion-guided manner. They will explore the aspects that need to be taken into account when developing their own teaching and learning materials (e.g. worksheets, tasks, exercises) and understand which didactic principles of TEFL are used to design modern textbooks. Another focus is the acquisition of basic knowledge and skills with regard to the writing of term papers in TEFL. Aspects such as finding and developing a topic, researching relevant secondary literature, structuring term papers, working with the style sheet as well as acquiring the rules and conventions of citation will be dealt with.

Depending on the requirements of your study program, this supplementary course (*Begleitübung*) is an obligatory one and needs to be taken in the same semester with the introductory lecture (*Einführungsvorlesung*). The final exam will cover both the introductory lecture and the supplementary course.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**Begleitübung zur Vorlesung "Introduction to the Teaching of English"/Gruppe 1**

In this supplementary course ("Begleitübung") to the lecture "Introduction to the Teaching of English", students acquire basic knowledge and skills in dealing with academic key concepts and techniques from a TEFL perspective, which they will later on need, apply and further deepen in the context of their study program. For example, students will acquire knowledge of how to prepare, conduct and evaluate classroom observations (observation of English lessons) in a criterion-guided manner. They will explore the aspects that need to be taken into account when developing their own teaching and learning materials (e.g. worksheets, tasks, exercises) and understand which didactic principles of TEFL are used to design modern textbooks. Another focus is the acquisition of basic knowledge and skills with regard to the writing of term papers in TEFL. Aspects such as finding and developing a topic, researching relevant secondary literature, structuring term papers, working with the style sheet as w
... (weiter siehe Digicampus)

Begleitübung zur Vorlesung "Introduction to the Teaching of English"/Gruppe 2

In this supplementary course ("Begleitübung") to the lecture "Introduction to the Teaching of English", students acquire basic knowledge and skills in dealing with academic key concepts and techniques from a TEFL perspective, which they will later on need, apply and further deepen in the context of their study program. For example, students will acquire knowledge of how to prepare, conduct and evaluate classroom observations (observation of English lessons) in a criterion-guided manner. They will explore the aspects that need to be taken into account when developing their own teaching and learning materials (e.g. worksheets, tasks, exercises) and understand which didactic principles of TEFL are used to design modern textbooks. Another focus is the acquisition of basic knowledge and skills with regard to the writing of term papers in TEFL. Aspects such as finding and developing a topic, researching relevant secondary literature, structuring term papers, working with the style sheet as w
... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

Didactics: Introduction (V+Ü, 6 LP)

Modulprüfung, Klausur (45-90 min)

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul FRA-3101: Grundstufe Fachdidaktik Französisch (6 LP; Einführung 1 + 2) <i>Basic Module Didactics French (Introduction 1 + 2)</i>		6 ECTS/LP
Version 1.2.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Christiane Fäcke		
Inhalte: Konzepte, Ansätze und Methoden der Fremdsprachendidaktik, Geschichte des Fremdsprachenunterrichts, aktuelle Entwicklungen		
Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden sind mit grundlegenden Konzepten, Ansätzen und Methoden der Fremdsprachendidaktik vertraut. Sie beziehen sie auf berufsbezogene - schulische wie außerschulische - Kontexte und wenden sie auf Grundfragen des Fremdsprachenunterrichts an. <i>Methodisch:</i> Die Studierenden erschließen selbstständig fremdsprachendidaktische Forschungsliteratur und präsentieren eigene Arbeitsgebiete in mündlicher und schriftlicher Form. Sie setzen sich mit den Inhalten diskursiv in der Lerngruppe auseinander. <i>Sozial/personal:</i> Im wissenschaftlichen Diskurs begründen und modifizieren die Studierenden eigene Positionen. Sie zeigen ein sach- und situationsgerechtes Kommunikationsverhalten.		
Bemerkung: Die beiden Modulteile sind nacheinander zu belegen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: für die Einführung 2: erfolgreicher Abschluss der Einführung 1		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Einführung in die Fachdidaktik des Französischen 1 Lehrformen: Vorlesung, Übung, Proseminar Sprache: Deutsch / Französisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Einführung in die Fachdidaktik I (Französisch, Italienisch, Spanisch) (Übung) Die Veranstaltung bietet einen ersten Überblick über zentrale und aktuelle Themen der Fachdidaktik Französisch/Italienisch/Spanisch. Ausgehend von eigenen Wünschen, Erwartungen und Vorstellungen der Studierenden über das Lehren und Lernen von Fremdsprachen werden Fragen zur Sprach- und Literaturdidaktik, Landeskunde- und Mediendidaktik diskutiert. Dabei geht es darum, zentrale Inhalte, Zielsetzungen und Methoden der Fremdsprachendidaktik im Blick auf das Schulfach Französisch/Italienisch/Spanisch kennen zu lernen. Einführung in die Fachdidaktik I (Französisch, Italienisch, Spanisch) (Übung)

Die Veranstaltung bietet einen ersten Überblick über zentrale und aktuelle Themen der Fachdidaktik Französisch/Italienisch/Spanisch. Ausgehend von eigenen Wünschen, Erwartungen und Vorstellungen der Studierenden über das Lehren und Lernen von Fremdsprachen werden Fragen zur Sprach- und Literaturdidaktik, Landeskunde- und Mediendidaktik diskutiert. Dabei geht es darum, zentrale Inhalte, Zielsetzungen und Methoden der Fremdsprachendidaktik im Blick auf das Schulfach Französisch/Italienisch/Spanisch kennen zu lernen.

Modulteil: Einführung in die Fachdidaktik des Französischen 2

Lehrformen: Vorlesung, Übung, Proseminar

Sprache: Deutsch / Französisch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Einführung in die Fachdidaktik II (Französisch, Italienisch, Spanisch) (Übung)

Diese Veranstaltung baut auf der Einführung 1 des letzten Semesters auf, in welcher die Teilnehmer/innen einen Überblick über die wesentlichen, neueren Themen der Fachdidaktik Französisch/Italienisch/Spanisch gewinnen konnten. Im Kurs werden spezifische Themen wie den Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen, das Sprachenportfolio sowie Bildungsstandards behandelt, aber auch bereits diskutierte didaktische Konzepte mit einem notwendigen Praxisbezug vertieft.

Einführung in die Fachdidaktik II (Französisch, Italienisch, Spanisch) (Übung)

Diese Veranstaltung baut auf der Einführung 1 des letzten Semesters auf, in welcher die Teilnehmer/innen einen Überblick über die wesentlichen, neueren Themen der Fachdidaktik Französisch/Italienisch/Spanisch gewinnen konnten. Im Kurs werden spezifische Themen wie den Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen, das Sprachenportfolio sowie Bildungsstandards behandelt, aber auch bereits diskutierte didaktische Konzepte mit einem notwendigen Praxisbezug vertieft.

Prüfung

Grundstufe Fachdidaktik Französisch (6 LP; Einführung 1 + 2)

Klausur, Modulgesamtprüfung (Termin: in der letzten Sitzung der Einführung 2; Wiederholung in der letzten Sitzung der Einführung 2 im nächsten Semester) / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Prüfungshäufigkeit:

jedes Semester

Modul ITA-3101: Grundstufe Fachdidaktik Italienisch (6 LP; Einführung 1 + 2) <i>Basic Module Didactics Italian (Introduction 1 + 2)</i>		6 ECTS/LP
Version 1.2.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Christiane Fäcke		
Inhalte: Konzepte, Ansätze und Methoden der Fremdsprachendidaktik, Geschichte des Fremdsprachenunterrichts, aktuelle Entwicklungen		
Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden sind mit grundlegenden Konzepten, Ansätzen und Methoden der Fremdsprachendidaktik vertraut. Sie beziehen sie auf berufsbezogene - schulische wie außerschulische - Kontexte und wenden sie auf Grundfragen des Fremdsprachenunterrichts an. <i>Methodisch:</i> Die Studierenden erschließen selbstständig fremdsprachendidaktische Forschungsliteratur und präsentieren eigene Arbeitsgebiete in mündlicher und schriftlicher Form. Sie setzen sich mit den Inhalten diskursiv in der Lerngruppe auseinander. <i>Sozial/personal:</i> Im wissenschaftlichen Diskurs begründen und modifizieren die Studierenden eigene Positionen. Sie zeigen ein sach- und situationsgerechtes Kommunikationsverhalten.		
Bemerkung: Die beiden Modulteile sind nacheinander zu belegen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: für die Einführung 2: erfolgreicher Abschluss der Einführung 1		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Einführung in die Fachdidaktik des Italienischen 1 Lehrformen: Vorlesung, Übung, Proseminar Sprache: Deutsch / Italienisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Einführung in die Fachdidaktik I (Französisch, Italienisch, Spanisch) (Übung) Die Veranstaltung bietet einen ersten Überblick über zentrale und aktuelle Themen der Fachdidaktik Französisch/Italienisch/Spanisch. Ausgehend von eigenen Wünschen, Erwartungen und Vorstellungen der Studierenden über das Lehren und Lernen von Fremdsprachen werden Fragen zur Sprach- und Literaturdidaktik, Landeskunde- und Mediendidaktik diskutiert. Dabei geht es darum, zentrale Inhalte, Zielsetzungen und Methoden der Fremdsprachendidaktik im Blick auf das Schulfach Französisch/Italienisch/Spanisch kennen zu lernen. Einführung in die Fachdidaktik I (Französisch, Italienisch, Spanisch) (Übung)

Die Veranstaltung bietet einen ersten Überblick über zentrale und aktuelle Themen der Fachdidaktik Französisch/Italienisch/Spanisch. Ausgehend von eigenen Wünschen, Erwartungen und Vorstellungen der Studierenden über das Lehren und Lernen von Fremdsprachen werden Fragen zur Sprach- und Literaturdidaktik, Landeskunde- und Mediendidaktik diskutiert. Dabei geht es darum, zentrale Inhalte, Zielsetzungen und Methoden der Fremdsprachendidaktik im Blick auf das Schulfach Französisch/Italienisch/Spanisch kennen zu lernen.

Modulteil: Einführung in die Fachdidaktik des Italienischen 2

Lehrformen: Vorlesung, Übung, Proseminar

Sprache: Deutsch / Italienisch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Einführung in die Fachdidaktik II (Französisch, Italienisch, Spanisch) (Übung)

Diese Veranstaltung baut auf der Einführung 1 des letzten Semesters auf, in welcher die Teilnehmer/innen einen Überblick über die wesentlichen, neueren Themen der Fachdidaktik Französisch/Italienisch/Spanisch gewinnen konnten. Im Kurs werden spezifische Themen wie den Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen, das Sprachenportfolio sowie Bildungsstandards behandelt, aber auch bereits diskutierte didaktische Konzepte mit einem notwendigen Praxisbezug vertieft.

Einführung in die Fachdidaktik II (Französisch, Italienisch, Spanisch) (Übung)

Diese Veranstaltung baut auf der Einführung 1 des letzten Semesters auf, in welcher die Teilnehmer/innen einen Überblick über die wesentlichen, neueren Themen der Fachdidaktik Französisch/Italienisch/Spanisch gewinnen konnten. Im Kurs werden spezifische Themen wie den Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen, das Sprachenportfolio sowie Bildungsstandards behandelt, aber auch bereits diskutierte didaktische Konzepte mit einem notwendigen Praxisbezug vertieft.

Prüfung

Grundstufe Fachdidaktik Italienisch (6 LP; Einführung 1 + 2)

Klausur, Modulgesamtprüfung (Termin: in der letzten Sitzung der Einführung 2; Wiederholung in der letzten Sitzung der Einführung 2 im nächsten Semester) / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Prüfungshäufigkeit:

jedes Semester

Modul SPA-3101: Grundstufe Fachdidaktik Spanisch (6 LP; Einführung 1 + 2) <i>Basic Module Didactics Spanish (Introduction 1 + 2)</i>		6 ECTS/LP
Version 1.2.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Christiane Fäcke		
Inhalte: Konzepte, Ansätze und Methoden der Fremdsprachendidaktik, Geschichte des Fremdsprachenunterrichts, aktuelle Entwicklungen		
Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden sind mit grundlegenden Konzepten, Ansätzen und Methoden der Fremdsprachendidaktik vertraut. Sie beziehen sie auf berufsbezogene - schulische wie außerschulische - Kontexte und wenden sie auf Grundfragen des Fremdsprachenunterrichts an. <i>Methodisch:</i> Die Studierenden erschließen selbstständig fremdsprachendidaktische Forschungsliteratur und präsentieren eigene Arbeitsgebiete in mündlicher und schriftlicher Form. Sie setzen sich mit den Inhalten diskursiv in der Lerngruppe auseinander. <i>Sozial/personal:</i> Im wissenschaftlichen Diskurs begründen und modifizieren die Studierenden eigene Positionen. Sie zeigen ein sach- und situationsgerechtes Kommunikationsverhalten.		
Bemerkung: Die beiden Modulteile sind nacheinander zu belegen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: für die Einführung 2: erfolgreicher Abschluss der Einführung 1		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Einführung in die Fachdidaktik des Spanischen 1 Lehrformen: Vorlesung, Übung, Proseminar Sprache: Deutsch / Spanisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Einführung in die Fachdidaktik I (Französisch, Italienisch, Spanisch) (Übung) Die Veranstaltung bietet einen ersten Überblick über zentrale und aktuelle Themen der Fachdidaktik Französisch/Italienisch/Spanisch. Ausgehend von eigenen Wünschen, Erwartungen und Vorstellungen der Studierenden über das Lehren und Lernen von Fremdsprachen werden Fragen zur Sprach- und Literaturdidaktik, Landeskunde- und Mediendidaktik diskutiert. Dabei geht es darum, zentrale Inhalte, Zielsetzungen und Methoden der Fremdsprachendidaktik im Blick auf das Schulfach Französisch/Italienisch/Spanisch kennen zu lernen. Einführung in die Fachdidaktik I (Französisch, Italienisch, Spanisch) (Übung)

Die Veranstaltung bietet einen ersten Überblick über zentrale und aktuelle Themen der Fachdidaktik Französisch/Italienisch/Spanisch. Ausgehend von eigenen Wünschen, Erwartungen und Vorstellungen der Studierenden über das Lehren und Lernen von Fremdsprachen werden Fragen zur Sprach- und Literaturdidaktik, Landeskunde- und Mediendidaktik diskutiert. Dabei geht es darum, zentrale Inhalte, Zielsetzungen und Methoden der Fremdsprachendidaktik im Blick auf das Schulfach Französisch/Italienisch/Spanisch kennen zu lernen.

Modulteil: Einführung in die Fachdidaktik des Spanischen 2

Lehrformen: Grundkurs

Sprache: Deutsch / Spanisch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Einführung in die Fachdidaktik II (Französisch, Italienisch, Spanisch) (Übung)

Diese Veranstaltung baut auf der Einführung 1 des letzten Semesters auf, in welcher die Teilnehmer/innen einen Überblick über die wesentlichen, neueren Themen der Fachdidaktik Französisch/Italienisch/Spanisch gewinnen konnten. Im Kurs werden spezifische Themen wie den Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen, das Sprachenportfolio sowie Bildungsstandards behandelt, aber auch bereits diskutierte didaktische Konzepte mit einem notwendigen Praxisbezug vertieft.

Einführung in die Fachdidaktik II (Französisch, Italienisch, Spanisch) (Übung)

Diese Veranstaltung baut auf der Einführung 1 des letzten Semesters auf, in welcher die Teilnehmer/innen einen Überblick über die wesentlichen, neueren Themen der Fachdidaktik Französisch/Italienisch/Spanisch gewinnen konnten. Im Kurs werden spezifische Themen wie den Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen, das Sprachenportfolio sowie Bildungsstandards behandelt, aber auch bereits diskutierte didaktische Konzepte mit einem notwendigen Praxisbezug vertieft.

Prüfung

Grundstufe Fachdidaktik Spanisch (6 LP; Einführung 1 + 2)

Klausur, Modulgesamtprüfung (Termin: in der letzten Sitzung der Einführung 2; Wiederholung in der letzten Sitzung der Einführung 2 im nächsten Semester) / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Prüfungshäufigkeit:

jedes Semester

Modul SZE-0106: Aufbaustufe Sprachpraxis Englisch (9 LP) <i>English: Text Production and Translation 1</i>		9 ECTS/LP
Version 1.5.1 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Dr. phil. Christine Haunz		
Inhalte: Ausbau der fremdsprachlichen Kompetenz im mündlichen und schriftlichen Bereich unter besonderer Berücksichtigung der Textproduktion und der Übersetzung ins Deutsche <ul style="list-style-type: none"> • Effective Writing 1 • Übersetzung Englisch-Deutsch 1 • Grammar 2 <i>oder</i> Integrated Language Skills 		
Lernziele/Kompetenzen: Fähigkeit, komplexe Sachverhalte mündlich und schriftlich in grammatisch und lexikalisch korrektem Englisch verständlich darzustellen, sowie Fähigkeit zur kontrastierenden Analyse englischer Textstrukturen im Vergleich zu den muttersprachlichen (Zielniveau C1 GER)		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 270 Std. 90 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 180 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls <i>Grundstufe Sprachpraxis Englisch</i> des jeweiligen Studiengangs wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 6	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Effective Writing 1 Lehrformen: Übung Sprache: Englisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Effective Writing 1 / Gruppe A (Übung) Effective Writing 1 / Gruppe B (Übung) Effective Writing 1 / Gruppe C (Übung) Effective Writing 1 / Gruppe D (Übung) Effective Writing 1 / Gruppe E (Übung) Effective Writing 1 / Gruppe F (Übung) Effective Writing 1 / Gruppe G (Übung)

Modulteil: Übersetzung Englisch-Deutsch 1

Lehrformen: Übung

Sprache: Englisch / Deutsch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Übersetzung Englisch - Deutsch 1 / Gruppe A (Übung)

Übersetzung Englisch - Deutsch 1 / Gruppe B (Übung)

Übersetzung Englisch - Deutsch 1 / Gruppe C (Übung)

Übersetzung Englisch - Deutsch 1 / Gruppe D (Übung)

Übersetzung Englisch - Deutsch 1 / Gruppe E (Übung)

Modulteil: Grammar 2 / Integrated Language Skills

Lehrformen: Übung

Sprache: Englisch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Grammar 2 (Übung)

Integrated Language Skills (PO 2012) / Integrated Language Skills 1 (PO 2008, 2009) / Gruppe A (Übung)

Integrated Language Skills (PO 2012) / Integrated Language Skills 1 (PO 2008, 2009) / Gruppe B (Übung)

Integrated Language Skills (PO 2012) / Integrated Language Skills 2 (PO 2008, 2009) (eMAG) (Übung)

Prüfung

Aufbaustufe Sprachpraxis Englisch (9 LP)

Klausur / Prüfungsdauer: 180 Minuten

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZF-0104: Communication écrite (6 LP) <i>French: Text Production and Grammar</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Approfondissement des connaissances grammaticales • Expression écrite 		
Lernziele/Kompetenzen: Ausbau der kommunikativen Kompetenz unter besonderer Berücksichtigung des schriftlichen Ausdrucks (Ausgangsniveau B2+ GER, Zielniveau C1 GER)		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls <i>Structures linguistiques</i> wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile		
Modulteil: Approfondissement des connaissances grammaticales Lehrformen: Übung Sprache: Französisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Approfondissement des connaissances grammaticales (Übung)		
Modulteil: Expression écrite Lehrformen: Übung Sprache: Französisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Expression écrite (Übung)		
Prüfung Communication écrite (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 150 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZI-0104: Comunicazione scritta (6 LP) <i>Italian: Text Production and Grammar</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Maria Bali		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Approfondimenti grammaticali • Esercitazione scritta 		
Lernziele/Kompetenzen: Ausbau der kommunikativen Kompetenz unter besonderer Berücksichtigung des schriftlichen Ausdrucks (Ausgangsniveau B2+ GER, Zielniveau C1 GER)		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls <i>Strutture linguistiche</i> wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Approfondimenti grammaticali Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Approfondimenti grammaticali (Übung)		
Modulteil: Esercitazione scritta Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Esercitazione scritta (Übung)		
Prüfung Comunicazione scritta (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 150 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZS-0104: Comunicación escrita (6 LP) <i>Spanish: Text Production and Grammar</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Gramática comunicativa • Expresión escrita 		
Lernziele/Kompetenzen: Ausbau der kommunikativen Kompetenz unter besonderer Berücksichtigung des schriftsprachlichen Ausdrucks (Ausgangsniveau B2+ GER, Zielniveau C1 GER)		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls <i>Estructuras lingüísticas</i> wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Gramática comunicativa Lehrformen: Übung Sprache: Spanisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Gramática comunicativa (Übung)		
Modulteil: Expresión escrita Lehrformen: Übung Sprache: Spanisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Expresión escrita (Übung)		
Prüfung Comunicación escrita (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 150 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZA-0208: Arabisch 3 (6 LP) <i>Arabic 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von weiterführenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Arabisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Arabisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Arabisch 3 Lehrformen: Übung Sprache: Arabisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Arabisch 3 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZC-0208: Chinesisch 3 (6 LP) <i>Chinesische 3</i>		6 ECTS/LP
Version 2.6.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von weiterführenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Chinesisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Chinesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Chinesisch 3 Lehrformen: Übung Sprache: Chinesisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Chinesisch 3 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZX-0208: Japanisch 3 (6 LP) <i>Japanese 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von weiterführenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Japanisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Japanisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile**Modulteil: Japanisch 3****Lehrformen:** Übung**Sprache:** Japanisch / Deutsch**SWS:** 4**ECTS/LP:** 6.0**Inhalte:**

s.o.

Prüfung**Japanisch 3 (6 LP)**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZP-0207: Português 3 (6 LP) <i>Portuguese 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Portugiesisch (Niveau A2 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Portugiesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile**Modulteil: Português 3****Lehrformen:** Übung**Sprache:** Portugiesisch / Deutsch**SWS:** 4**ECTS/LP:** 6.0**Inhalte:**

s.o.

Prüfung**Português 3 (6 LP)**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZQ-0207: Rumänisch 3 (6 LP) <i>Romanian 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS14/15) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Rumänisch (Niveau A2 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Rumänisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Rumänisch 3 Lehrformen: Übung Sprache: Rumänisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Rumänisch 3 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZR-0208: Russisch 3 (6 LP) <i>Russian 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für den Übergang von der elementaren zur selbstständigen Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Russisch (Niveau A2 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Russisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile**Modulteil: Russisch 3****Lehrformen:** Übung**Sprache:** Russisch / Deutsch**SWS:** 4**ECTS/LP:** 6.0**Inhalte:**

s.o.

Prüfung**Russisch 3 (6 LP)**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZW-0207: Schwedisch 3 (6 LP) <i>Swedish 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Schwedisch (Niveau A2 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Schwedisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile**Modulteil: Schwedisch 3****Lehrformen:** Übung**Sprache:** Schwedisch / Deutsch**SWS:** 4**ECTS/LP:** 6.0**Inhalte:**

s.o.

Prüfung**Schwedisch 3 (6 LP)**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZT-0208: Türkisch 3 (6 LP) <i>Turkish 3</i>		6 ECTS/LP
Version 2.6.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Türkisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Türkisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile**Modulteil: Türkisch 3**

Lehrformen: Übung
Sprache: Türkisch / Deutsch
SWS: 4
ECTS/LP: 6.0

Inhalte:

s.o.

Prüfung**Türkisch 3 (6 LP)**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZD-0221: Deutsch als Fremdsprache C2: Wissenschaftssprache 1 (6 LP) <i>German C2 CEFR: Academic Language 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.8.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten für die kompetente Sprachverwendung: Schwerpunkt Wissenschaftssprache		
Lernziele/Kompetenzen: Teilfertigkeiten des Niveaus C2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Deutsch (Niveau C1 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Teilnahme nur für Studierende mit anderer Muttersprache als Deutsch • Keine Teilnahme für Studierende des Studiengangs B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft (Wahlpflichtbereich), die das Modul im Pflichtbereich (Drittssprache) besuchen. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Deutsch als Fremdsprache C2: Wissenschaftssprache 1 Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Prüfung Deutsch als Fremdsprache C2: Wissenschaftssprache 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZA-0211: Arabisch 4 (6 LP) <i>Arabic 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Arabisch (Niveau A1+ GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Arabisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Arabisch 4 Lehrformen: Übung Sprache: Arabisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Arabisch 4 (Übung)		
Prüfung Arabisch 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZC-0211: Chinesisch 4 (6 LP) <i>Chinesische 4</i>		6 ECTS/LP
Version 2.6.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Chinesisch (Niveau A1+ GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Chinesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile**Modulteil: Chinesisch 4****Lehrformen:** Übung**Sprache:** Chinesisch / Deutsch**SWS:** 4**ECTS/LP:** 6.0**Inhalte:**

s.o.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**Chinesisch 4** (Übung)**Prüfung****Chinesisch 4 (6 LP)**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZX-0211: Japanisch 4 (6 LP) <i>Japanese 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER und N4 Japanese Language Proficiency Test		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Japanisch (Niveau A1+ GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Japanisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile**Modulteil: Japanisch 4****Lehrformen:** Übung**Sprache:** Japanisch / Deutsch**SWS:** 4**ECTS/LP:** 6.0**Inhalte:**

s.o.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**Japanisch 4** (Übung)**Prüfung****Japanisch 4 (6 LP)**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZP-0210: Português 4 (6 LP) <i>Portuguese 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Portugiesisch (Niveau B1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Portugiesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Português 4 Lehrformen: Übung Sprache: Portugiesisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Português 4 (Übung)		
Prüfung Português 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZQ-0210: Rumänisch 4 (6 LP) <i>Romanian 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von weiterführenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Rumänisch (Niveau B1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Rumänisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Rumänisch 4 Lehrformen: Übung Sprache: Rumänisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Rumänisch 4 (Übung)
Prüfung Rumänisch 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZR-0211: Russisch 4 (6 LP) <i>Russian 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Russisch (Niveau A2+ GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Russisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Russisch 4 Lehrformen: Übung Sprache: Russisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Russisch 4 (Übung)
Prüfung Russisch 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZW-0210: Schwedisch 4 (6 LP) <i>Swedish 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.7.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von weiterführenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Schwedisch (Niveau B1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Schwedisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Schwedisch 4 Lehrformen: Übung Sprache: Schwedisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Schwedisch 4 (Übung)
Prüfung Schwedisch 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZT-0211: Türkisch 4 (6 LP) <i>Turkish 4</i>		6 ECTS/LP
Version 2.6.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für den Übergang von der elementaren zur selbstständigen Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Türkisch (Niveau A2 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Türkisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Türkisch 4 Lehrformen: Übung Sprache: Türkisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Türkisch 4 (Übung)		
Prüfung Türkisch 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZD-0223: Deutsch als Fremdsprache C2: Wissenschaftssprache 2 (6 LP) <i>German C2 CEFR: Academic Language 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.9.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten für die kompetente Sprachverwendung: Schwerpunkt Wissenschaftssprache		
Lernziele/Kompetenzen: Teilfertigkeiten des Niveaus C2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Deutsch (Niveau C1 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Teilnahme nur für Studierende mit anderer Muttersprache als Deutsch • Keine Teilnahme für Studierende des Studiengangs B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft (Wahlpflichtbereich), die das Modul im Pflichtbereich (Drittssprache) besuchen. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Deutsch als Fremdsprache C2: Wissenschaftssprache 2 Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Deutsch als Fremdsprache C2: Wissenschaftssprache 2 (Übung)		
Prüfung Deutsch als Fremdsprache C2: Wissenschaftssprache 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZE-0103: Cultural Studies (8 LP) <i>British and American Cultural Studies</i>		8 ECTS/LP
Version 1.7.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Dr. phil. Christine Haunz		
Inhalte: Gesellschaft und Kultur anglophoner Länder <ul style="list-style-type: none"> • British Cultural Studies 1 • American Cultural Studies 1 		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich: Die Studierenden verfügen über fundierte Kenntnisse in wichtigen Themenbereichen aus Kultur und Gesellschaft der Vereinigten Staaten und des Vereinigten Königreichs und setzen sich mit deren historischen Hintergründen sowie aktuellen Ereignissen und Problemfeldern kritisch auseinander. Diese Kenntnisse versetzen sie in die Lage, Zusammenhänge zwischen unterschiedlichen Themen herzustellen, Informationen kritisch zu reflektieren und aktuelles Geschehen differenziert zu analysieren. Methodisch: Die Studierenden sind in der Lage, selbstständig zu recherchieren, relevante Informationen zu verarbeiten und einzuordnen und Standpunkte zu hinterfragen. Sie wenden ihre Kenntnisse an, um themenübergreifende Fragestellungen zu beleuchten, Stellung zu beziehen und ihre Positionen argumentativ zu vertreten. Sozial/personal/kommunikativ: Studierende reflektieren ihren aktuellen Wissensstand in Bezug auf anglophone Länder vor dem eigenen kulturellen Hintergrund und vertiefen ihre kommunikative fremdsprachliche Kompetenz, insbesondere in argumentativen Kontexten. Sie erweitern ihre interkulturelle Kompetenz durch die Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Denkweisen und lernen, in der Fremdsprache ihre Standpunkte überzeugend darzustellen und gegebenenfalls die eigene Sichtweise zu modifizieren.		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 240 Std. 180 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: British Cultural Studies 1 Lehrformen: Übung Sprache: Englisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen:		

British Cultural Studies 1 / Gruppe A (Übung)
British Cultural Studies 1 / Gruppe B (Übung)
British Cultural Studies 1 / Gruppe C (Übung)
British Cultural Studies 1 / Gruppe D (Übung)
British Cultural Studies 1 / Gruppe E (Übung)

Modulteil: American Cultural Studies 1

Lehrformen: Übung

Sprache: Englisch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

American Cultural Studies 1 / Gruppe A (Übung)

American Cultural Studies 1 / Gruppe B (Übung)

American Cultural Studies 1 / Gruppe C (Übung)

American Cultural Studies 1 / Gruppe D (Übung)

American Cultural Studies 1 / Gruppe E (Übung)

Prüfung

Cultural Studies (8 LP)

Klausur / Prüfungsdauer: 120 Minuten

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZF-0105: La France et la Francophonie (8 LP) <i>French Cultural Studies</i>		8 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Civilisation 1 • Civilisation 2 		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich: Die Studierenden verfügen über fundierte Kenntnisse in wichtigen Themenbereichen aus Kultur und Gesellschaft Frankreichs und der Frankophonie und setzen sich mit deren historischen Hintergründen sowie aktuellen Ereignissen und Problemfeldern kritisch auseinander. Diese Kenntnisse versetzen sie in die Lage, Zusammenhänge zwischen unterschiedlichen Themen herzustellen, Informationen kritisch zu reflektieren und aktuelles Geschehen differenziert zu analysieren. Methodisch: Die Studierenden sind in der Lage, selbstständig zu recherchieren, relevante Informationen zu verarbeiten und einzuordnen und Standpunkte zu hinterfragen. Sie wenden ihre Kenntnisse an, um themenübergreifende Fragestellungen zu beleuchten, Stellung zu beziehen und ihre Positionen argumentativ zu vertreten. Sozial/personal/kommunikativ: Studierende reflektieren ihren aktuellen Wissensstand in Bezug auf frankophone Länder vor dem eigenen kulturellen Hintergrund und vertiefen ihre kommunikative fremdsprachliche Kompetenz, insbesondere in argumentativen Kontexten. Sie erweitern ihre interkulturelle Kompetenz durch die Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Denkweisen und lernen, in der Fremdsprache ihre Standpunkte überzeugend darzustellen und gegebenenfalls die eigene Sichtweise zu modifizieren.		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 240 Std. 180 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss der Module <i>Compétences orales</i> und <i>Structures linguistiques</i> wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Civilisation 1 Lehrformen: Übung Sprache: Französisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Civilisation 1 (Übung)		

Modulteil: Civilisation 2

Lehrformen: Übung

Sprache: Französisch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Civilisation 2 (Übung)

Prüfung

La France et la Francophonie (8 LP)

Klausur / Prüfungsdauer: 120 Minuten

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZI-0105: Cultura italiana (8 LP) <i>Italian Cultural Studies</i>		8 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Maria Bali		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Cultura italiana 1 • Cultura italiana 2 		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich: Die Studierenden verfügen über fundierte Kenntnisse in wichtigen Themenbereichen aus Kultur und Gesellschaft Italiens und setzen sich mit deren historischen Hintergründen sowie aktuellen Ereignissen und Problemfeldern kritisch auseinander. Diese Kenntnisse versetzen sie in die Lage, Zusammenhänge zwischen unterschiedlichen Themen herzustellen, Informationen kritisch zu reflektieren und aktuelles Geschehen differenziert zu analysieren. Methodisch: Die Studierenden sind in der Lage, selbstständig zu recherchieren, relevante Informationen zu verarbeiten und einzuordnen und Standpunkte zu hinterfragen. Sie wenden ihre Kenntnisse an, um themenübergreifende Fragestellungen zu beleuchten, Stellung zu beziehen und ihre Positionen argumentativ zu vertreten. Sozial/personal/kommunikativ: Studierende reflektieren ihren aktuellen Wissensstand in Bezug auf Italien vor dem eigenen kulturellen Hintergrund und vertiefen ihre kommunikative fremdsprachliche Kompetenz, insbesondere in argumentativen Kontexten. Sie erweitern ihre interkulturelle Kompetenz durch die Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Denkweisen und lernen, in der Fremdsprache ihre Standpunkte überzeugend darzustellen und gegebenenfalls die eigene Sichtweise zu modifizieren.		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 240 Std. 180 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss der Module <i>Competenza orale</i> und <i>Strutture linguistiche</i> wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Cultura italiana 1 Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Cultura italiana 1 (Übung)		

Modulteil: Cultura italiana 2

Lehrformen: Übung

Sprache: Italienisch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Cultura italiana 2 (Übung)

Prüfung

Cultura italiana (8 LP)

Klausur / Prüfungsdauer: 120 Minuten

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZS-0105: Estructuras sociopolíticas de los países hispanohablantes (8 LP) <i>Spanish Cultural Studies</i>		8 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Estructuras sociopolíticas de España • Estructuras sociopolíticas de Hispanoamérica 		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich: Die Studierenden verfügen über fundierte Kenntnisse in wichtigen Themenbereichen aus Kultur und Gesellschaft spanischsprachiger Länder und setzen sich mit deren historischen Hintergründen sowie aktuellen Ereignissen und Problemfeldern kritisch auseinander. Diese Kenntnisse versetzen sie in die Lage, Zusammenhänge zwischen unterschiedlichen Themen herzustellen, Informationen kritisch zu reflektieren und aktuelles Geschehen differenziert zu analysieren. Methodisch: Die Studierenden sind in der Lage, selbstständig zu recherchieren, relevante Informationen zu verarbeiten und einzuordnen und Standpunkte zu hinterfragen. Sie wenden ihre Kenntnisse an, um themenübergreifende Fragestellungen zu beleuchten, Stellung zu beziehen und ihre Positionen argumentativ zu vertreten. Sozial/personal/kommunikativ: Studierende reflektieren ihren aktuellen Wissensstand in Bezug auf spanischsprachige Länder vor dem eigenen kulturellen Hintergrund und vertiefen ihre kommunikative fremdsprachliche Kompetenz, insbesondere in argumentativen Kontexten. Sie erweitern ihre interkulturelle Kompetenz durch die Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Denkweisen und lernen, in der Fremdsprache ihre Standpunkte überzeugend darzustellen und gegebenenfalls die eigene Sichtweise zu modifizieren.		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 240 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 180 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss der Module <i>Destrezas orales</i> und <i>Estructuras lingüísticas</i> wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Estructuras sociopolíticas de España Lehrformen: Übung Sprache: Spanisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen:		

Estructuras sociopolíticas de España (PO 2012) / Estructuras socioeconómicas y políticas de España (LPO 2008) (Übung)

Modulteil: Estructuras sociopolíticas de Hispanoamérica

Lehrformen: Übung

Sprache: Spanisch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Estructuras sociopolíticas de Hispanoamérica (PO 2012) / Estructuras socioeconómicas y políticas de los países latinoamericanos (LPO 2008) (Übung)

Prüfung

Estructuras sociopolíticas de los países hispanohablantes (8 LP)

Klausur / Prüfungsdauer: 120 Minuten

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul EAS-2488: Linguistics: Synchronic Studies <i>Linguistics: Synchronic Studies</i>		6 ECTS/LP
Version 1.2.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Claudia Claridge Prof. Dr. Anita Fetzer		
Inhalte: Einarbeitung in zentrale Prinzipien und aktuelle Forschungsbereiche und -themen der theoretischen und angewandten Sprachwissenschaft, z.B. Varietäten und sprachhistorische Entwicklungen des Englischen, kognitive Aspekte der Sprachverarbeitung (insbesondere Prinzipien des Zweitspracherwerbs auch in Verbindung zu Mehrsprachigkeit, grundlegende Theorien und Methoden der Pragmatik, Diskurs- und Medienlinguistik, der computervermittelten Kommunikation und der multimodalen Diskursanalyse.		
Lernziele/Kompetenzen: <u>Fachkompetenz:</u> Fortgeschrittene Kenntnisse der phonologischen, morphologischen und syntaktischen Struktur des Englischen bzw. menschlicher Sprache im Allgemeinen. Fortgeschrittene Kenntnisse zur Analyse linguistischer Theorien und ausgewählter sprachwissenschaftlicher Phänomene. Fortgeschrittene Kenntnisse in der Klassifikation, Analyse und Interpretation unterschiedlicher Texttypen, der systematischen theoriegebundenen Erfassung impliziter Diskursbedeutungen; Begreifen, Identifizieren und Vermitteln pragmatischer, diskurslinguistischer und medienspezifischer Textphänomene. Differenzierte Kenntnisse der wesentlichen Varietäten des Englischen, seiner Geschichte, sowie der essentiellen Mechanismen des Spracherwerbs. <u>Methodenkompetenz:</u> Fähigkeit zur Analyse grundlegender linguistischer Einheiten und deren regelhafter Interaktion. Fähigkeit inter- und transmediale Wechselwirkungen zu erkennen und diese kontextangemessen auf die Analyse und Deutung von Medientexten zu übertragen. Fähigkeit zur Analyse der Nutzung und Wirkungsweise sprachlicher Strukturen und Stile für die Bedeutung und Interpretation von Diskurs. Kenntnis linguistischer Arbeits- und Analysemethoden im Bereich der diachronen, synchronen und dialektologischen Sprachwissenschaft. Fähigkeit zur systematischen Analyse fremdsprachlicher Einflüsse beim Erwerb einer Zweitsprache (insbes. Deutsch L1 vs. Englisch L2). <u>Sozialkompetenz:</u> Transferfähigkeiten, internationale Orientierung, Präsentations- und Diskussionsfähigkeit, Teamfähigkeit <u>Selbstkompetenz:</u> Selbstmanagement, fachliche Flexibilität		
Bemerkung: Dieses Modul ist an einem der angegebenen Lehrstühle (ASWA oder ESW) zu erbringen. Die Prüfung ist dem gewählten Lehrstuhl zugeordnet. Dies ist bei der Prüfungsanmeldung zu beachten.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: abgeschlossenes Modul "Linguistics: Introduction (GK+Ü, 6 LP)" (EAS-2011)		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile**Modulteil: PS Linguistics: ANIS - Synchronic Studies****Lehrformen:** Proseminar**Sprache:** Englisch / Deutsch**SWS:** 2**Zugeordnete Lehrveranstaltungen:****Construction Grammar in Context** (Seminar)

Constructionist approaches to grammar (CxG) have expanded the Saussurean notion of the linguistic sign as a conventionalised pairing of meaning and form to apply to all levels of grammatical description. A speaker's knowledge of a language is accordingly viewed as comprised of their knowledge about a network of constructions, i.e. form-meaning pairings at varying levels of complexity and abstraction, such as the levels of words, idioms, or syntax. In this course, we will cover CxG's main insights and arguments, discuss aspects of empirical findings, and apply some methodologies to English data. Over the course of the semester, this will give us the opportunity to explore the role of constructions in numerous fields of linguistics, including language processing, language acquisition, language variation and language change.

Culinary Linguistics (Seminar)

Eating and talking are universal human traits. What is generally less known is that there is a considerable body of linguistic research which has explored the way the domains of food and language are intimately interwoven in our everyday practice. Such research ranges from the evolution of register-specific morphology (schnitzels, pizzas), specialised lexis ("a la mode", "Lamb Provencale", "demi-glace"), syntax ("Take four eggs and...", "If you use..., then") to phraseological units ("to butter someone up") and food metaphors (WINE is a PERSON; IDEAS ARE FOOD). Furthermore, there is extensive research on dinner table talk. Such analyses primarily focus on what the participants (often family members) talk about and how they organise their interaction. The "interaction order" thus reveals how family members typically subject each other to a set of norms and expectations which are enacted by the family members during dinner and attribute "sex and age roles as well as communication rules an ... (weiter siehe Digicampus)

Exploring film dialogue (Seminar)

In this project-based seminar, we will explore the language of feature films and television series, investigating various aspects of this specific register of the English language, such as... (a) the difference between film dialogue and face-to-face dialogue or dialogues in fictional prose (b) the difference between the language spoken by different character types in movies (c) the difference between different film genres (action vs horror vs comedy) (d) the difference between movies across time (1950s vs 1970s vs 1990s) (e) the difference between different screenwriters (Tarantino vs Sorkin vs Mamet) Introducing students first to the practical use of computer tools that will help them to systematically explore the lexis and syntax of screenplays, students will engage in individual research project in groups of four. Toward the end of the seminar, each group will present the findings of their individual research to each other in short research presentations. ... (weiter siehe Digicampus)

Language and Gender (Seminar)

The topic of gender continues to be widely discussed within media, politics, and our everyday lives. This seminar aims to explore the intersection of language and gender from a linguistic viewpoint. Thus, we will address questions such as: Do women and men communicate differently? If so, how can these gender differences be accounted for? How might such differences, for instance, be reflective of power structures or the social upbringing of individuals? How do we "perform" or "construct" our gendered identities in interactions? To do so, we will draw on a number of different studies and investigate a variety of contexts. As discussions on gender can be quite emotionally charged and anecdotal findings are sometimes passed as scientific evidence, we will also critically discuss the studies' methodologies and research design.

Lexicology (Seminar)

This course serves as an introduction to the study of lexis, i.e. the stock of words in a given language (in our case of course English). The class will thus deal with the structural (i.e. morphological) and semantic properties of

English words, as well as their origins and distribution. We will also look at how the English vocabulary can be structured according to specific parameters and how this may be realized in dictionaries.

Topics in Semantics (Seminar)

Topics in Syntax (Seminar)

This seminar provides a systematic and practically-oriented introduction to English syntax, the study of the internal structure of phrases, clauses and sentences. The aim of the course is to help students develop analytic skills to explore the patterns of English syntax, and learn precise ways of doing syntactic analysis for a variety of constructions. Based on Quirk et al.'s (1985) Comprehensive Grammar of the English Language (CGEL), we will discuss various central topics (e.g. parts of speech, phrase structure, syntactic functions, coordination, subordination, multi-word verbs etc.), which will then be taken as a springboard for practical exercises. Sentences taken from the state exam will serve as the textual basis for a broad range of in-depth, problem-oriented syntactic analyses.

Variational Pragmatics (Seminar)

Variational Pragmatics is a relatively new field of study that combines the fields of sociolinguistics (the study of how social factors like socioeconomic background, gender and age influence language) and pragmatics (the study of language in context). This seminar therefore looks how language (in particular pragmatic phenomena) can display variation as a result of various social factors like gender, age, and dialectal region. We will take a look at numerous pragmatic phenomena such as speech acts, (im-)politeness, pragmatic markers, small talk, and linguistic stereotyping. In doing so, a special focus will be placed on methodologies. With every one of the above mentioned pragmatic phenomena we will cover on this course, we will look at one or more empirical studies that have been carried out and discuss different methodological approaches and results.

Prüfung

Linguistics: ANIS - Synchronic Studies (PS, 6 LP)

Modulprüfung, Portfolio (mehrere schriftliche Aufgaben, ca. 5000 Wörter)

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul EAS-2188: Linguistics: Applied Background Studies <i>Linguistics: Applied Background Studies</i>		4 ECTS/LP
Version 1.2.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Claudia Claridge Prof. Dr. Anita Fetzer		
Inhalte: Praktische Untersuchung, Analyse und Interpretation verschiedener Manifestationen von Sprachdaten (phonetische Analyse, grammatische Analyse, Text- und Diskursanalyse, Arbeit mit Sprachkorpora). Summarische Präsentation der grundlegenden linguistischen Kerngebiete.		
Lernziele/Kompetenzen: <u>Fachkompetenz:</u> Vertiefte Kenntnisse aller Manifestationen des Sprachgebrauchs auf Laut-, Grammatik-, Bedeutungs- und Diskursebene. Erlernen sprachwissenschaftlicher Untersuchungsverfahren. <u>Methodenkompetenz:</u> Erfahrung und Vertiefung linguistischer Arbeitsmethoden, wie u.a. Deskription, empirische Datenanalyse, Navigation von Korpora, akustische und artikulatorische Messung. Erweiterung der theoretischen Reflexionsfähigkeit und Erwerb weitergehender, selbständiger Analysefähigkeit mittels Bildung eigener Hypothesen aus erlerntem Wissen und selbst beobachteten Phänomenen. <u>Sozialkompetenz:</u> Präsentations- und Diskussionsfähigkeiten, Teamfähigkeit, internationale Orientierung, Mehrsprachigkeit, Transferfähigkeit <u>Selbstkompetenz:</u> Selbstmanagement, fachliche Flexibilität, kritische Selbstreflexion		
Bemerkung: Dieses Modul ist an einem der angegebenen Lehrstühle (ASWA oder ESW) zu erbringen. Die Prüfung ist dem gewählten Lehrstuhl zugeordnet. Dies ist bei der Prüfungsanmeldung zu beachten.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 120 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 60 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: V Linguistics: ANIS - Background Studies Lehrformen: Vorlesung Sprache: Englisch / Deutsch
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Varieties of English (Vorlesung) Languages are characterized by variation manifest in regional and social variation, as well as variation caused by the field of discourse and medium. This is particularly true for the English language. The global spread of English has not only resulted in the emergence of a diverse range of second-language varieties in the former British colonies, but also to an unmarked variant, international English or English as a lingua franca. This lecture offers a comprehensive introduction to English and Englishes focussing on national standards of English (British,

American, Scots, Hiberno-English, Canadian, South Africa, Australia, New Zealand, Caribbean English), and their regional varieties in the frameworks of phonological, morphological, syntactic, lexical and socio-pragmatic variation. Some bibliographical references: Bauer, L. (2002): An Introduction to International Varieties of English. Edinburgh: Edinburgh University Press. Crystal, D. (2003): English as a Global Language. Cambridge: ... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

Linguistics: ANIS - Background Studies (Ü+V, 4 LP)

Modulprüfung, Portfolio (mehrere schriftliche Aufgaben, ca. 3000 Wörter), unbenotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modulteile

Modulteil: Ü Linguistics: ANIS - Background Studies

Lehrformen: Übung

Sprache: Englisch / Deutsch

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

English Morphology (Übung)

This class offers an introduction to the morphology of English, especially with regard to the structure and formation of words also with respect to issues of productivity and interaction with phonology and syntax.

English as a Lingua Franca (Übung)

The English language can truly be called a "global language" as it is estimated that a quarter of the world's population is now able to communicate in English at a useful level. Furthermore, it is the most widely utilized language around the planet for international business, diplomacy, advanced education, law, the media, as well as for the dissemination of scientific and technological knowledge. A large proportion of those who use English are speakers of other languages, entailing a situation in which there are more non-native speakers than native speakers. As a result of this reality, in recent years a new approach to studying the use of English in international communication - English as a Lingua Franca (ELF) - has arisen. This course will explore issues related to ELF, including the features and characteristics of ELF use, the role of native speaker and standard language norms, language teaching and learning goals, linguistic stratification, and attitudes towards non-native speaker ... (weiter siehe Digicampus)

Grammar and Linguistic Action (Übung)

Intercultural Communication (Übung)

Modul FRA-1205: Aufbaustufe Sprachwissenschaft Französisch (7 LP; Textlinguistik + Varietäten) <i>Intermediate Module Linguistics French (Text Linguistics + Varieties)</i>		7 ECTS/LP
Version 1.1.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Dr. Frank Paulikat		
Inhalte: Zentrale Themen der Französischen Sprachwissenschaft		
Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden können komplexere Strukturen der französischen Sprache sowie Zusammenhänge zwischen innersprachlichen Faktoren analysieren. Sie sind in der Lage, französische Texte nach textlinguistischen Prinzipien zu beschreiben. Sie haben einen Überblick über die Heterogenität des Französischen und die den Sprachgebrauch bedingenden Variablen und können von der standardsprachlichen Norm abweichende sprachliche Strukturen erkennen und diasystematisch einordnen. <i>Methodisch:</i> Die Studierenden können selbstständig sprachwissenschaftliche Fachliteratur erschließen und setzen sich damit diskursiv in der Lerngruppe auseinander. Sie sind in der Lage, im Rahmen linguistisch kontrovers beurteilter Sachverhalte argumentativ Stellung zu beziehen. <i>Sozial/personal:</i> Die Studierenden können mit Ambiguität im Bezug auf wissenschaftlich begründete Positionen umgehen und erwerben so gedankliche Flexibilität.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 210 Std. 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: erfolgreicher Abschluss des Moduls "Grundstufe Sprachwissenschaft Französisch"		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Textlinguistik (Französisch) Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch / Französisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Textlinguistik (Französisch/Italienisch) (Übung) Im Mittelpunkt des Seminars steht die Frage nach dem Textbegriff. Entgegen alltagssprachlichen Textvorstellungen beschränkt sich die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit Texten nicht nur auf schriftsprachliche Einheiten. Die Übung hat dabei zum Ziel, die Bedingungen und Regeln der Textkonstitution systematisch zu erfassen und deren Bedeutung für die Textrezeption darzulegen. Dabei geht es ebenso darum, den grammatischen und thematischen Aufbau von Texten zu analysieren sowie deren kommunikative Funktion transparent zu machen. Neben der Einführung in die grundlegenden Arbeitsbegriffe und einer knappen

Zusammenschau der verschiedenen Forschungsansätze innerhalb der Textlinguistik liegt der Schwerpunkt der Lehrveranstaltung insbesondere auf der Analyse einer Vielzahl von Beispieltexten. Bibliographische Hinweise werden in der ersten Sitzung gegeben.

Modulteil: Sprachvarietäten in der Frankoromania

Lehrformen: Übung

Sprache: Deutsch / Französisch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Sprachvarietäten in der Frankoromania (Übung)

Die sprachliche Realität unseres Alltagslebens zeigt, dass Sprache nur schwerlich als ein einheitliches, homogenes Gebilde betrachtet werden kann. Sprachliche Variationen ergeben sich schon von Sprecher zu Sprecher. Darüber hinaus existieren aber mindestens drei Arten überindividueller Variation von Sprache. Wie man spricht und sprachliche Äußerungen konzipiert, hängt von räumlichen, sozio-kulturellen, situativ-kommunikativen Faktoren ab und nicht zuletzt auch davon, welches sprachliche Medium gewählt wird. Nach einer Einführung in die Begriffe und Konzepte der Variationslinguistik steht die Betrachtung von sprachlichen Merkmalen, die die geographische, soziale und situative Vielschichtigkeit des Französischen verdeutlichen, im Mittelpunkt. Die Analyse von authentischen Beispieltexten sowie von Audio- und Videomaterial soll ein Bewusstsein für die Heterogenität von Sprache vermitteln. Bibliographische Hinweise werden in der ersten Sitzung gegeben.
... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

Aufbaustufe Sprachwissenschaft Französisch (7 LP; Textlinguistik + Varietäten)

Klausur, Modulgesamtprüfung / Prüfungsdauer: 105 Minuten

Beschreibung:

Ausnahmefall SoSe 2021: Kurzprüfung

Modul ITA-1205: Aufbaustufe Sprachwissenschaft Italienisch (7 LP; Textlinguistik + Varietäten) <i>Intermediate Module Linguistics Italian (Text Linguistics + Varieties)</i>		7 ECTS/LP
Version 1.1.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Dr. Frank Paulikat		
Inhalte: Zentrale Themen der Italienischen Sprachwissenschaft		
Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden können komplexere Strukturen der italienischen Sprache sowie Zusammenhänge zwischen innersprachlichen Faktoren analysieren. Sie sind in der Lage, italienische Texte nach textlinguistischen Prinzipien zu beschreiben. Sie haben einen Überblick über die Heterogenität des Italienischen und die den Sprachgebrauch bedingenden Variablen und können von der standardsprachlichen Norm abweichende sprachliche Strukturen erkennen und diasystematisch einordnen. <i>Methodisch:</i> Die Studierenden können selbstständig sprachwissenschaftliche Fachliteratur erschließen und setzen sich damit diskursiv in der Lerngruppe auseinander. Sie sind in der Lage, im Rahmen linguistisch kontrovers beurteilter Sachverhalte argumentativ Stellung zu beziehen. <i>Sozial/personal:</i> Die Studierenden können mit Ambiguität im Bezug auf wissenschaftlich begründete Positionen umgehen und erwerben so gedankliche Flexibilität.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 210 Std. 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: erfolgreicher Abschluss des Moduls "Grundstufe Sprachwissenschaft Italienisch"		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Textlinguistik (Italienisch) Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch / Italienisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Textlinguistik (Französisch/Italienisch) (Übung) Im Mittelpunkt des Seminars steht die Frage nach dem Textbegriff. Entgegen alltagssprachlichen Textvorstellungen beschränkt sich die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit Texten nicht nur auf schriftsprachliche Einheiten. Die Übung hat dabei zum Ziel, die Bedingungen und Regeln der Textkonstitution systematisch zu erfassen und deren Bedeutung für die Textrezeption darzulegen. Dabei geht es ebenso darum, den grammatischen und thematischen Aufbau von Texten zu analysieren sowie deren kommunikative Funktion transparent zu machen. Neben der Einführung in die grundlegenden Arbeitsbegriffe und einer knappen		

Zusammenschau der verschiedenen Forschungsansätze innerhalb der Textlinguistik liegt der Schwerpunkt der Lehrveranstaltung insbesondere auf der Analyse einer Vielzahl von Beispieltexten. Bibliographische Hinweise werden in der ersten Sitzung gegeben.

Modulteil: Sprachvarietäten in der Italo-romania

Lehrformen: Übung

Sprache: Deutsch / Italienisch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Sprachvarietäten in der Italo-romania (Übung)

Das Italienische wird nicht immer und überall gleich gesprochen, sondern umfasst neben der Standardsprache verschiedene andere Existenzformen (vgl. Grundkurs A Begriff der inneren Mehrsprachigkeit). Die Sprachwissenschaft hat dafür den Begriff 'Varietäten' geprägt. Neben der Variation im Raum und in Bezug auf bestimmte soziale Gruppen weist das heutige Italienisch für bestimmte Kommunikationsbereiche und Medien typische Register auf. Im Anschluss an einen Überblick über Geschichte, Grundbegriffe und Untersuchungsmethoden der Varietätenlinguistik werden ausgewählte Varietäten des Gegenwartsitalienischen anhand von Textanalysen näher behandelt. Das Seminar wird teilweise in italienischer Sprache gehalten.

Prüfung

Aufbaustufe Sprachwissenschaft Italienisch (7 LP; Textlinguistik + Varietäten)

Klausur, Modulgesamtprüfung / Prüfungsdauer: 105 Minuten

Beschreibung:

Sonderfall SoSe 2021: Kurzprüfung

Modul SPA-1205: Aufbaustufe Sprachwissenschaft Spanisch (7 LP; Textlinguistik + Varietäten) <i>Intermediate Module Linguistics Spanish (Text Linguistics + Varieties)</i>		7 ECTS/LP
Version 1.1.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Joachim Steffen		
Inhalte: zentrale Themen der Spanischen Sprachwissenschaft		
Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden können komplexere Strukturen der spanischen Sprache sowie Zusammenhänge zwischen innersprachlichen und heutigen gesellschaftlichen Faktoren analysieren. Sie sind in der Lage, spanische Texte nach textlinguistischen Prinzipien zu beschreiben. Sie haben einen Überblick über die Heterogenität des Spanischen und die den Sprachgebrauch bedingenden Variablen und können sprachliche Äußerungen diasystematisch einordnen. <i>Methodisch:</i> Die Studierenden können selbstständig sprachwissenschaftliche Fachliteratur erschließen und setzen sich damit diskursiv in der Lerngruppe auseinander. Die Studierenden sind in der Lage, im Rahmen kontrovers beurteilter Sachverhalte argumentativ Stellung zu beziehen. <i>Sozial/personal:</i> Die Studierenden können mit der Ambiguität in Bezug auf wissenschaftlich begründete Positionen umgehen und erwerben so gedankliche Flexibilität.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 210 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: erfolgreicher Abschluss des Moduls "Grundstufe Sprachwissenschaft Spanisch"		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Textlinguistik (Spanisch) Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch / Spanisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Textlinguistik (Spanisch) (Übung) Die Übung bietet eine Einführung in die Textlinguistik. Es werden anhand von Themenbereichen wie * Parameter der Textualität * Textfunktionen * Textsorten die Grundlagen der sprachwissenschaftlichen Analyse von Texten vermittelt.
Modulteil: Sprachvarietäten in der Iberoromania Lehrformen: Übung Sprache: Spanisch / Deutsch SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Sprachvarietäten in der Iberoromania (Übung)

En esta asignatura se tratarán conceptos generales relacionados con el tema de la variación lingüística. Además, se describirán características propias de las variedades lingüísticas del español, así como los diversos métodos de trabajo de la lingüística variacional. Se trabajarán los siguientes aspectos de la variación: - Terminología básica (lengua vs. dialecto, variación y cambio lingüístico, etc.) - Dimensiones de variación lingüística (diatópica/diastrática/diafásica) - Conceptos y métodos de la dialectología - Variedades diatópicas y lenguas regionales en España y en América - Variedades de contacto (contacto de lenguas, lenguas pidgins y criollas) - Sociolingüística (sociolectos, lenguajes de especialidad, jergas) - Variedades diafásicas (registros y estilos) - Variación diamésica: Lengua hablada y lengua escrita; distancia e inmediatez comunicativa - Variedades en medios digitales de comunicación Las clases se impartirán en español. Los créditos se obtendrán realizando un exame ... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

Aufbaustufe Sprachwissenschaft Spanisch (7 LP; Textlinguistik + Varietäten)

Klausur, Modulgesamtprüfung: Klausur (105 min)

Prüfungshäufigkeit:

jedes Semester

Modul FRA-1206: Aufbaustufe Sprachwissenschaft Französisch (6 LP; Proseminar synchrone Sprachwissenschaft)		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Dr. Frank Paulikat		
Inhalte: Exemplarische Auseinandersetzung mit einem ausgewählten Themenbereich der Französischen Sprachwissenschaft		
Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden können mit den erlernten sprachwissenschaftlichen Analysemethoden und Beschreibungsverfahren umgehen und diese auf spezifische Themen aus dem Bereich der Französischen Sprachwissenschaft anwenden. <i>Methodisch:</i> Die Studierenden können eigenständig aktuelle Forschungsliteratur zu einem Spezialthema recherchieren und erwerben somit vertiefte Kenntnisse in ebendiesem. Sie sind in der Lage, ihre Arbeitsergebnisse adäquat in mündlicher und schriftlicher Form zusammenfassend darzustellen. <i>Sozial/personal:</i> Die Studierenden können sich diskursiv in der Lerngruppe mit spezifischen Themen und Fragestellungen auseinandersetzen und modifizieren dabei gegebenenfalls ihre eigene Position, wobei sie ein sach- und situationsgerechtes Kommunikationsverhalten zeigen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: erfolgreicher Abschluss des Moduls "Grundstufe Sprachwissenschaft Französisch"		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Proseminar zur synchronischen Sprachwissenschaft Französisch Lehrformen: Proseminar Sprache: Deutsch / Französisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Phraseologie des Französischen (Proseminar) Die Phraseologie ist der Teilbereich der Linguistik, der sich mit formelhaften Einheiten der Sprache, so genannten Phraseologismen oder Wortgruppenlexemen befasst. Dazu zählen z. B. Redewendungen und Redensarten (sauter du coq à l'âne), Kollokationen (entraîner des conséquences, au fur et à mesure), Sprichwörter (après la pluie le beau temps), Anrede und Grußformeln (chère Madame), Paarformeln (bel et bien) oder Werbeslogans (Deviens ce que tu es). Ziel des Seminars ist es, die semantischen, syntaktischen und pragmatischen Besonderheiten von Wortgruppenlexemen zu untersuchen und zu beschreiben. Dabei sollen sowohl sprachhistorische wie systematische Aspekte der Phraseologie berücksichtigt werden. Auch die Beschreibung von Phraseologismen in Wörterbüchern und die Möglichkeiten der korpuslinguistischen Kookurenzanalyse gehören zum Gegenstand des Proseminars.		

Prüfung

Aufbaustufe Sprachwissenschaft Französisch (6 LP; Proseminar ANIS)

Hausarbeit/Seminararbeit, Seminararbeit (10-15 Seiten) / Bearbeitungsfrist: 6 Wochen

Prüfungshäufigkeit:

jedes Semester

Modul ITA-1206: Aufbaustufe Sprachwissenschaft Italienisch (6 LP; Proseminar synchrone Sprachwissenschaft) <i>Intermediate Module Linguistics French (Introductory Seminar Synchronic Studies)</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Dr. Frank Paulikat		
Inhalte: Exemplarische Auseinandersetzung mit einem ausgewählten Themenbereich der Italienischen Sprachwissenschaft		
Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden können mit den erlernten sprachwissenschaftlichen Analysemethoden und Beschreibungsverfahren umgehen und diese auf spezifische Themen aus dem Bereich der Italienischen Sprachwissenschaft anwenden. <i>Methodisch:</i> Die Studierenden können eigenständig aktuelle Forschungsliteratur zu einem Spezialthema recherchieren und erwerben somit vertiefte Kenntnisse in ebendiesem. Sie sind in der Lage, ihre Arbeitsergebnisse adäquat in mündlicher und schriftlicher Form zusammenfassend darzustellen. <i>Sozial/personal:</i> Die Studierenden können sich diskursiv in der Lerngruppe mit spezifischen Themen und Fragestellungen auseinandersetzen und modifizieren dabei gegebenenfalls ihre eigene Position, wobei sie ein sach- und situationsgerechtes Kommunikationsverhalten zeigen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: erfolgreicher Abschluss des Moduls "Grundstufe Sprachwissenschaft Italienisch"		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Proseminar zur synchronischen Sprachwissenschaft Italienisch Lehrformen: Proseminar Sprache: Deutsch / Italienisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Ausgewählte Probleme der italienischen Grammatik (Proseminar) Sprache ist kein statisches System, sondern unterliegt einem ständigen Wandel. In dem Seminar soll der Frage nachgegangen werden, welche sprachlichen Phänomene sich in der italienischen Sprache in den letzten Jahrzehnten verändert haben, ob man in diesem Zusammenhang von einem typologischen Wechsel sprechen kann und ob die heutige Sprachdidaktik und Grammatikographie den aktuellen Sprachzustand adäquat vermittelt und dokumentiert.

Prüfung

Aufbaustufe Sprachwissenschaft Italienisch (6 LP; Proseminar ANIS)

Hausarbeit/Seminararbeit, Seminararbeit (10-15 Seiten) / Bearbeitungsfrist: 6 Wochen

Modul SPA-1206: Aufbaustufe Sprachwissenschaft Spanisch (6 LP; Proseminar synchrone Sprachwissenschaft) <i>Intermediate Module Linguistics Spanish (Introductory Seminar Synchronic Studies)</i>		6 ECTS/LP
Version 1.2.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Joachim Steffen		
Inhalte: exemplarische Auseinandersetzung mit einem ausgewählten Themenbereich der Spanischen Sprachwissenschaft		
Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden können mit den erlernten sprachwissenschaftlichen Analysemethoden und Beschreibungsverfahren umgehen und diese auf spezifische Themen aus dem Bereich der Spanischen Sprachwissenschaft anwenden. <i>Methodisch:</i> Die Studierenden können eigenständig aktuelle Forschungsliteratur zu einem Spezialthema recherchieren und erwerben somit vertiefte Kenntnisse in ebendiesem. Sie sind in der Lage, ihre Arbeitsergebnisse adäquat in mündlicher und schriftlicher Form zusammenfassend darzustellen. <i>Sozial/personal:</i> Die Studierenden können sich diskursiv in der Lerngruppe mit spezifischen Themen und Fragestellungen auseinandersetzen und modifizieren dabei gegebenenfalls ihre Position, wobei sie ein sach- und situationsgerechtes Kommunikationsverhalten zeigen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: erfolgreicher Abschluss des Moduls "Grundstufe Sprachwissenschaft Spanisch"		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Proseminar zur synchronischen Sprachwissenschaft Spanisch Lehrformen: Proseminar Sprache: Deutsch / Spanisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Proseminar: Diachronie des lateinamerikanischen Spanisch (Proseminar) Proseminar: Estudios lingüísticos hispánicos: morfología, sintaxis y pragmática (Proseminar) En este curso revisaremos cuestiones básicas de morfología, sintaxis y pragmática (palabra, sintagma, oración, tipos de oraciones, diferencia entre oración y enunciado, los significados implícitos, la cortesía, marcadores discursivos). El objetivo principal es consolidar los conceptos básicos y poder avanzar hacia un estudio más detallado de la lingüística hispánica mediante el análisis y distinción de los complementos verbales –directo e indirecto– y de algunos elementos variables del español: el sistema pronominal átono de tercera persona y las formas/fórmulas de tratamiento. Respecto a este último punto, analizaremos algunas de las estrategias de cortesía más empleadas tanto en variedades peninsulares como americanas del español.		

Prüfung

Aufbaustufe Sprachwissenschaft Spanisch (6 LP; Proseminar ANIS)

Hausarbeit/Seminararbeit, Modulgesamtprüfung: Seminararbeit (10-15 Seiten)

Prüfungshäufigkeit:

jedes Semester

Modul ASW-1201: Aufbaustufe Angewandte Sprachwissenschaft (5 LP; Medienlinguistik/Fach- u. Wissenschaftskommunikation/ Lexikographie) <i>Intermediate Module Applied Linguistics (Media Linguistics/ Technical and Research Communication/ Lexicography)</i>		5 ECTS/LP
Version 1.2.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Joachim Steffen		
Inhalte: exemplarische Auseinandersetzung mit einem der folgenden Themenbereiche der Angewandten Sprachwissenschaft: Medienlinguistik, Fach- und Wissenschaftskommunikation oder Lexikographie		
Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden können mit den erlernten sprachwissenschaftlichen Analysemethoden und Beschreibungsverfahren umgehen und diese auf anglistisch und/oder romanistisch orientierte Themen aus dem Bereich der Angewandten oder Interkulturellen Linguistik anwenden. Sie sind in der Lage, ihre theoretischen Kenntnisse für Fragestellungen aus den Bereichen Medienlinguistik, Fach- und Wissenschaftskommunikation und/oder Lexikographie nutzbar zu machen. <i>Methodisch:</i> Die Studierenden können eigenständig aktuelle Forschungsliteratur zu einem Spezialthema recherchieren und erwerben somit vertiefte Kenntnisse in ebendiesem. Sie sind in der Lage, die Ergebnisse ihrer theoretischen wie empirischen Analysen adäquat in mündlicher und schriftlicher Form zusammenfassend darzustellen. <i>Sozial/personal:</i> Die Studierenden können sich diskursiv in der Lerngruppe mit spezifischen Themen und Fragestellungen auseinandersetzen und modifizieren dabei gegebenenfalls ihre Position, wobei sie ein sach- und situationsgerechtes Kommunikationsverhalten zeigen.		
Bemerkung: Dieses Modul ist in der Anglistik <u>oder</u> in der Romanistik zu absolvieren. Die Prüfung ist dem gewählten Fachbereich zugeordnet. Dies ist bei der Prüfungsanmeldung zu beachten.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: erfolgreicher Abschluss des Moduls "Grundstufe Sprachwissenschaft Französisch bzw. Italienisch bzw. Spanisch" bzw. "Linguistics: Introduction (GK+BÜ, 6 LP)"		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile Modulteil: Proseminar aus einem der Bereiche Medienlinguistik, Fach- und Wissenschaftskommunikation oder Lexikographie Lehrformen: Proseminar Sprache: Deutsch / Englisch SWS: 2 Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Angewandte Semantik (Übung)

Die Übung Angewandte Semantik bietet eine Einführung in ausgewählte Ansätze zur lexikalischen Semantik des Englischen. Einführend wird der Begriff des lexikalischen Netzwerkes vermittelt und an Beispielen (Thesauri, WordNet und VerbNet) konkretisiert. Während VerbNet die Semantik von Verben spezifiziert, bietet WordNet eine umfassende Taxonomie von vor allem nominalen und adjektivischen Konzepten. Gegenstand der Übung ist, unter Anleitung aus einer vorgegebenen Menge von Textmaterial eine Belegsammlung von Korpusbelegen zu erarbeiten, unterschiedliche Wortsinne im Korpus zu annotieren, die Befunde qualitativ auszuwerten und auf dieser Basis kurze lexikographische Artikel zu verfassen. Die Unterrichtssprache ist Deutsch oder Englisch. Die Sprache der zu analysierenden Texte ist Englisch (für Anglisten), Deutsch (für Germanisten) oder romanische Sprachen (für Romanisten). Bis zu 24 europäische sowie ausgewählte außereuropäische Sprachen sind nach Vereinbarung möglich.

... (weiter siehe Digicampus)

Einführung in die Programmierung für Linguisten (Übung)

Die Übung vermittelt Grundkenntnisse der Programmierung in Python und richtet sich in erster Linie an Geisteswissenschaftler. Sie vermittelt, die technischen Grundlagen, den Umgang mit Datenstrukturen, Such- und Ersetzungsoperationen, Objektorientierung und Vererbung, sowie den Zugriff auf Dateien und Internetdaten und die Nutzung ausgewählter Bibliotheken für spezialisiertere Aufgaben. Der primäre Anwendungsfall dabei ist die Verarbeitung von Text und natürlicher Sprache, weshalb sich die Veranstaltungen insbesondere an Studierende der Sprachwissenschaften wendet. Ein wichtiger Bestandteil der Veranstaltung ist die Durchführung und Dokumentation von Programmieraufgaben. Die Veranstaltung setzt keine einschlägigen Kenntnisse in der Programmierung voraus, jedoch Interesse daran, diese zu erwerben, und die Bereitschaft, sich intensiver mit Informationstechnologie auseinanderzusetzen.

Phraseologismen in Wörterbüchern (Französisch, Italienisch, Spanisch) (Proseminar)

Die lexikographische Tätigkeit allgemein blickt auf eine jahrhundertalte Tradition zurück, wie nicht zuletzt die romanischen Sprachen erkennen lassen. Diese Tradition hat sich im Laufe der Zeit den Bedürfnissen der Sprachgemeinschaften immer wieder angepasst. Das neueste Beispiel stellen digitale Wörterbücher dar. Nach einer Annäherung an die Konzeption, Struktur und Typen von französischen, italienischen und spanischen Print- und Digitalwörterbüchern werden wir uns mit den Fragen beschäftigen, welche Relevanz Phraseologismen in Wörterbüchern beigemessen wird und welche Rolle französische, italienische und spanische Wörterbücher Phraseologismen zuschreiben.

Proseminar: Sprachkontaktphänomene in der medienvermittelten Kommunikation (Romanistik) (Proseminar)

Prüfung

Aufbaustufe Angewandte Sprachwissenschaft (5 LP; Medienlinguistik/Fach- u. Wissenschaftskommunikation/ Lexikographie) Anglistik bzw. Romanistik

Modulprüfung, Modulgesamtprüfung: Hausarbeit (10-15 Seiten) oder Klausur (45-180 min)

Prüfungshäufigkeit:

jedes Semester

Modul ASW-1202: Aufbaustufe Angewandte Sprachwissenschaft (5 LP; Zweit- u. Drittsprachenerwerb/Mehrsprachigkeit/ Sprachkontakt/Translation) <i>Intermediate Module Applied Linguistics (Second and Third Language Acquisition/ Multilingualism/ Language Contact/ Translation)</i>		5 ECTS/LP
Version 1.2.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Joachim Steffen		
Inhalte: exemplarische Auseinandersetzung mit einem der folgenden Themenbereiche der Angewandten Sprachwissenschaft: Zweit- und Drittsprachenerwerb, Mehrsprachigkeit/Sprachkontakt oder Translation		
Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden können mit den erlernten sprachwissenschaftlichen Analysemethoden und Beschreibungsverfahren umgehen und diese auf anglistisch und/oder romanistisch orientierte Themen aus dem Bereich der Angewandten Sprachwissenschaft anwenden. Sie sind in der Lage, ihre theoretischen Kenntnisse für Fragestellungen aus den Bereichen Zweit- und Drittsprachenerwerb, Mehrsprachigkeit/Sprachkontakt und/oder Translation nutzbar zu machen. <i>Methodisch:</i> Die Studierenden können eigenständig aktuelle Forschungsliteratur zu einem Spezialthema recherchieren und erwerben somit vertiefte Kenntnisse in ebendiesem. Sie sind in der Lage, die Ergebnisse ihrer theoretischen wie empirischen Analysen adäquat in mündlicher und schriftlicher Form zusammenfassend darzustellen. <i>Sozial/personal:</i> Die Studierenden können sich diskursiv in der Lerngruppe mit spezifischen Themen und Fragestellungen auseinandersetzen und modifizieren dabei gegebenenfalls ihre Position, wobei sie ein sach- und situationsgerechtes Kommunikationsverhalten zeigen.		
Bemerkung: Dieses Modul ist in der Anglistik <u>oder</u> in der Romanistik zu absolvieren. Die Prüfung ist dem gewählten Fachbereich zugeordnet. Dies ist bei der Prüfungsanmeldung zu beachten.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: erfolgreicher Abschluss des Moduls "Grundstufe Sprachwissenschaft Französisch bzw. Italienisch bzw. Spanisch" bzw. "Linguistics: Introduction (GK+BÜ, 6 LP)"		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Proseminar aus einem der Bereiche Zweit- und Drittsprachenerwerb, Mehrsprachigkeit/ Sprachkontakt oder Translation Lehrformen: Proseminar Sprache: Deutsch / Englisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen:		

Metaphern, Interjektionen, Phraseologismen und Wortspiele in der Übersetzung (Französisch, Italienisch, Spanisch) (Proseminar)

Ausgehend von einer operativen Definition der Begriffe Kultur und interkulturell wird im Seminar über die Konsequenzen diskutiert, die aus dem zunehmenden Bedeutungsgewinn interkultureller Perspektiven bei der translatorischen Tätigkeit resultieren. Daraus entstehen bestimmte für die TranslatorInnen herausfordernde Übersetzungsschwierigkeiten. Diese können sich aus der unterschiedlichen Struktur des Ausgangs- sowie des Zieltextes ergeben, sie finden sich aber in allen Sprachbereichen. Zu dieser Kategorie gehören Phänomene wie Metaphern, Interjektionen, Phraseologismen, Wortspiele etc. Mit Hilfe von deutschen, französischen, italienischen und spanischen Beispielen werden wir uns im Seminar konkret mit diesen translatorischen Herausforderungen befassen.

Psycholinguistic Aspects of Second Language Acquisition (Seminar)

The seminar introduces students to the main psycholinguistic principles and phenomena of language acquisition and processing and the focuses on the special requirements and manifestations of simultaneous and successive Second Language Acquisition, i.e. multilingual processing. Aspects of speech comprehension and production, reading and writing, memory and other cognitive effects will be covered.

Prüfung

Aufbaustufe Angewandte Sprachwissenschaft (5 LP; Zweit- u. Drittsprachenerwerb/Mehrsprachigkeit/ Sprachkontakt/Translation) Anglistik oder Romanistik

Modulprüfung, Modulgesamtprüfung: Hausarbeit (10-15 Seiten)

Prüfungshäufigkeit:

jedes Semester

Modul SZE-0109: Vertiefungsstufe Sprachpraxis Englisch (9 LP) <i>English: Text Production and Translation 2</i>		9 ECTS/LP
Version 1.6.1 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Dr. phil. Christine Haunz		
Inhalte: Optimierung der fremdsprachlichen Fähigkeiten im mündlichen und schriftlichen Bereich in Annäherung an die Standards einer muttersprachlichen Beherrschung des Englischen <ul style="list-style-type: none"> • Effective Writing 2 • Übersetzung Englisch-Deutsch 2 • Translation German-English 		
Lernziele/Kompetenzen: Fähigkeit, komplizierte Sachverhalte schriftlich in idiomatischem, nahezu muttersprachlichem Englisch darzustellen; verfeinerte fremdsprachliche <i>language awareness</i> (Zielniveau C1+ GER)		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 270 Std. 180 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 90 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls <i>Aufbaustufe Sprachpraxis Englisch</i> des jeweiligen Studiengangs wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 6	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile		
Modulteil: Effective Writing 2 Lehrformen: Übung Sprache: Englisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Effective Writing 2 / Gruppe A (Übung) Effective Writing 2 / Gruppe B (Übung) Effective Writing 2 / Gruppe C (Übung) Effective Writing 2 / Gruppe D (Übung)		
Modulteil: Übersetzung Englisch-Deutsch 2 Lehrformen: Übung Sprache: Englisch / Deutsch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Übersetzung Englisch - Deutsch 2 / Gruppe A (Übung)		

Übersetzung Englisch - Deutsch 2 / Gruppe B (Übung)

Übersetzung Englisch - Deutsch 2 / Gruppe C (Übung)

Modulteil: Translation German-English

Lehrformen: Übung

Sprache: Deutsch / Englisch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Translation German - English / Gruppe A (Übung)

Translation German - English / Gruppe B (Übung)

Prüfung

Vertiefungsstufe Sprachpraxis Englisch (9 LP)

Klausur / Prüfungsdauer: 180 Minuten

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZF-0107: Production de textes et traduction (7 LP) <i>French: Text Production and Translation</i>		7 ECTS/LP
Version 1.5.2 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Version • Production de textes 		
Lernziele/Kompetenzen: Optimierung fremdsprachlicher Fertigkeiten; Schwerpunkte: Übersetzung, Textproduktion (Ausgangsniveau C1 GER, Zielniveau C1+ GER)		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 210 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls <i>Communication écrite</i> wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Version Lehrformen: Übung Sprache: Französisch / Deutsch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Version (Übung)		
Modulteil: Production de textes Lehrformen: Übung Sprache: Französisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Production de textes (Übung)		
Prüfung Production de textes et traduction (7 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 150 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZI-0107: Produzione di testi e traduzione (7 LP) <i>Italian: Text Production and Translation</i>		7 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Maria Bali		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Traduzione italiano-tedesco • Produzione scritta 		
Lernziele/Kompetenzen: Optimierung fremdsprachlicher Fertigkeiten; Schwerpunkte: Übersetzung, Textproduktion (Ausgangsniveau C1 GER, Zielniveau C1+ GER)		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 210 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls <i>Comunicazione scritta</i> wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Traduzione italiano-tedesco Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch / Deutsch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Traduzione italiano - tedesco (Übung)		
Modulteil: Produzione scritta Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Produzione scritta (Übung)		
Prüfung Produzione di testi e traduzione (7 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 150 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZS-0107: Redacción y traducción (7 LP) <i>Spanish: Text Production and Translation</i>		7 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Traducción español-alemán • Producción de textos 		
Lernziele/Kompetenzen: Optimierung fremdsprachlicher Fertigkeiten; Schwerpunkte: Übersetzung, Textproduktion (Ausgangsniveau C1 GER, Zielniveau C1+ GER)		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 210 Std. 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls <i>Comunicación escrita</i> wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Traducción español-alemán Lehrformen: Übung Sprache: Spanisch / Deutsch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Traducción español - alemán (Übung)		
Modulteil: Producción de textos Lehrformen: Übung Sprache: Spanisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Producción de textos (Übung)		
Prüfung Redacción y traducción (7 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 150 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZF-0108: Présentation orale et discussion (5 LP) <i>French: Oral Communication</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
Inhalte: • Communication orale		
Lernziele/Kompetenzen: Optimierung der Sprechfertigkeit (Ausgangsniveau C1 GER, Zielniveau C1+ GER)		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls <i>Communication écrite</i> wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Communication orale Lehrformen: Übung Sprache: Französisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Communication orale (Übung)		
Prüfung Présentation orale et discussion (5 LP) Mündliche Prüfung, 15 Minuten Vorbereitungszeit / Prüfungsdauer: 15 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZI-0108: Presentazione orale e discussione (5 LP) <i>Italian: Oral Communication</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Maria Bali		
Inhalte: • Comunicazione orale		
Lernziele/Kompetenzen: Optimierung der Sprechfertigkeit (Ausgangsniveau C1 GER, Zielniveau C1+ GER)		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls <i>Comunicazione scritta</i> wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Comunicazione orale Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Comunicazione orale (Übung)		
Prüfung Presentazione orale e discussione (5 LP) Mündliche Prüfung, 15 Minuten Vorbereitungszeit / Prüfungsdauer: 15 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZS-0108: Presentación oral y discusión (5 LP) <i>Spanish: Oral Communication</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: • Comunicación oral		
Lernziele/Kompetenzen: Optimierung der Sprechfertigkeit (Ausgangsniveau C1 GER, Zielniveau C1+ GER)		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls <i>Comunicación escrita</i> wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Comunicación oral Lehrformen: Übung Sprache: Spanisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Comunicación oral (Übung)		
Prüfung Presentación oral y discusión (5 LP) Mündliche Prüfung, 15 Minuten Vorbereitungszeit / Prüfungsdauer: 15 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

<p>Modul ASW-1301: Vertiefungsstufe Angewandte Sprachwissenschaft (8 LP; Sprachlern-/Sprachlehrforschung/ Translationswissenschaft/Wörterbuchforschung/ Terminologiearbeit) <i>Advanced Module Applied Linguistics (Second and Third Language Learning and Teaching/ Translation Studies/ Lexicography/ Terminology)</i></p>		8 ECTS/LP
<p>Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Joachim Steffen</p>		
<p>Inhalte: vertiefte Auseinandersetzung mit einem der folgenden zentralen Themenbereiche der Angewandten Sprachwissenschaft: Sprachlern-/Sprachlehrforschung, Translationswissenschaft oder Wörterbuchforschung/ Terminologiearbeit</p>		
<p>Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden können mit den erworbenen sprachwissenschaftlichen Analysemethoden und Beschreibungsverfahren sicher umgehen und diese eigenständig auf anspruchsvolle linguistische Problemstellungen aus dem Bereich der Angewandten oder Interkulturellen Sprachwissenschaft des Englischen oder/und einer romanischen Sprache anwenden. Sie sind in der Lage, ihre fundierten theoretischen Kenntnisse für komplexere Fragestellungen aus den Bereichen Sprachlern-/Sprachlehrforschung, Translationswissenschaft oder Wörterbuchforschung/Terminologiearbeit nutzbar zu machen. <i>Methodisch:</i> Die Studierenden können eigenständig aktuelle, umfangreichere Forschungsliteratur zu einem Spezialthema recherchieren und erwerben somit vertiefte Kenntnisse in ebendiesem. Sie sind in der Lage, die Ergebnisse ihrer vertieften theoretischen wie empirischen Analysen adäquat in mündlicher und schriftlicher Form darzustellen. <i>Sozial/personal:</i> Die Studierenden sind in der Lage, Forschungsfragen eigenständig zu bearbeiten und ihr Selbststudium über einen längeren Zeitraum angemessen zu strukturieren. Die Studierenden können eigene Positionen im wissenschaftlichen Diskurs in mündlicher und schriftlicher Form argumentativ vertreten.</p>		
<p>Bemerkung: Dieses Modul ist in der Anglistik <u>oder</u> in der Romanistik zu absolvieren. Die Prüfung ist dem gewählten Fachbereich zugeordnet. Dies ist bei der Prüfungsanmeldung zu beachten.</p>		
<p>Arbeitsaufwand: Gesamt: 240 Std. 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 210 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)</p>		
<p>Voraussetzungen: erfolgreicher Abschluss der beiden Module "Aufbaustufe Angewandte Sprachwissenschaft"</p>		<p>ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung</p>
<p>Angebotshäufigkeit: jedes Semester</p>	<p>Empfohlenes Fachsemester:</p>	<p>Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester</p>
<p>SWS: 2</p>	<p>Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs</p>	

<p>Modulteile</p> <p>Modulteil: Hauptseminar aus einem der Bereiche Sprachlern-/Sprachlehrforschung, Translationswissenschaft oder Wörterbuchforschung/Terminologiearbeit</p> <p>Lehrformen: Hauptseminar</p> <p>Sprache: Deutsch / Englisch</p> <p>SWS: 2</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>Hauptseminar: Digitale Lexikographie in der Romania (Hauptseminar)</p> <p>Das Hauptseminar wird im Format des Team Teaching von Prof. Christian Chiarcos und Prof. Joachim Steffen angeboten. Der Fokus wird neben der romanischen Lexikographie der Sprachen Spanisch, Italienisch und Französisch auf die digitale Erfassung, Bearbeitung und Anwendung von Wörterbüchern gelegt. D.h. neben den traditionellen Aspekten der Wörterbucharstellung, die die sozialen Funktionen und normativen Effekte von Wörterbüchern betreffen, beschäftigen wir uns auch mit den Methoden und Theorien der digitalen Lexikographie. Im Seminar werden wir uns mit der sprachlichen Variation und ihrer Erfassung in (einsprachigen) Wörterbüchern auseinandersetzen. Wir werden dabei nicht nur diatopische Markierungen von Wörterbucheinträgen berücksichtigen, sondern auch die Bedeutung von nationalen oder regionalen Varietäten für die integrale oder differentielle Ausrichtung von Wörterbüchern diskutieren. Ein weiterer Schwerpunkt des Kurses ist die Rolle von Wörterbüchern im Prozess der sprachlichen Stan</p> <p>... (weiter siehe Digicampus)</p> <p>Mündlichkeit und Schriftlichkeit (Französisch, Italienisch, Spanisch) (Hauptseminar)</p> <p>Das Hauptseminar beschäftigt sich mit dem Verhältnis von Mündlichkeit und Schriftlichkeit am Beispiel der drei romanischen Sprachen, die in Augsburg unterrichtet werden. Dabei geht es nicht nur um den traditionellen Unterschied von gesprochener und im geschriebener Sprache, denn aktuell kommt mindestens eine dritte Dimension – die „getippte“ Sprache – hinzu. Das Verhältnis von Laut- und Schriftsprache wird von den Sprachwissenschaftlern unterschiedlich interpretiert: a) als Abhängigkeitsverhältnis: Schrift als Visualisierung von Lauten, als sekundäres Zeichensystem, das von den Sprechern später als die Lautsprache erworben wird und das ohne die Lautsprache nicht existieren kann; b) nach der Autonomiehypothese Schrift als eigenständige Realisierungsform von Sprache, die sprachliche Strukturen erst der genauen Beobachtung zugänglich macht. In der Tat hat die Schriftsprache mit der Zeit eine gewisse Autonomie erlangt, die in Zusammenhang mit dem komplexen Verhältnis zur Lautsprache und de</p> <p>... (weiter siehe Digicampus)</p>
<p>Prüfung</p> <p>Vertiefungsstufe Angewandte Sprachwissenschaft (8 LP; Sprachlern-/Sprachlehrforschung/ Translationswissenschaft/Wörterbuchforschung/Terminologiearbeit) Anglistik</p> <p>Hausarbeit/Seminararbeit, Modulgesamtprüfung: Seminararbeit (15-25 Seiten)</p>
<p>Prüfung</p> <p>Vertiefungsstufe Angewandte Sprachwissenschaft (8 LP; Sprachlern-/Sprachlehrforschung/ Translationswissenschaft/Wörterbuchforschung/Terminologiearbeit) Romanistik</p> <p>Hausarbeit/Seminararbeit, Modulgesamtprüfung: Seminararbeit (15-25 Seiten)</p> <p>Prüfungshäufigkeit:</p> <p>jedes Semester</p>

Modul KEE-1001: BA ANIS Wahlpflichtbereich Grundlagen Europäische Ethnologie <i>Bachelor ANIS Elective Area Basic Module Introduction to European Ethnology</i>		10 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Günther Kronenbitter		
Inhalte: Grundlagen des Faches und des Studiums der Europäischen Ethnologie/Volkskunde Modulelemente: Vorlesung + Proseminar mit angeleitetem Selbststudium		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich: Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse von Gegenständen und Arbeitstechniken der Europäischen Ethnologie/Volkskunde und wenden diese auf vorgegebene Beispielfälle an. Sie kennen ausgewählte methodische und historische Zugangsweisen zu den Gegenständen des Faches. Methodisch: Die Studierenden kennen grundlegende wissenschaftliche Kommunikationsformen sowie Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und können diese den Gegenständen des Faches zuordnen. Sozial/Personal: Die Studierenden verfügen über grundlegende Fähigkeiten zu wissenschaftlicher Selbstorganisation.		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist eine der Veranstaltungen zu belegen! Je nach Semester ist entweder im Wintersemester KEE-1001 oder im Sommersemester KEE-1002 zu belegen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 300 Std. 90 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 210 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: 3. - 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 6	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Grundlagen Europäische Ethnologie Vorlesung Sprache: Deutsch		
Inhalte: Die LV Gruppe besteht aus einer Vorlesung.		
Modulteil: Grundlagen Europäische Ethnologie Angeleitetes Selbststudium Sprache: Deutsch		
Inhalte: Die LV Gruppe besteht aus einem Angeleitetem Selbststudium.		
Modulteile		
Modulteil: Grundlagen Europäische Ethnologie Proseminar Sprache: Deutsch		
Inhalte: Die LV Gruppe besteht aus einem Proseminar.		

Prüfung

KEE-1001 Grundlagen Europäische Ethnologie

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Beschreibung:

Ausnahmefall WS 2021/22: Bericht

Modul KEE-1002: BA ANIS Wahlpflichtbereich Einführung Methoden Europäische Ethnologie <i>Bachelor ANIS Elective Area Basic Module Interdisciplinary</i>		10 ECTS/LP
Version 3.0.0 (seit SoSe22) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Günther Kronenbitter		
Inhalte: Modulelemente: Vorlesung und Proseminar mit Angeleitetem Selbststudium		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich: Die Studierenden kennen zentrale Gegenstandsfelder der Europäischen Ethnologie/Volkskunde und verfügen über ein anfängliches Verständnis von der Leistungsfähigkeit interdisziplinärer Zugänge. Methodisch: Die Studierenden unterscheiden fachgebundene von fachübergreifenden Gegenstandszugängen und verfügen über ein anfängliches Verständnis von der wechselseitigen Ergänzung interdisziplinärer Zugangsweisen. Sie beherrschen grundlegende Denk- und Argumentationsmuster interdisziplinärer, kulturwissenschaftlicher Diskurse und können diese historisch zuordnen. Sozial/Personal: Die Studierenden können multiperspektivische Argumentationen nachvollziehen. Sie verfügen über ein grundlegendes Verständnis von vernetztem Denken.		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist eine Veranstaltung zu belegen! Die Prüfungsanmeldung erfolgt im Proseminar. Je nach Semester ist entweder im Wintersemester KEE-1001 oder im Sommersemester KEE-1002 zu belegen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 300 Std. 90 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 210 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Empfohlenes Fachsemester: 3. - 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 6	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Einführung Methoden Europäische Ethnologie Vorlesung Sprache: Deutsch		
Inhalte: Die LV Gruppe besteht aus einer Vorlesung.		
Modulteil: Einführung Methoden Europäische Ethnologie Angeleitetes Selbststudium Sprache: Deutsch		
Inhalte: Die LV Gruppe besteht aus einem Angeleiteten Selbststudium		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Angeleitetes Selbststudium zum Proseminar ‚Wunderkammer, Heimatstube, ethnologische Sammlung. Über die Vielfalt, Entwicklung und Organisation kulturhistorischer Museen‘ (Gruppe 1) (Tutorium) Bitte beachten Sie: Das Angeleitete Selbststudium ist zusammen mit der Vorlesung „Interdisziplinäre Perspektiven“ sowie dem Proseminar „Wunderkammer, Heimatstube, ethnologische Sammlung. Über die Vielfalt, Entwicklung und Organisation kulturhistorischer Museen“ zu besuchen. Dabei steht es Ihnen frei in welcher		

Kombination Sie die Angeleiteten Selbststudien (1 oder 2) mit dem Proseminar (Gruppe A oder B) belegen. Die Inhalte sind je Angeleitetem Selbststudium und Proseminar identisch.

Angeleitetes Selbststudium zum Proseminar ‚Wunderkammer, Heimatstube, ethnologische Sammlung. Über die Vielfalt, Entwicklung und Organisation kulturhistorischer Museen‘ (Gruppe 2) (Tutorium)

Bitte beachten Sie: Das Angeleitete Selbststudium ist zusammen mit der Vorlesung „Interdisziplinäre Perspektiven“ sowie dem Proseminar „Wunderkammer, Heimatstube, ethnologische Sammlung. Über die Vielfalt, Entwicklung und Organisation kulturhistorischer Museen“ zu besuchen. Dabei steht es Ihnen frei in welcher Kombination Sie die Angeleiteten Selbststudien (1 oder 2) mit dem Proseminar (Gruppe A oder B) belegen. Die Inhalte sind je Angeleitetem Selbststudium und Proseminar identisch.

Modulteile

Modulteil: Einführung Methoden Europäische Ethnologie Proseminar

Sprache: Deutsch

Inhalte:

Die LV Gruppe besteht aus einem Proseminar.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

PS (B.A.): Wunderkammer, Heimatstube, ethnologische Sammlung. Über die Vielfalt, Entwicklung und Organisation kulturhistorischer Museen (Gruppe A) (Proseminar)

Sammeln, Bewahren, Forschen, Vermitteln: Die vier zentralen Aufgaben von Museen sind in kulturhistorischen Institutionen besonders vielfältig. Kulturell bedeutsame Gegenstände unterschiedlicher Zeitepochen, Materialien, Größen und Objektbiografien. Sie alle werden in den Speichern des kollektiven Gedächtnisses aufbewahrt und in Ausstellungen gezeigt. Wir beschäftigen uns im Seminar mit der Entwicklung von Museen, ausgehend von ersten Privatsammlungen, den sogenannten ‚Wunderkammern‘ in der Frühen Neuzeit und deren Wandel bis in die Gegenwart, wo insbesondere ethnologische Museen mit den Fragen um Provenienz und Restitution konfrontiert sind. Zudem stehen die einzelnen Teilbereiche eines kulturwissenschaftlich-volkskundlichen Museums im Fokus: Die Organisationsstruktur, Aufbau und Pflege von Sammlungen und deren Objekten in Museumsdepots, Ausstellungskonzeptionen & Raumgestaltung („Szenografie“), sowie die Breite der Vermittlungsperspektiven am Museum und in die Gesellschaft hinein.
... (weiter siehe Digicampus)

PS (B.A.): Wunderkammer, Heimatstube, ethnologische Sammlung. Über die Vielfalt, Entwicklung und Organisation kulturhistorischer Museen (Gruppe B) (Proseminar)

Sammeln, Bewahren, Forschen, Vermitteln: Die vier zentralen Aufgaben von Museen sind in kulturhistorischen Institutionen besonders vielfältig. Kulturell bedeutsame Gegenstände unterschiedlicher Zeitepochen, Materialien, Größen und Objektbiografien. Sie alle werden in den Speichern des kollektiven Gedächtnisses aufbewahrt und in Ausstellungen gezeigt. Wir beschäftigen uns im Seminar mit der Entwicklung von Museen, ausgehend von ersten Privatsammlungen, den sogenannten ‚Wunderkammern‘ in der Frühen Neuzeit und deren Wandel bis in die Gegenwart, wo insbesondere ethnologische Museen mit den Fragen um Provenienz und Restitution konfrontiert sind. Zudem stehen die einzelnen Teilbereiche eines kulturwissenschaftlich-volkskundlichen Museums im Fokus: Die Organisationsstruktur, Aufbau und Pflege von Sammlungen und deren Objekten in Museumsdepots, Ausstellungskonzeptionen & Raumgestaltung („Szenografie“), sowie die Breite der Vermittlungsperspektiven am Museum und in die Gesellschaft hinein.
... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

Einführung Methoden Europäische Ethnologie

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Beschreibung:

Ausnahmefall SoSe 2022: Bericht

Modul KEE-1003: BA ANIS Wahlpflichtbereich Aufbau Europäische Ethnologie <i>Bachelor ANIS Elective Area Intermediate Module European Ethnology</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Günther Kronenbitter		
Inhalte: Modulelemente: Proseminar		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich: Die Studierenden kennen die grundlegenden Forschungsthemen vorgegebener Fallbeispiele und verorten diese in abgegrenzten thematischen wie historischen Kontexten. Methodisch: Die Studierenden kennen fachspezifische Techniken der wissenschaftlichen Bearbeitung von abgegrenzten, konkreten Einzelbeispielen. Sie beherrschen grundlegende Methoden vertiefter Sacherschließung. Sozial/Personal: Die Studierenden beherrschen grundlegende wissenschaftliche Kommunikationsformen. Sie verfügen über eine anfängliche Sensibilität gegenüber forschungsethischen Aspekten.		
Bemerkung: Zur Auswahl steht einer der folgenden Moduleteile.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: 4. - 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Moduleteile		
Modulteil: Aufbau Europäische Ethnologie Proseminar Sprache: Deutsch		
Inhalte: Die LV Gruppe besteht aus einem Proseminar.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: PS (B.A.): Migrationsgeschichte(n). Perspektiven der Europäischen Ethnologie (Proseminar) Arbeitsmigration und Stadt(entwicklung) sowie der Umgang mit Migration und deren Sichtbarkeit auf lokaler Ebene sind in historischer als auch gegenwärtiger Perspektive zentrale Themen des Seminars. Zudem werden Begriffe wie Heimat, Migrationshintergrund oder Integration diskutiert und kritisch beleuchtet. Neben konkreten Inhalten wird sich dem Thema auch anhand verschiedener Methoden genähert: Wie reden Menschen über (ihre) Migrationsgeschichte? Wie kann man Migration anhand von Bildern erforschen und welche Objekte geben über Migrationen Auskunft? Konkrete Analysen und angewandtes Arbeiten stehen dabei im Fokus. Vor Ort Termine in Augsburg sind geplant. PS (B.A.): Shoppen, schneidern, sammeln - Modepraktiken erforschen (Proseminar) Die Mode- und Kleidungsforschung zählt zu den etablierten Themen der Europäischen Ethnologie/Volkskunde. Je nach Fragestellung variieren die theoretischen wie methodischen Ansätze – von der historischen Kostümforschung hin zur Analyse von aktuellen Phänomenen. Der Fokus dieser Veranstaltung liegt insbesondere auf den kulturellen Praktiken rund um Bekleidung. Entsprechend groß ist das Themenspektrum: Vom Online-		

Shopping über aufwändige Maßanfertigungen und Influencer-Modemarketing hin zu Second-Hand- oder DIY-Praktiken, um nur einige zu nennen. Neben der Lektüre von grundlegenden Texten zur Modeforschung bzw. -theorie, sollen im Rahmen des Seminars Fallbeispiele herausgegriffen und analysiert werden.

PS (B.A.): Wissen. Können. Weitergeben. Immaterielles Kulturerbe und die UNESCO (Proseminar)

„Wissen. Können. Weitergeben“ sind Schlagworte, mit denen die Deutsche UNESCO-Kommission für das Immaterielle Kulturerbe wirbt. Seit 2006 werden neben dem weitaus bekannteren Konzept der UNESCO – dem Welterbe – auch immaterielle kulturelle Ausdrucksformen verzeichnet. Zum Immateriellen Kulturerbe (IKE) zählt die UNESCO mündlich überlieferte Traditionen, darstellende Künste, gesellschaftliche Bräuche, Rituale und Feste, Wissen und Bräuche in Bezug auf die Natur und das Universum sowie traditionelle Handwerkstechniken. Dabei zählt Yoga genauso zum IKE der UNESCO wie das Bauhüttenwesen oder die Baseler Fastnacht. Im Seminar werden wir uns mit verschiedenen Fragen rund um die Bewertung des Immateriellen Kulturerbes auseinandersetzen und dabei auch das materielle Erbe in den Blick nehmen. Welche Rolle spielen Konzepte wie Authentizität in Bezug auf kulturelles Erbe, wie lässt sich kulturelles Erbe ausstellen und wie steht es um die Medialisierung bei der Präsentation und Weiterentwicklung?
... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

Aufbau Europäische Ethnologie

Hausarbeit/Seminararbeit, 3000 - 4000 Wörter (Fließtext ohne Anhänge)

Modul KEE-1004: BA ANIS Wahlpflichtbereich Vertiefung Europäische Ethnologie <i>Bachelor ANIS Elective Area Specialisation European Ethnology</i>		8 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Günther Kronenbitter		
Inhalte: Modulelemente: Hauptseminar		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich: Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse in einem Spezialgebiet der Europäischen Ethnologie/ Volkskunde. Sie kennen die Hauptlinien der Forschung zu diesem Teilbereich und können die Relevanz und Leistungsfähigkeit übergeordneter Methoden und Theorien für dieses Schwerpunktthema einschätzen. Methodisch: Die Studierenden erschließen weitgehend selbstständig wissenschaftliche Fragestellungen und strukturieren diese methodisch. Sie setzen erste eigene fachliche Schwerpunkte und können wissenschaftliche Positionen vor dem Horizont ausgewählter Theoriekontexte diskutieren. Sozial/Personal: Die Studierenden verfügen über zunehmende wissenschaftliche Selbstständigkeit, Selbstorganisation und -reflexion. Sie beherrschen ein gegenstands- und situationsadäquates wissenschaftliches Kommunikationsverhalten.		
Bemerkung: Zur Auswahl steht einer der folgenden Modulteile.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 240 Std. 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 210 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: 5. - 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Vertiefung Europäische Ethnologie Hauptseminar Sprache: Deutsch
Inhalte: Die LV Gruppe besteht aus einem Hauptseminar.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: HS (B.A.): Fizzy Drink Research: Handwerk, Technologie und Ökonomie in der lokalen Getränkeindustrie (Hauptseminar) In den letzten Jahren gab es einige Veränderungen in der Getränkekulturen. Dies umfasst sowohl die Praxis des Getränkekonsums, die vielleicht auf ein scheinbar verändertes kulturelles Prestige bestimmter Getränkeformen (z.B. bei Café, Limonade, Bier) schließen lassen. Begriffe wie „Craft Beer“ oder „Hard Seltzer“ ist nur zwei Beispiel dafür, wie sich ebenso das Konsumverhalten gewandelt hat. Darüber hinaus haben sich die Produktionsformen selbst (zumindest zu Teil) ebenfalls verändert. Nachhaltigkeitserwartungen, die vermeintliche Neuentdeckung des Handwerklichen und neue Arbeitsformen sind nur ein paar Aspekte, die hier zum Tragen kommen. In diesem Seminar geht es um die Produktion, Distribution und Konsumtion von Getränken im Sinne einer „Anthropology of Beverage“. Wir wollen die Vielschichtigkeit von Getränkekulturen herauszuarbeiten. Wir werden konkrete Beispiele

analysieren, welche gleichzeitig explizit (Post-) Modernität behaupten und die parallel dazu Bilder, Stereotype, Orient
... (weiter siehe Digicampus)

HS (B.A.): Inklusive Stadt? Aneignungs- und Aushandlungspraktiken in urbanen Räumen (Hauptseminar)

Die vielfältigen Folgen einer fortschreitenden Globalisierung haben die dadurch transformierten städtischen Räume und urbane Lebensformen wieder zunehmend in den Fokus kulturwissenschaftlicher Forschung gerückt. Die Abnahme an öffentlich zugänglichen Freiräumen, steigende Mietpreise, sowie Ausgrenzungsprozesse auf sozialer, rassistischer, sexistischer Ebene stehen im Zentrum des Interesses. Dazu gehören auch Debatten über Migrationsprozesse ebenso wie Forderungen nach einer ökologischen Städteplanung. Was macht eine (nachhaltige, inklusive) Stadt aus? Wem gehört die Stadt? Wie kann urbaner Raum als spezifischer Lebens- und Erfahrungsraum erfasst werden? Mit diesen Fragen beschäftigt sich dieses ethnografisch angelegte Seminar. Dabei werden insbesondere stadt-aktivistische Aushandlungen und Forderungen in den Blick genommen. Dabei sind auch ethnografische Feldaufenthalte im städtischen Raum Augsburg geplant.
... (weiter siehe Digicampus)

HS (B.A.): Zeitzeugen vor der Kamera. Kindheit und Jugend Mitte des 20. Jahrhunderts in Bayerisch-Schwaben (Hauptseminar)

Die Befragung von Zeitzeuginnen und Zeitzeugen gehört zu den wesentlichen Methoden moderner Kulturwissenschaften. Der subjektive Blick auf selbst Erlebtes macht Zeitzeugeninterviews zu einer ebenso schwierigen wie reizvollen Quelle. Sie geben nicht nur einen Blick in die Vergangenheit, sondern dokumentieren auch die Art und Weise, wie über persönliche Erlebnisse reflektiert und berichtet wird. Das Seminar bietet einen praxisorientierten Zugang zum Thema: Die Studierenden setzen sich mit den Herausforderungen der Zeitzeugenbefragung auseinander und erlernen Techniken der Videodokumentation. Dabei werden Zeitzeuginnen und Zeitzeugen zu Ihrer Kindheit in Bayerisch-Schwaben Mitte des 20. Jahrhunderts befragt. Die aufbereiteten Videos werden anschließend bei der Bezirksheimatpflege Schwaben archiviert und dienen der kulturhistorischen Vermittlungsarbeit.
... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

Vertiefung Europäische Ethnologie

Hausarbeit/Seminararbeit, 5000 - 6000 Wörter (Fließtext ohne Anhänge)

Modul DAF-1101: Basismodul: Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb <i>Basic Module: Intercultural Communication and Language Acquisition</i>		7 ECTS/LP
Version 1.4.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Kristina Peuschel Dr. Sonja Reiß-Held		
Inhalte: Einführung in die Bereiche Interkulturelle Kommunikation/Interkulturelles Lernen, Migrations- und Identitätsforschung sowie Zweitspracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung.		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse im Bereich Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb. Sie kennen basale Theorien zu den Themen Zweitspracherwerb, Migration und Interkulturelle Kommunikation und können daraus Bezüge zu Aspekten herstellen, die im DaZ-/DaF-Unterricht bzw. in der Arbeit in interkulturellen Zusammenhängen relevant sind. Die Studierenden verfügen über ein Propädeutikum zu den Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens. Sie sind in der Lage, relevante Themen aus einführender Literatur zu abstrahieren und wissenschaftlich angemessen zu zitieren. Methodisch Die Studierenden erwerben ihr Wissen in gemeinsamer und individueller Auseinandersetzung mit den Fachinhalten. Sie sind in der Lage, relevante Informationen aus der Grundlagenliteratur zu entnehmen, sie kritisch zu betrachten und ihre Arbeitsergebnisse unter verschiedenen Aspekten in mündlicher und schriftlicher Form und unter Hinzuziehung von Veranschaulichungsmitteln fachlich zu präsentieren. Sozial/personal Im wissenschaftlichen Diskurs mit Lehrenden und Kommilitonen lernen die Studierenden, sich zu positionieren und ihre Meinung zu einem wissenschaftlichen Thema sach- und situationsbezogen zu präsentieren. Die Studierenden sind gefordert, ihre eigene Arbeit sowie die im Team zu organisieren und Aufgaben termingerecht zu bearbeiten. Dabei entwickeln sie Softskills wie Kompromissbereitschaft, Mehrperspektivität, Konfliktfähigkeit und Flexibilität. Durch die Präsentation ihrer Arbeitsergebnisse entwickeln die Studierenden zudem ihr Ausdrucksvermögen und ihre Fähigkeit zu angemessenem Feedback.		
Arbeitsaufwand: 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Keine.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: beliebig	
Modulteile		
Modulteil: Vorlesung oder Seminar Lehrformen: Vorlesung, Seminar Sprache: Deutsch SWS: 2		
Inhalte: Einführung in theoretische und methodische Grundlagen der Untersuchungs- und Vermittlungsbereiche Interkulturelle Kommunikation und Zweitspracherwerb		

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**Grundlagen des Faches DaZ/DaF II** (Vorlesung + Übung)

In der Vorlesung "Grundlagen des Faches DaZ/DaF II – Deutsch im Kontext von Mehrsprachigkeit und multiplen Zugehörigkeiten" werden Konzepte und Modelle vermittelt, die das Lernen von DaZ und DaF als mehrsprachiges Lernen begreifen und erklären. Ausgangspunkt ist dabei die Annahme der mehrsprachigen Gesellschaft als Normalfall. Darauf aufbauend werden Aspekte des Erwerbs und des Lernens des Deutschen als nicht-erster Sprache und die damit verbundenen sprachlichen und persönlichen Entwicklungen aus verschiedenen wissenschaftlichen Perspektiven erläutert. Diese sind spracherwerbsorientierte, linguistische, bildungswissenschaftliche, kulturwissenschaftliche, postkoloniale und migrationspädagogische Perspektiven, mit denen Ansätze und Konzepte der zweit- und fremdsprachlichen Deutschvermittlung und des entsprechenden Deutschlernens kontextualisiert und auch kritisch hinterfragt werden können. In den studiengangsspezifischen Übungen zur Vorlesung "Grundlagen des Faches DaZ/DaF II – Deutsch i
... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung**Basismodul: Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb**

Modulprüfung, Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Modulteile**Modulteil: Übung**

Lehrformen: Übung

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Inhalte:

Begleitkurs zur Einführung ‚Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb‘

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**Grundlagen des Faches DaZ/DaF II** (Vorlesung + Übung)

In der Vorlesung "Grundlagen des Faches DaZ/DaF II – Deutsch im Kontext von Mehrsprachigkeit und multiplen Zugehörigkeiten" werden Konzepte und Modelle vermittelt, die das Lernen von DaZ und DaF als mehrsprachiges Lernen begreifen und erklären. Ausgangspunkt ist dabei die Annahme der mehrsprachigen Gesellschaft als Normalfall. Darauf aufbauend werden Aspekte des Erwerbs und des Lernens des Deutschen als nicht-erster Sprache und die damit verbundenen sprachlichen und persönlichen Entwicklungen aus verschiedenen wissenschaftlichen Perspektiven erläutert. Diese sind spracherwerbsorientierte, linguistische, bildungswissenschaftliche, kulturwissenschaftliche, postkoloniale und migrationspädagogische Perspektiven, mit denen Ansätze und Konzepte der zweit- und fremdsprachlichen Deutschvermittlung und des entsprechenden Deutschlernens kontextualisiert und auch kritisch hinterfragt werden können. In den studiengangsspezifischen Übungen zur Vorlesung "Grundlagen des Faches DaZ/DaF II – Deutsch i
... (weiter siehe Digicampus)

Modul DAF-1102: Basismodul: Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb (5 LP)		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Kristina Peuschel Dr. Sonja Reiß-Held		
Inhalte: Einführung in die Bereiche Interkulturelle Kommunikation/Interkulturelles Lernen, Migrations- und Identitätsforschung sowie Zweitspracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung.		
Lernziele/Kompetenzen:		
Fachlich Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse im Bereich Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb. Sie kennen basale Theorien zu den Themen Zweitspracherwerb, Migration und Interkulturelle Kommunikation und können daraus Bezüge zu Aspekten herstellen, die im DaZ-/DaF-Unterricht bzw. in der Arbeit in interkulturellen Zusammenhängen relevant sind. Die Studierenden verfügen über ein Propädeutikum zu den Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens. Sie sind in der Lage, relevante Themen aus einführender Literatur zu abstrahieren und wissenschaftlich angemessen zu zitieren.		
Methodisch Die Studierenden erwerben ihr Wissen in gemeinsamer und individueller Auseinandersetzung mit den Fachinhalten. Sie sind in der Lage, relevante Informationen aus der Grundlagenliteratur zu entnehmen, sie kritisch zu betrachten und ihre Arbeitsergebnisse unter verschiedenen Aspekten in mündlicher und schriftlicher Form und unter Hinzuziehung von Veranschaulichungsmitteln fachlich zu präsentieren.		
Sozial/personal Im wissenschaftlichen Diskurs mit Lehrenden und Kommilitonen lernen die Studierenden, sich zu positionieren und ihre Meinung zu einem wissenschaftlichen Thema sach- und situationsbezogen zu präsentieren. Die Studierenden sind gefordert, ihre eigene Arbeit sowie die im Team zu organisieren und Aufgaben termingerecht zu bearbeiten. Dabei entwickeln sie Softskills wie Kompromissbereitschaft, Mehrperspektivität, Konfliktfähigkeit und Flexibilität. Durch die Präsentation ihrer Arbeitsergebnisse entwickeln die Studierenden zudem ihr Ausdrucksvermögen und ihre Fähigkeit zu angemessenem Feedback.		
Arbeitsaufwand: 90 Std. laufende Vor- und Nachbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Keine.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: beliebig	
Modulteile		
Modulteil: Vorlesung oder Seminar Lehrformen: Vorlesung, Seminar Sprache: Deutsch SWS: 2		
Inhalte: Einführung in theoretische und methodische Grundlagen der Untersuchungs- und Vermittlungsbereiche Interkulturelle Kommunikation und Zweitspracherwerb		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen:		

Grundlagen des Faches DaZ/DaF II (Vorlesung + Übung)

In der Vorlesung "Grundlagen des Faches DaZ/DaF II – Deutsch im Kontext von Mehrsprachigkeit und multiplen Zugehörigkeiten" werden Konzepte und Modelle vermittelt, die das Lernen von DaZ und DaF als mehrsprachiges Lernen begreifen und erklären. Ausgangspunkt ist dabei die Annahme der mehrsprachigen Gesellschaft als Normalfall. Darauf aufbauend werden Aspekte des Erwerbs und des Lernens des Deutschen als nicht-erster Sprache und die damit verbundenen sprachlichen und persönlichen Entwicklungen aus verschiedenen wissenschaftlichen Perspektiven erläutert. Diese sind spracherwerbsorientierte, linguistische, bildungswissenschaftliche, kulturwissenschaftliche, postkoloniale und migrationspädagogische Perspektiven, mit denen Ansätze und Konzepte der zweit- und fremdsprachlichen Deutschvermittlung und des entsprechenden Deutschlernens kontextualisiert und auch kritisch hinterfragt werden können. In den studiengangsspezifischen Übungen zur Vorlesung "Grundlagen des Faches DaZ/DaF II – Deutsch i

... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung**Basismodul: Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb (5 LP)**

Hausaufgabe / Prüfungsdauer: 2 Wochen, unbenotet

Modulteile**Modulteil: Übung**

Lehrformen: Übung

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Inhalte:

Begleitkurs zur Einführung ‚Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb‘

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**Grundlagen des Faches DaZ/DaF II** (Vorlesung + Übung)

In der Vorlesung "Grundlagen des Faches DaZ/DaF II – Deutsch im Kontext von Mehrsprachigkeit und multiplen Zugehörigkeiten" werden Konzepte und Modelle vermittelt, die das Lernen von DaZ und DaF als mehrsprachiges Lernen begreifen und erklären. Ausgangspunkt ist dabei die Annahme der mehrsprachigen Gesellschaft als Normalfall. Darauf aufbauend werden Aspekte des Erwerbs und des Lernens des Deutschen als nicht-erster Sprache und die damit verbundenen sprachlichen und persönlichen Entwicklungen aus verschiedenen wissenschaftlichen Perspektiven erläutert. Diese sind spracherwerbsorientierte, linguistische, bildungswissenschaftliche, kulturwissenschaftliche, postkoloniale und migrationspädagogische Perspektiven, mit denen Ansätze und Konzepte der zweit- und fremdsprachlichen Deutschvermittlung und des entsprechenden Deutschlernens kontextualisiert und auch kritisch hinterfragt werden können. In den studiengangsspezifischen Übungen zur Vorlesung "Grundlagen des Faches DaZ/DaF II – Deutsch i

... (weiter siehe Digicampus)

Modul DAF-1201: Basismodul: Methodik und Didaktik <i>Basic Module: Methodology and Didactics</i>		7 ECTS/LP
Version 1.4.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Kristina Peuschel Dr. Sonja Reiß-Held		
Inhalte: Einführung in methodische und didaktische Fragestellungen des zweit- und fremdsprachlichen Unterrichts		
Lernziele/Kompetenzen:		
Fachlich Die Studierenden verfügen über einen Überblick zu historischen und aktuellen methodischen Konzepten des DaZ-/DaF-Unterrichts und begreifen unterrichtliche Vorgehensweisen, die aktuellen wissenschaftlichen Kenntnissen folgen, auch in Abhängigkeit vorangegangener Methoden. Sie besitzen grundlegende Kenntnisse zu Unterrichtsprinzipien und Lernzielen im DaZ-/DaF-Unterricht und zu wesentlichen Förderaspekten in den Bereichen Lesen, Schreiben, Sprechen und Hören. Auf der Grundlage dieser Wissensbestände sind die Studierenden fähig, auch DaZ-/DaF-Lehrwerke im Hinblick auf Übungstypen und methodisch-didaktische Verfahrensweisen einzuordnen und kritisch zu analysieren.		
Methodisch Die Studierenden erwerben ihr Wissen in gemeinsamer und individueller Auseinandersetzung mit den Fachinhalten. Sie sind in der Lage, relevante Informationen aus der Grundlagenliteratur zu entnehmen, sie kritisch zu betrachten und ihre Arbeitsergebnisse unter verschiedenen Aspekten in mündlicher und schriftlicher Form und unter Hinzuziehung von Veranschaulichungsmitteln fachlich zu präsentieren.		
Sozial/personal Im wissenschaftlichen Diskurs mit Lehrenden und Kommilitonen lernen die Studierenden, sich zu positionieren und ihre Meinung zu einem wissenschaftlichen Thema sach- und situationsbezogen zu präsentieren. Die Studierenden sind gefordert, ihre eigene Arbeit sowie die im Team zu organisieren und Aufgaben termingerecht zu bearbeiten. Dabei entwickeln sie Softskills wie Kompromissbereitschaft, Mehrperspektivität, Konfliktfähigkeit und Flexibilität. Durch die Präsentation ihrer Arbeitsergebnisse entwickeln die Studierenden zudem ihr Ausdrucksvermögen und ihre Fähigkeit zu angemessenem Feedback.		
Arbeitsaufwand: 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: beliebig	
Modulteile		
Modulteil: Vorlesung oder Seminar Lehrformen: Vorlesung, Seminar Sprache: Deutsch SWS: 2		
Inhalte: Einführung in methodische und didaktische Fragestellungen des zweit- und fremdsprachlichen Unterrichts		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Grundlagen des Faches DaZ/DaF I		

<p>Das Modul setzt sich aus zwei Teilen (Proseminar und Übung) zusammen. Im Seminarteil werden Modelle und Konzepte der Didaktik des Deutschen als Zweit- und Fremdsprache präsentiert. Neben basalen Methodenkonzepten wird der Erwerb zweit- und fremdsprachlicher Handlungskompetenzen in den vier zentralen schriftlichen und mündlichen Kompetenzbereichen Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben fokussiert. Es werden zudem Unterrichtsmodelle, Wortschatz- und Grammatikarbeit, die Arbeit mit Lehr- und Lernmaterialien und digitalen Medien, Sprachdiagnostik, aber auch Aspekte des autonomen Lernens und der gesellschaftlichen Teilhabe durch das Lernen von DaZ und DaF thematisiert. Zum Seminar gehört die wöchentliche Lektüre wissenschaftlicher Texte zur Vorbereitung auf das jeweilige Thema. In der verpflichtenden Übung werden ausgewählte Aspekte des Seminars vertiefend und praxisorientiert erarbeitet. Dies geschieht mit Hilfe von Lektüre-, Recherche-, Analyse und Didaktisierungsaufgaben zu konkreten Beisp ... (weiter siehe Digicampus)</p>
<p>Prüfung Basismodul: Methodik und Didaktik Modulprüfung, Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten</p>
<p>Modulteile</p>
<p>Modulteil: Übung Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch SWS: 2</p>
<p>Inhalte: Begleitkurs zur Einführung "Methodik und Didaktik"</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Grundlagen des Faches DaZ/DaF I Das Modul setzt sich aus zwei Teilen (Proseminar und Übung) zusammen. Im Seminarteil werden Modelle und Konzepte der Didaktik des Deutschen als Zweit- und Fremdsprache präsentiert. Neben basalen Methodenkonzepten wird der Erwerb zweit- und fremdsprachlicher Handlungskompetenzen in den vier zentralen schriftlichen und mündlichen Kompetenzbereichen Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben fokussiert. Es werden zudem Unterrichtsmodelle, Wortschatz- und Grammatikarbeit, die Arbeit mit Lehr- und Lernmaterialien und digitalen Medien, Sprachdiagnostik, aber auch Aspekte des autonomen Lernens und der gesellschaftlichen Teilhabe durch das Lernen von DaZ und DaF thematisiert. Zum Seminar gehört die wöchentliche Lektüre wissenschaftlicher Texte zur Vorbereitung auf das jeweilige Thema. In der verpflichtenden Übung werden ausgewählte Aspekte des Seminars vertiefend und praxisorientiert erarbeitet. Dies geschieht mit Hilfe von Lektüre-, Recherche-, Analyse und Didaktisierungsaufgaben zu konkreten Beisp ... (weiter siehe Digicampus)</p>

Modul DAF-1202: Basismodul: Methodik und Didaktik (5 LP)		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Kristina Peuschel Dr. Sonja Reiß-Held		
Inhalte: Einführung in methodische und didaktische Fragestellungen des zweit- und fremdsprachlichen Unterrichts		
Lernziele/Kompetenzen:		
Fachlich Die Studierenden verfügen über einen Überblick zu historischen und aktuellen methodischen Konzepten des DaZ-/DaF-Unterrichts und begreifen unterrichtliche Vorgehensweisen, die aktuellen wissenschaftlichen Kenntnissen folgen, auch in Abhängigkeit vorangegangener Methoden. Sie besitzen grundlegende Kenntnisse zu Unterrichtsprinzipien und Lernzielen im DaZ-/DaF-Unterricht und zu wesentlichen Förderaspekten in den Bereichen Lesen, Schreiben, Sprechen und Hören. Auf der Grundlage dieser Wissensbestände sind die Studierenden fähig, auch DaZ-/DaF-Lehrwerke im Hinblick auf Übungstypen und methodisch-didaktische Verfahrensweisen einzuordnen und kritisch zu analysieren.		
Methodisch Die Studierenden erwerben ihr Wissen in gemeinsamer und individueller Auseinandersetzung mit den Fachinhalten. Sie sind in der Lage, relevante Informationen aus der Grundlagenliteratur zu entnehmen, sie kritisch zu betrachten und ihre Arbeitsergebnisse unter verschiedenen Aspekten in mündlicher und schriftlicher Form und unter Hinzuziehung von Veranschaulichungsmitteln fachlich zu präsentieren.		
Sozial/personal Im wissenschaftlichen Diskurs mit Lehrenden und Kommilitonen lernen die Studierenden, sich zu positionieren und ihre Meinung zu einem wissenschaftlichen Thema sach- und situationsbezogen zu präsentieren. Die Studierenden sind gefordert, ihre eigene Arbeit sowie die im Team zu organisieren und Aufgaben termingerecht zu bearbeiten. Dabei entwickeln sie Softskills wie Kompromissbereitschaft, Mehrperspektivität, Konfliktfähigkeit und Flexibilität. Durch die Präsentation ihrer Arbeitsergebnisse entwickeln die Studierenden zudem ihr Ausdrucksvermögen und ihre Fähigkeit zu angemessenem Feedback.		
Arbeitsaufwand: 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 90 Std. laufende Vor- und Nachbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: beliebig	
Modulteile		
Modulteil: Vorlesung oder Seminar Lehrformen: Vorlesung, Seminar Sprache: Deutsch SWS: 2		
Inhalte: Einführung in methodische und didaktische Fragestellungen des zweit- und fremdsprachlichen Unterrichts		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Grundlagen des Faches DaZ/DaF I		

Das Modul setzt sich aus zwei Teilen (Proseminar und Übung) zusammen. Im Seminarteil werden Modelle und Konzepte der Didaktik des Deutschen als Zweit- und Fremdsprache präsentiert. Neben basalen Methodenkonzepten wird der Erwerb zweit- und fremdsprachlicher Handlungskompetenzen in den vier zentralen schriftlichen und mündlichen Kompetenzbereichen Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben fokussiert. Es werden zudem Unterrichtsmodelle, Wortschatz- und Grammatikarbeit, die Arbeit mit Lehr- und Lernmaterialien und digitalen Medien, Sprachdiagnostik, aber auch Aspekte des autonomen Lernens und der gesellschaftlichen Teilhabe durch das Lernen von DaZ und DaF thematisiert. Zum Seminar gehört die wöchentliche Lektüre wissenschaftlicher Texte zur Vorbereitung auf das jeweilige Thema. In der verpflichtenden Übung werden ausgewählte Aspekte des Seminars vertiefend und praxisorientiert erarbeitet. Dies geschieht mit Hilfe von Lektüre-, Recherche-, Analyse und Didaktisierungsaufgaben zu konkreten Beisp
... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

Basismodul: Methodik und Didaktik (5 LP)

Hausaufgabe / Prüfungsdauer: 2 Wochen, unbenotet

Modulteile

Modulteil: Übung

Lehrformen: Übung

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Inhalte:

Begleitkurs zur Einführung "Methodik und Didaktik"

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Grundlagen des Faches DaZ/DaF I

Das Modul setzt sich aus zwei Teilen (Proseminar und Übung) zusammen. Im Seminarteil werden Modelle und Konzepte der Didaktik des Deutschen als Zweit- und Fremdsprache präsentiert. Neben basalen Methodenkonzepten wird der Erwerb zweit- und fremdsprachlicher Handlungskompetenzen in den vier zentralen schriftlichen und mündlichen Kompetenzbereichen Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben fokussiert. Es werden zudem Unterrichtsmodelle, Wortschatz- und Grammatikarbeit, die Arbeit mit Lehr- und Lernmaterialien und digitalen Medien, Sprachdiagnostik, aber auch Aspekte des autonomen Lernens und der gesellschaftlichen Teilhabe durch das Lernen von DaZ und DaF thematisiert. Zum Seminar gehört die wöchentliche Lektüre wissenschaftlicher Texte zur Vorbereitung auf das jeweilige Thema. In der verpflichtenden Übung werden ausgewählte Aspekte des Seminars vertiefend und praxisorientiert erarbeitet. Dies geschieht mit Hilfe von Lektüre-, Recherche-, Analyse und Didaktisierungsaufgaben zu konkreten Beisp
... (weiter siehe Digicampus)

Modul DAF-1301: Basismodul: Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung <i>Basic Module: Language Description and Language Teaching</i>		7 ECTS/LP
Version 1.4.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Kristina Peuschel Dr. Sonja Reiß-Held		
Inhalte: Einführung in die linguistischen Teilgebiete unter fremd- und zweitsprachendidaktischer Perspektive.		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich Die Studierenden erwerben Grundlagenkenntnisse in grammatischen Kernbereichen der deutschen Gegenwartssprache. Davon ausgehend bearbeiten sie linguistische Fragestellungen, vor allem auch im Hinblick auf Aspekte der Didaktik und Methodik des Sprachenlernens und Spracherwerbs. Sie lernen zudem Verfahren kennen, sprachwissenschaftliche Beschreibungsmodelle auf Situationen der Sprachvermittlung zu transferieren. Methodisch Die Studierenden erwerben ihr Wissen in gemeinsamer und individueller Auseinandersetzung mit den Fachinhalten. Sie sind in der Lage, relevante Informationen aus der Grundlagenliteratur zu entnehmen, sie kritisch zu betrachten und ihre Arbeitsergebnisse unter verschiedenen Aspekten in mündlicher und schriftlicher Form und unter Hinzuziehung von Veranschaulichungsmitteln fachlich zu präsentieren. Sozial/personal Im wissenschaftlichen Diskurs mit Lehrenden und Kommilitonen lernen die Studierenden, sich zu positionieren und ihre Meinung zu einem wissenschaftlichen Thema sach- und situationsbezogen zu präsentieren. Die Studierenden sind gefordert, ihre eigene Arbeit sowie die im Team zu organisieren und Aufgaben termingerecht zu bearbeiten. Dabei entwickeln sie Softskills wie Kompromissbereitschaft, Mehrperspektivität, Konfliktfähigkeit und Flexibilität. Durch die Präsentation ihrer Arbeitsergebnisse entwickeln die Studierenden zudem ihr Ausdrucksvermögen und ihre Fähigkeit zu angemessenem Feedback.		
Arbeitsaufwand: 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: beliebig	
Modulteile		
Modulteil: Vorlesung oder Seminar Lehrformen: Vorlesung, Seminar Sprache: Deutsch SWS: 2		
Inhalte: Einführung in die linguistischen Teilgebiete unter fremd- und zweitsprachendidaktischer Perspektive.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: BM / SBV: "Sprachbeschreibung und -vermittlung" (Basismodul) (Vorlesung + Übung) Das Basismodul bietet eine Einführung in die Sprachsystematik des Deutschen (als Zweit- und Fremdsprache). Die Lehrveranstaltung bespricht ausgewählte Bereiche der deutschen Grammatik und berücksichtigt dabei auch		

sprachliche Variation ("innere Mehrsprachigkeit"). Gegenstand bilden auch Fragen der Sprachvermittlung des Deutschen (als Zweit- und Fremdsprache).
Prüfung Basismodul: Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung Modulprüfung, Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten
Modulteile
Modulteil: Übung Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch SWS: 2
Inhalte: Begleitkurs zur Einführung "Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung"
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: BM / SBV: "Sprachbeschreibung und -vermittlung" (Basismodul) (Vorlesung + Übung) Das Basismodul bietet eine Einführung in die Sprachsystematik des Deutschen (als Zweit- und Fremdsprache). Die Lehrveranstaltung bespricht ausgewählte Bereiche der deutschen Grammatik und berücksichtigt dabei auch sprachliche Variation ("innere Mehrsprachigkeit"). Gegenstand bilden auch Fragen der Sprachvermittlung des Deutschen (als Zweit- und Fremdsprache).

Modul DAF-1302: Basismodul: Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung (5 LP)		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Kristina Peuschel Dr. Sonja Reiß-Held		
Inhalte: Einführung in die linguistischen Teilgebiete unter fremd- und zweitsprachendidaktischer Perspektive.		
Lernziele/Kompetenzen:		
Fachlich Die Studierenden erwerben Grundlagenkenntnisse in grammatischen Kernbereichen der deutschen Gegenwartssprache. Davon ausgehend bearbeiten sie linguistische Fragestellungen, vor allem auch im Hinblick auf Aspekte der Didaktik und Methodik des Sprachenlernens und Spracherwerbs. Sie lernen zudem Verfahren kennen, sprachwissenschaftliche Beschreibungsmodelle auf Situationen der Sprachvermittlung zu transferieren.		
Methodisch Die Studierenden erwerben ihr Wissen in gemeinsamer und individueller Auseinandersetzung mit den Fachinhalten. Sie sind in der Lage, relevante Informationen aus der Grundlagenliteratur zu entnehmen, sie kritisch zu betrachten und ihre Arbeitsergebnisse unter verschiedenen Aspekten in mündlicher und schriftlicher Form und unter Hinzuziehung von Veranschaulichungsmitteln fachlich zu präsentieren.		
Sozial/personal Im wissenschaftlichen Diskurs mit Lehrenden und Kommilitonen lernen die Studierenden, sich zu positionieren und ihre Meinung zu einem wissenschaftlichen Thema sach- und situationsbezogen zu präsentieren. Die Studierenden sind gefordert, ihre eigene Arbeit sowie die im Team zu organisieren und Aufgaben termingerecht zu bearbeiten. Dabei entwickeln sie Softskills wie Kompromissbereitschaft, Mehrperspektivität, Konfliktfähigkeit und Flexibilität. Durch die Präsentation ihrer Arbeitsergebnisse entwickeln die Studierenden zudem ihr Ausdrucksvermögen und ihre Fähigkeit zu angemessenem Feedback.		
Arbeitsaufwand: 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 90 Std. laufende Vor- und Nachbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: beliebig	
Moduleile		
Modulteil: Vorlesung oder Seminar Lehrformen: Vorlesung, Seminar Sprache: Deutsch SWS: 2		
Inhalte: Einführung in die linguistischen Teilgebiete unter fremd- und zweitsprachendidaktischer Perspektive.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: BM / SBV: "Sprachbeschreibung und -vermittlung" (Basismodul) (Vorlesung + Übung) Das Basismodul bietet eine Einführung in die Sprachsystematik des Deutschen (als Zweit- und Fremdsprache). Die Lehrveranstaltung bespricht ausgewählte Bereiche der deutschen Grammatik und berücksichtigt dabei auch		

sprachliche Variation ("innere Mehrsprachigkeit"). Gegenstand bilden auch Fragen der Sprachvermittlung des Deutschen (als Zweit- und Fremdsprache).
Prüfung Basismodul: Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung (5 LP) Hausaufgabe / Prüfungsdauer: 2 Wochen, unbenotet
Modulteil
Modulteil: Übung Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch SWS: 2
Inhalte: Begleitkurs zur Einführung "Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung"
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: BM / SBV: "Sprachbeschreibung und -vermittlung" (Basismodul) (Vorlesung + Übung) Das Basismodul bietet eine Einführung in die Sprachsystematik des Deutschen (als Zweit- und Fremdsprache). Die Lehrveranstaltung bespricht ausgewählte Bereiche der deutschen Grammatik und berücksichtigt dabei auch sprachliche Variation ("innere Mehrsprachigkeit"). Gegenstand bilden auch Fragen der Sprachvermittlung des Deutschen (als Zweit- und Fremdsprache).

Modul DAF-2101: Aufbaumodul: Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb <i>Intermediate Module: Intercultural Communication and Language Acquisition</i>		7 ECTS/LP
Version 1.4.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Kristina Peuschel Dr. Sonja Reiß-Held		
Inhalte: Interkulturelle Kommunikation/Interkulturelles Lernen, Migrations- und Identitätsforschung sowie Zweitspracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung.		
Lernziele/Kompetenzen:		
Fachlich Die Studierenden erweitern ihr Wissen in zentralen Bereichen der Interkulturellen Kommunikation, des Interkulturellen Lernens, der Migrations-, Identitätsforschung und/oder Mehrsprachigkeitsforschung bzw. Zweitspracherwerbsforschung. Sie können Forschungsliteratur zu diesen Themen kritisch und unter Berücksichtigung aktueller Beispiele des kulturellen Zusammenlebens bzw. eigener Erfahrungen zu Fragen des Spracherwerbs rezipieren. Die Studierenden erhalten ein Gefühl für die Komplexität der modernen Kultur- und Sprachlandschaft auf der Makro- und Mikroebene und lernen (sprachliche) Lebenswelten und Identitätsmodelle zu differenzieren und zu respektieren. Auf dieser Grundlage können sie die Einflüsse zwei- und mehrsprachiger Biographien auf die Sprachentwicklung, die Identitätsentwicklung und den Schulerfolg analytisch betrachten und erklären.		
Methodisch Die Studierenden erwerben ihr Wissen in gemeinsamer und individueller Auseinandersetzung mit den Fachinhalten. Sie erschließen selbständig fachdidaktische Forschungsliteratur aus einem gewählten Spezialgebiet und präsentieren ihre Arbeitsergebnisse in mündlicher und schriftlicher Form. Dabei achten sie auf fachliche Korrektheit, Anschaulichkeit und Verständlichkeit sowie auf Standards wissenschaftlichen Schreibens. Sie lernen zunehmend, die Qualität fachlicher Beiträge zu unterscheiden und gegenläufige Positionen abzuwägen.		
Sozial/personal Im wissenschaftlichen Diskurs mit Lehrenden und Lernenden erweitern die Studierenden ihre Sozialkompetenz und ihre Fähigkeit zum konstruktiven Meinungs-austausch. Mit der selbständigen und termingerechten Bearbeitung von Themen auch in Gruppen lernen sie Teamfähigkeit und Selbstorganisation. Durch die offene Präsentation der Arbeitsergebnisse schulen die Studierenden ihr Ausdrucksvermögen und ihre Vermittlungsfähigkeiten. Sie lernen, die Beiträge ihrer Kommilitonen kritisch zu würdigen und erwerben dabei Urteils- und Empathiefähigkeit. Durch die Auseinandersetzung mit den Themenbereichen der Interkulturellen Kommunikation erweitern die Studierenden ihr Wissen über diverse Lebenswelten. Sie entwickeln eine positive Einstellung zu fremden Kulturen und Sprachen und die Fähigkeit zur Perspektivenübernahme. Hiermit findet ein Ausbau wesentlicher Bereiche von interkultureller Kompetenz statt.		
Arbeitsaufwand: 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Basismoduls IKS sowie mindestens eines weiteren Basismoduls. Modul Basismodul: Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb (DAF-1101) - Pflicht		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: beliebig	

Moduleile
Moduleil: Proseminar Lehrformen: Proseminar Sprache: Deutsch SWS: 2
Inhalte: Themenseminar zu einem oder mehreren Teilgebieten der Interkulturelle Kommunikation oder der Zweitspracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: AM / IKS: Interkulturelle Kommunikation und Zweitspracherwerb Neue Kulturen kennenzulernen und Menschen anderer kultureller Herkunft zu begegnen, ist für den Urlaub meist das, wonach wir gezielt suchen. Das Fremde ist reizvoll, exotisch, aber man kann danach wieder in den sicheren Hafen seiner kulturellen Umgebung zurückfahren. Anders ist die Gefühlslage bei Begegnungen im Alltag der kulturellen Gesellschaft, beispielsweise bei längeren Aufenthalten im Ausland als Austauschstudent oder einfach im persönlichen Umfeld. Der anfänglichen Euphorie bzw. Bereicherung folgt manchmal Irritation oder Ablehnung. Die Bandbreite der Empfindungen ist groß und individuell, analog zu unserer eigenen Identitätsprägung. Dieses Seminar versucht durch die Beschäftigung mit Theorien, empirischen Erkenntnissen und praktischen Beispielen Annäherungen an die damit verknüpften Fragen zu finden: – Wie ist weitgehend vorurteilsfreies Miteinander möglich? – Wie müsste Kulturelles Lernen beschaffen sein? Es werden Themen aus dem Basismodul vertieft. Der Schwerpunkt liegt abe ... (weiter siehe Digicampus) DaZ-Unterricht mit geflüchteten Kindern und Jugendlichen Die Gestaltung vom sprachsensiblen DaZ-Unterricht mit geflüchteten Kindern und Jugendlichen verlangt von den Lehrenden bestimmte Fachkompetenzen und Kenntnisse. Die Veranstaltung befasst sich mit der Heterogenität im Unterricht sowie Mehrsprachigkeit, die eine zentrale Herausforderung für die Lehrkräfte darstellen. Während der Veranstaltung werden konkrete Vorgehensweisen thematisiert, wie die Interaktion im Unterricht sprachlernförderlich gestaltet werden kann. Einige dieser Empfehlungen werden im Rahmen des Seminars erarbeitet und geprüft. ***Diese Lehrveranstaltung ist Teil des interdisziplinären Projekts „Förderung der Lehrerprofessionalität im Umgang mit Heterogenität (LeHet)“ der Universität Augsburg (Mehr erfahren: https://www.uni-augsburg.de/projekte/lehet/). Das Projekt wird im Rahmen der „Qualitätsinitiative Lehrerbildung“ von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert.*** ... (weiter siehe Digicampus)
Prüfung Aufbaumodul: Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb Modulprüfung, Wissenschaftliche Hausarbeit (10-12 Seiten) / Prüfungsdauer: 4 Wochen
Moduleile
Moduleil: Übung Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch SWS: 2
Inhalte: Begleitkurs zum Aufbaumodul "Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb"
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: AM / IKS: Interkulturelle Kommunikation und Zweitspracherwerb Neue Kulturen kennenzulernen und Menschen anderer kultureller Herkunft zu begegnen, ist für den Urlaub meist das, wonach wir gezielt suchen. Das Fremde ist reizvoll, exotisch, aber man kann danach wieder in den sicheren Hafen seiner kulturellen Umgebung zurückfahren. Anders ist die Gefühlslage bei Begegnungen im Alltag der kulturellen Gesellschaft, beispielsweise bei längeren Aufenthalten im Ausland als Austauschstudent oder einfach

im persönlichen Umfeld. Der anfänglichen Euphorie bzw. Bereicherung folgt manchmal Irritation oder Ablehnung. Die Bandbreite der Empfindungen ist groß und individuell, analog zu unserer eigenen Identitätsprägung. Dieses Seminar versucht durch die Beschäftigung mit Theorien, empirischen Erkenntnissen und praktischen Beispielen Annäherungen an die damit verknüpften Fragen zu finden: – Wie ist weitgehend vorurteilsfreies Miteinander möglich? – Wie müsste Kulturelles Lernen beschaffen sein? Es werden Themen aus dem Basismodul vertieft. Der Schwerpunkt liegt abe
... (weiter siehe Digicampus)

DaZ-Unterricht mit geflüchteten Kindern und Jugendlichen

Die Gestaltung vom sprachsensiblen DaZ-Unterricht mit geflüchteten Kindern und Jugendlichen verlangt von den Lehrenden bestimmte Fachkompetenzen und Kenntnisse. Die Veranstaltung befasst sich mit der Heterogenität im Unterricht sowie Mehrsprachigkeit, die eine zentrale Herausforderung für die Lehrkräfte darstellen. Während der Veranstaltung werden konkrete Vorgehensweisen thematisiert, wie die Interaktion im Unterricht sprachlernförderlich gestaltet werden kann. Einige dieser Empfehlungen werden im Rahmen des Seminars erarbeitet und geprüft. ***Diese Lehrveranstaltung ist Teil des interdisziplinären Projekts „Förderung der Lehrprofessionalität im Umgang mit Heterogenität (LeHet)“ der Universität Augsburg (Mehr erfahren: <https://www.uni-augsburg.de/projekte/lehet/>). Das Projekt wird im Rahmen der „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert.***
... (weiter siehe Digicampus)

Modul DAF-2201: Aufbaumodul: Methodik und Didaktik <i>Intermediate Module: Methodology and Didactics</i>		7 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Kristina Peuschel Dr. Sonja Reiß-Held		
Inhalte: Auseinandersetzung mit methodischen und didaktischen Fragestellungen des zweit- und fremdsprachlichen Unterrichts		
Lernziele/Kompetenzen:		
Fachlich Die Studierenden verfügen über aufbauende Kenntnisse im Bereich der Methodik und Didaktik des Fremd- und Zweitsprachenunterrichts. Sie sind in der Lage, spezifische Probleme und Aufgaben in diesem Bereich zu benennen und theoretisch zu begründen. Die Studierenden kennen Unterrichtsprinzipien (wie Handlungs-, Aufgaben- und Lernerorientierung) sowie didaktische Verfahrensweisen und Programme zur Förderung von rezeptiven und produktiven Sprachfertigkeiten sowie von interkulturellen Kompetenzen in sprachheterogenen Lerngruppen und können sie exemplarisch anwenden.		
Methodisch Die Studierenden erwerben ihr Wissen in gemeinsamer und individueller Auseinandersetzung mit den Fachinhalten. Sie erschließen selbständig fachdidaktische Forschungsliteratur aus einem gewählten Spezialgebiet und können ihre Arbeitsergebnisse in mündlicher und schriftlicher Form präsentieren. Dabei achten sie auf fachliche Korrektheit, Anschaulichkeit und Verständlichkeit sowie auf Standards wissenschaftlichen Schreibens. Sie lernen zunehmend, die Qualität fachlicher Beiträge zu unterscheiden und gegenläufige Positionen abzuwägen.		
Sozial/personal Im wissenschaftlichen Diskurs mit Lehrenden und Lernenden erweitern die Studierenden ihre Sozialkompetenz und ihre Fähigkeit zum konstruktiven Meinungs austausch. Mit der selbständigen und termingerechten Bearbeitung von Themen auch in Gruppen lernen sie Teamfähigkeit und Selbstorganisation. Durch die offene Präsentation der Arbeitsergebnisse schulen die Studierenden ihr Ausdrucksvermögen und ihre Vermittlungsfähigkeiten. Sie lernen, die Beiträge ihrer Kommilitonen kritisch zu würdigen und erwerben dabei Urteils- und Empathiefähigkeit.		
Arbeitsaufwand: 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Basismoduls MUD sowie mindestens eines weiteren Basismoduls. Modul Basismodul: Methodik und Didaktik (DAF-1201) - Pflicht		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: beliebig	
Modulteile		
Modulteil: Proseminar Lehrformen: Proseminar Sprache: Deutsch SWS: 2		
Inhalte: Themenseminar zu einem oder mehreren Teilgebieten der Methodik und Didaktik		

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**DaZ im Fachunterricht – Sprachförderung in Mathematik, Musik & Co.**

Gegenstand der Lehrveranstaltungen (Proseminar und Übung) ist die Verbindung von sprachlichem und fachlichem Lernen. Dazu gehören z.B. Ansätze der fachbezogenen Sprachförderung in Deutsch als Zweitsprache oder der sprachensible Fachunterricht. Es werden außerdem sowohl praxistaugliche Methoden für den Einsatz im Unterricht, als auch entsprechende Stundenbilder erarbeitet.

DaZ-Unterricht mit geflüchteten Kindern und Jugendlichen

Die Gestaltung vom sprachsensiblen DaZ-Unterricht mit geflüchteten Kindern und Jugendlichen verlangt von den Lehrenden bestimmte Fachkompetenzen und Kenntnisse. Die Veranstaltung befasst sich mit der Heterogenität im Unterricht sowie Mehrsprachigkeit, die eine zentrale Herausforderung für die Lehrkräfte darstellen. Während der Veranstaltung werden konkrete Vorgehensweisen thematisiert, wie die Interaktion im Unterricht sprachlernförderlich gestaltet werden kann. Einige dieser Empfehlungen werden im Rahmen des Seminars erarbeitet und geprüft. ***Diese Lehrveranstaltung ist Teil des interdisziplinären Projekts „Förderung der Lehrerprofessionalität im Umgang mit Heterogenität (LeHet)“ der Universität Augsburg (Mehr erfahren: <https://www.uni-augsburg.de/projekte/lehet/>). Das Projekt wird im Rahmen der „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert.***
... (weiter siehe Digicampus)

Deutsch für den Beruf

Im Aufbaumodul „Deutsch für den Beruf“ werden Konzepte und Modelle vermittelt, die sich mit den Grundlagen der Lehren und Lernens eines berufsbezogenen DaZ- und DaF-Unterrichts auseinandersetzen. Neben einer Bestandsaufnahme berufsbezogenen DaZ/DaF-Unterrichts an Schulen, Weiterbildungsinstitutionen und im Betrieb wird zu Beginn des Seminars auf registerbezogene Sprachförderung im Kontext beruflicher Bildung eingegangen. Darauf aufbauend wird die Bedarfsanalyse als Instrument für Planung, Konzeption und Evaluation eines berufsorientierten Deutschunterrichts genauer erläutert und dessen methodisch-didaktische Grundlagen dargelegt. Des Weiteren beschäftigen wir uns in diesem Seminar mit Fachsprachen, der berufsbezogenen Wortschatz-, Grammatik und Textarbeit sowie mit der Erstellung und Evaluation von berufsbezogenen didaktischen Materialien. Abschließend wird dieses Seminar auch auf Herausforderungen im Übergang Schule – Beruf eingehen sowie berufsbezogene Sprachstandsfeststellungen und
... (weiter siehe Digicampus)

Unterrichtsinteraktion unter der Perspektive von Sprachförderung und sprachlich-fachlicher Bildung

Verbale und nonverbale Interaktionen zwischen Lehrpersonen und Schüler*innen sowie unter den Schüler*innen selbst bestimmen in hohem Maße den Verlauf von Lehr-Lernprozessen im Präsenzunterricht. Ihre unterstützende Wirkung steht im Mittelpunkt dieser Lehrveranstaltung. Im Kontext von DaZ-Unterricht und sprachsensiblen Unterricht werden konkrete Vorgehensweisen thematisiert, wie die Interaktion im Unterricht sprachlernförderlich gestaltet werden kann. Einige dieser Empfehlungen werden im Rahmen des Seminars erarbeitet und geprüft. Seminar und Übung bestehen aus zwei Teilen. In Teil I werden theoretische Grundlagen einer sprachlernförderlichen Unterrichtsinteraktion erarbeitet und gemeinsam Texte diskutiert. In Teil II werden authentische Unterrichtsvideos hinsichtlich sprach(lern)förderlicher Aspekte von Unterrichtsinteraktion analysiert. Mit Hilfe der Analyse dieser Unterrichtsvideos und ihren Transkripten werden wesentliche Aspekte sprachlernförderlicher Unterrichtsinteraktion im spra
... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung**Aufbaumodul: Methodik und Didaktik**

Modulprüfung, Wissenschaftliche Hausarbeit (10-12 Seiten) / Prüfungsdauer: 4 Wochen

Modulteile**Modulteil: Übung**

Lehrformen: Übung

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Inhalte:

Übung zu ausgewählten Aspekten des Themenseminars

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**DaZ im Fachunterricht – Sprachförderung in Mathematik, Musik & Co.**

Gegenstand der Lehrveranstaltungen (Proseminar und Übung) ist die Verbindung von sprachlichem und fachlichem Lernen. Dazu gehören z.B. Ansätze der fachbezogenen Sprachförderung in Deutsch als Zweitsprache oder der sprachensible Fachunterricht. Es werden außerdem sowohl praxistaugliche Methoden für den Einsatz im Unterricht, als auch entsprechende Stundenbilder erarbeitet.

DaZ-Unterricht mit geflüchteten Kindern und Jugendlichen

Die Gestaltung vom sprachsensiblen DaZ-Unterricht mit geflüchteten Kindern und Jugendlichen verlangt von den Lehrenden bestimmte Fachkompetenzen und Kenntnisse. Die Veranstaltung befasst sich mit der Heterogenität im Unterricht sowie Mehrsprachigkeit, die eine zentrale Herausforderung für die Lehrkräfte darstellen. Während der Veranstaltung werden konkrete Vorgehensweisen thematisiert, wie die Interaktion im Unterricht sprachlernförderlich gestaltet werden kann. Einige dieser Empfehlungen werden im Rahmen des Seminars erarbeitet und geprüft. ***Diese Lehrveranstaltung ist Teil des interdisziplinären Projekts „Förderung der Lehrprofessionalität im Umgang mit Heterogenität (LeHet)“ der Universität Augsburg (Mehr erfahren: <https://www.uni-augsburg.de/projekte/lehet/>). Das Projekt wird im Rahmen der „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert.***
... (weiter siehe Digicampus)

Deutsch für den Beruf

Im Aufbaumodul „Deutsch für den Beruf“ werden Konzepte und Modelle vermittelt, die sich mit den Grundlagen der Lehren und Lernens eines berufsbezogenen DaZ- und DaF-Unterrichts auseinandersetzen. Neben einer Bestandsaufnahme berufsbezogenen DaZ/DaF-Unterrichts an Schulen, Weiterbildungsinstitutionen und im Betrieb wird zu Beginn des Seminars auf registerbezogene Sprachförderung im Kontext beruflicher Bildung eingegangen. Darauf aufbauend wird die Bedarfsanalyse als Instrument für Planung, Konzeption und Evaluation eines berufsorientierten Deutschunterrichts genauer erläutert und dessen methodisch-didaktische Grundlagen dargelegt. Des Weiteren beschäftigen wir uns in diesem Seminar mit Fachsprachen, der berufsbezogenen Wortschatz-, Grammatik und Textarbeit sowie mit der Erstellung und Evaluation von berufsbezogenen didaktischen Materialien. Abschließend wird dieses Seminar auch auf Herausforderungen im Übergang Schule – Beruf eingehen sowie berufsbezogene Sprachstandsfeststellungen und
... (weiter siehe Digicampus)

Unterrichtsinteraktion unter der Perspektive von Sprachförderung und sprachlich-fachlicher Bildung

Verbale und nonverbale Interaktionen zwischen Lehrpersonen und Schüler*innen sowie unter den Schüler*innen selbst bestimmen in hohem Maße den Verlauf von Lehr-Lernprozessen im Präsenzunterricht. Ihre unterstützende Wirkung steht im Mittelpunkt dieser Lehrveranstaltung. Im Kontext von DaZ-Unterricht und sprachsensiblen Unterricht werden konkrete Vorgehensweisen thematisiert, wie die Interaktion im Unterricht sprachlernförderlich gestaltet werden kann. Einige dieser Empfehlungen werden im Rahmen des Seminars erarbeitet und geprüft. Seminar und Übung bestehen aus zwei Teilen. In Teil I werden theoretische Grundlagen einer sprachlernförderlichen Unterrichtsinteraktion erarbeitet und gemeinsam Texte diskutiert. In Teil II werden authentische Unterrichtsvideos hinsichtlich sprach(lern)förderlicher Aspekte von Unterrichtsinteraktion analysiert. Mit Hilfe der Analyse dieser Unterrichtsvideos und ihren Transkripten werden wesentliche Aspekte sprachlernförderlicher Unterrichtsinteraktion im spra
... (weiter siehe Digicampus)

Modul DAF-2301: Aufbaumodul: Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung <i>Intermediate Module: Language Description and Language Teaching</i>		7 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Kristina Peuschel Dr. Reiß-Held		
Inhalte: Auseinandersetzung mit linguistischen und sprachsystematischen Teilgebieten unter fremd- und zweitsprachendidaktischer Perspektive.		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich Die Studierenden erwerben aufbauende Kenntnisse im Bereich der Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung. Im Kontrast der deutschen Sprache mit anderen Sprachsystemen verstehen die Studierenden Probleme, die sich beim Spracherwerb und in interkulturellen Kontaktsituationen ergeben können. Sie können unterschiedliche wissenschaftliche Ansätze und didaktische Darstellungen zu einem oder mehreren ausgewählten Themengebieten wie Wortschatz/Semantik, Morphologie/Wortbildung, Phonetik/Phonologie, Textlinguistik, Grammatik und Pragmatik unter fremd- und zweitsprachendidaktischen Gesichtspunkten vergleichen und hinsichtlich ihrer Einsatzfähigkeit im unterrichtlichen Kontext werten. Sie können einschätzen, wie diese Kenntnisse für sprachdiagnostische Zwecke sowie für die Planung und Durchführung von Sprachunterricht nutzbar gemacht werden können.		
Methodisch Die Studierenden erwerben ihr Wissen in gemeinsamer und individueller Auseinandersetzung mit den Fachinhalten. Sie können selbständig fachwissenschaftliche und fachdidaktische Literatur, ggf. auch aus einem gewählten Spezialgebiet erschließen. In mündlicher und schriftlicher Form präsentieren sie ihre Arbeitsergebnisse und lernen dabei, sich wissenschaftlich angemessen auszudrücken. Dabei wird die Fähigkeit zum präzisen Gebrauch linguistischer Terminologie durch geeignete Übungen mündlicher oder schriftlicher Art gefördert. In schriftlichen Arbeiten achten sie auf fachliche Korrektheit, Anschaulichkeit und Verständlichkeit sowie auf Standards wissenschaftlichen Schreibens.		
Sozial/personal Die Studierenden erweitern im wissenschaftlichen Diskurs mit Lehrenden und Lernenden ihre Sozialkompetenz und ihre Fähigkeit zum konstruktiven Meinungs-austausch. Mit der selbständigen und termingerechten Bearbeitung von Themen auch in Gruppen lernen sie Selbstorganisation und Teamfähigkeit. Durch die offene Präsentation der Arbeitsergebnisse schulen die Studierenden ihr Ausdrucksvermögen und ihre Vermittlungsfähigkeiten. Sie lernen, die Beiträge ihrer Kommilitonen kritisch zu würdigen und erwerben dabei Urteils- und Empathiefähigkeit. Durch den Vergleich verschiedener Sprachen und die distanzierte Betrachtung der eigenen Sprachverwendung erwerben die Studierenden fremdperspektivische Kompetenzen und erweitern ihr Verständnis für sprachliche Probleme von Minderheiten.		
Arbeitsaufwand: 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Basismoduls SBV sowie mindestens eines weiteren Basismoduls. Modul Basismodul: Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung (DAF-1301) - Pflicht		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: beliebig	

Moduleile
Moduleil: Proseminar Lehrformen: Proseminar Sprache: Deutsch SWS: 2
Inhalte: Themenseminar zu einem oder mehreren Teilgebieten der Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Linguistische Kompetenzen Dem Seminar liegt die Annahme zugrunde, dass eine Sprache zu verstehen heißt, „sie in ihrem systematischen Aufbau, der Funktionen in Formen verstehbar macht und Verständigung erlaubt, zu begreifen“ (Hoffmann 2013: 14). Davon ausgehend beschäftigt sich das Seminar mit der Frage, welche linguistischen Kompetenzen (zukünftige) Lehrende im DaZ- und DaF-Kontext (Grundschule, Mittelschule, Bachelor) aufweisen sollten, um einerseits im Deutschunterricht die normativ formulierten Bildungsstandards der KMK, die Kernlehrpläne für das Fach Deutsch sowie die Vorgaben in den Lehrplänen für das Fach Deutsch als Zweitsprache umsetzen zu können. Im Übungsteil werden ausgewählte Inhalte einzeln und in Form von Gruppenprojekten vertieft. Dies geschieht in Hinblick auf die Studienrichtungen Lehramt und Bachelor.
Moduleile
Moduleil: Übung Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch SWS: 2
Inhalte: Übung zu ausgewählten Aspekten des Themenseminars
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Linguistische Kompetenzen Dem Seminar liegt die Annahme zugrunde, dass eine Sprache zu verstehen heißt, „sie in ihrem systematischen Aufbau, der Funktionen in Formen verstehbar macht und Verständigung erlaubt, zu begreifen“ (Hoffmann 2013: 14). Davon ausgehend beschäftigt sich das Seminar mit der Frage, welche linguistischen Kompetenzen (zukünftige) Lehrende im DaZ- und DaF-Kontext (Grundschule, Mittelschule, Bachelor) aufweisen sollten, um einerseits im Deutschunterricht die normativ formulierten Bildungsstandards der KMK, die Kernlehrpläne für das Fach Deutsch sowie die Vorgaben in den Lehrplänen für das Fach Deutsch als Zweitsprache umsetzen zu können. Im Übungsteil werden ausgewählte Inhalte einzeln und in Form von Gruppenprojekten vertieft. Dies geschieht in Hinblick auf die Studienrichtungen Lehramt und Bachelor.
Prüfung Aufbaumodul: Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung Modulprüfung, Wissenschaftliche Hausarbeit (10-12 Seiten) / Prüfungsdauer: 4 Wochen

Modul DAF-3101: Vertiefungsmodul: Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb <i>Advanced Module: Intercultural Communication and Language Acquisition</i>		11 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Kristina Peuschel		
Inhalte: Vertiefte Reflexion von Inhalten aus den Untersuchungs- und Anwendungsbereichen Interkulturelle Kommunikation/Interkulturelles Lernen, Migrations- und Identitätsforschung oder Zweitspracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung.		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich Die Studierenden erhalten einen vertieften Einblick in die interdisziplinären Untersuchungs- und Anwendungsbereiche Interkulturelle Kommunikation/Interkulturelles Lernen, Migrations-, Identitätsforschung und/oder Mehrsprachigkeitsforschung bzw. Spracherwerbsforschung. Sie sind in der Lage, theoretische Ansätze und Modelle in der Behandlung von Interkulturalität kritisch zu reflektieren. Sie befassen sich zudem intensiv mit Fragestellungen, die für die Vermittlung interkultureller Aspekte und Kompetenzen im Zweit- und Fremdsprachenunterricht relevant sind. Methodisch Die Studierenden erschließen eigenständig Forschungsliteratur im Bereich Interkultureller Kommunikation bzw. Spracherwerbsforschung. Sie lernen unterschiedliche Methoden zur Erforschung von Sprach- und Kommunikationsphänomenen kennen; im Übungsteil sichern und schärfen sie ihr analytisches Verständnis in der Arbeit mit konkretem Datenmaterial. Die Studierenden erwerben hierbei die Fähigkeit zur selbständigen Konzeption von Inhalten und präsentieren ihre Arbeitsergebnisse in mündlicher sowie schriftlicher Form. Sozial/personal Die Studierenden lernen, unterschiedliche Positionen im Fachdiskurs angemessen zu begründen und ihre eigene Sichtweise sach- und situationsgerecht zu modifizieren. Sie erhöhen ihre interkulturelle Sensibilität und Ambiguitätstoleranz.		
Arbeitsaufwand: 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 270 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss der Basismodule sowie nach Möglichkeit eines Aufbaumoduls Modul Basismodul: Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb (DAF-1101) - Pflicht Modul Basismodul: Methodik und Didaktik (DAF-1201) - Pflicht Modul Basismodul: Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung (DAF-1301) - Pflicht		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 4.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile Modulteil: Hauptseminar Lehrformen: Hauptseminar Sprache: Deutsch SWS: 2		

Inhalte:

Vertieftes Themenseminar zu speziellen Aspekten der Interkulturellen Kommunikation und/oder des Spracherwerbs

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**Literarische Texte im DaZ- und DaF-Unterricht**

In der Bildungsdebatte um Kompetenz- und Outputorientierung wird der auf testbare Fertigkeiten reduzierte Literaturbegriff und -unterricht und die Marginalisierung der Literatur kritisiert. Schule muss jedoch neben der Förderung instrumentellen Handelns und kognitiver Leistungsfähigkeit auch die Persönlichkeitsentwicklung und die Handlungsfähigkeit im Umgang mit anderen im Blick haben. Hier kann die Literaturdidaktik einen wesentlichen Beitrag liefern. Das Seminar richtet sich in besonderer Weise an Studierende des Lehramts Grund- und Mittelschule. Es beschäftigt sich u.a. mit den Kennzeichen literarischer Texte und ihrem pädagogischen und sprachlichen Potential für den mehrsprachigen Unterricht, der zielgruppenspezifischen Auswahl von literarischen Texten sowie mit Formen der Mehrsprachigkeit in Kinder- und Jugendbüchern. Die Bearbeitung der Fragestellungen erfolgt unter Rückgriff auf aktuelle literarische Beispiele und wird im Übungsteil u.a. verzahnt mit der Erarbeitung unterrichtli
... (weiter siehe Digicampus)

Mehrsprachigkeit in Theorie und Praxis

Das Hauptseminar behandelt das komplexe Forschungsgebiet „Mehrsprachigkeit“ aus unterschiedlichen Perspektiven. Es werden sowohl individuelle als auch gesellschaftliche Aspekte thematisiert, wobei insbesondere der institutionelle Umgang mit Mehrsprachigkeit, beispielsweise in Bildungseinrichtungen, im Fokus steht. Neben einer vertieften theoretisch-empirischen Reflexion von Konzeptions-, Modellierungs- und Erfassungsmöglichkeiten von Mehrsprachigkeit werden auch anwendungsbezogene Themen berücksichtigt, die u.a. migrationspezifische Sprachaneignungsbedingungen und Besonderheiten lebensweltlicher Sprach(en)verwendung umfassen.

Prüfung**Vertiefungsmodul: Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb**

Modulprüfung, Wissenschaftliche Hausarbeit (12-15 Seiten) / Prüfungsdauer: 4 Wochen

Modulteile**Modulteil: Übung**

Lehrformen: Übung

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Inhalte:

Übung zu ausgewählten Aspekten des Themenseminars

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**Literarische Texte im DaZ- und DaF-Unterricht**

In der Bildungsdebatte um Kompetenz- und Outputorientierung wird der auf testbare Fertigkeiten reduzierte Literaturbegriff und -unterricht und die Marginalisierung der Literatur kritisiert. Schule muss jedoch neben der Förderung instrumentellen Handelns und kognitiver Leistungsfähigkeit auch die Persönlichkeitsentwicklung und die Handlungsfähigkeit im Umgang mit anderen im Blick haben. Hier kann die Literaturdidaktik einen wesentlichen Beitrag liefern. Das Seminar richtet sich in besonderer Weise an Studierende des Lehramts Grund- und Mittelschule. Es beschäftigt sich u.a. mit den Kennzeichen literarischer Texte und ihrem pädagogischen und sprachlichen Potential für den mehrsprachigen Unterricht, der zielgruppenspezifischen Auswahl von literarischen Texten sowie mit Formen der Mehrsprachigkeit in Kinder- und Jugendbüchern. Die Bearbeitung der Fragestellungen erfolgt unter Rückgriff auf aktuelle literarische Beispiele und wird im Übungsteil u.a. verzahnt mit der Erarbeitung unterrichtli
... (weiter siehe Digicampus)

Mehrsprachigkeit in Theorie und Praxis

Das Hauptseminar behandelt das komplexe Forschungsgebiet „Mehrsprachigkeit“ aus unterschiedlichen Perspektiven. Es werden sowohl individuelle als auch gesellschaftliche Aspekte thematisiert, wobei insbesondere der institutionelle Umgang mit Mehrsprachigkeit, beispielsweise in Bildungseinrichtungen, im Fokus steht. Neben einer vertieften theoretisch-empirischen Reflexion von Konzeptions-, Modellierungs- und Erfassungsmöglichkeiten von Mehrsprachigkeit werden auch anwendungsbezogene Themen berücksichtigt, die u.a. migrationspezifische Sprachaneignungsbedingungen und Besonderheiten lebensweltlicher Sprach(en)verwendung umfassen.

Modul DAF-3201: Vertiefungsmodul: Methodik und Didaktik <i>Advanced Module: Methodology and Didactics</i>		11 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Kristina Peuschel		
Inhalte: Vertiefte Reflexion methodischer und didaktischer Fragestellungen des zweit- und fremdsprachlichen Unterrichts.		
Lernziele/Kompetenzen:		
Fachlich Die Studierenden verfügen über vertiefte methodisch-didaktische Kenntnisse in einem Vermittlungsbereich des Faches (Grammatikvermittlung, Ausspracheschulung, Leseverstehen u.a.) und/oder zu Themen der Unterrichtsinteraktion (z.B. Korrektur, Feedback, Scaffolding). Sie sind mit didaktisch relevanten Aspekten dieser Bereiche vertraut und kennen die spezifischen Anforderungen, die diese an die Lehrende und Lernende stellen. Sie haben eine Vielfalt an methodischen Maßnahmen kennengelernt und sind in der Lage, diese kritisch zu reflektieren. Im Falle der Vertiefung eines Vermittlungsbereiches können die Studierenden relevante Unterrichtsmaterialien (z.B. Lehrwerke, elektronische Medien) kritisch nach ihrer Relevanz für konkrete Unterrichtssettings beurteilen.		
Methodisch Die Studierenden erschließen selbständig einschlägige Fachliteratur zu einzelnen Vermittlungsbereichen und/oder zu Aspekten der Unterrichtsinteraktion. Sie präsentieren eigene Arbeitsergebnisse in mündlicher wie in schriftlicher Form unter sinnvoller Hinzuziehung von Veranschaulichungsmitteln. In angeleiteten und selbsttätigen Erprobungen eignen sich die Studierenden auch praktische Lehr-/Lernverfahren an. Im Falle der Vertiefung eines Vermittlungsbereiches können die Studierenden ansatzweise unterrichtliche Sequenzen erarbeiten und curriculare Planungsentwürfe erstellen.		
Sozial/personal Im wissenschaftlichen Diskurs begründen und modifizieren die Studierenden eigene Positionen. Sie bauen sach- und situationsgerechtes Kommunikationsverhalten weiter aus. Die Studierenden lernen, sich über einen längeren Zeitraum hinweg in ein Thema zu vertiefen bzw. an einer Aufgabenstellung kontinuierlich zu arbeiten. Die Studierenden lösen Aufgaben auch in Kooperation mit anderen Studierenden. In der Erfahrung, dass wissenschaftliche Erkenntnisse stets standortgebunden und vorläufig sind, erwerben die Studierenden gedankliche Flexibilität.		
Arbeitsaufwand: 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 270 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss der Basismodule sowie nach Möglichkeit eines Aufbaumoduls Modul Basismodul: Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb (DAF-1101) - Pflicht Modul Basismodul: Methodik und Didaktik (DAF-1201) - Pflicht Modul Basismodul: Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung (DAF-1301) - Pflicht		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 4.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Hauptseminar Lehrformen: Hauptseminar Sprache: Deutsch SWS: 2
Inhalte: Vertieftes Themenseminar zu speziellen Aspekten der Methodik und Didaktik
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Digitale Kompetenzen für das Lehren und Lernen von DaF und DaZ Das Lernen von Deutsch als Zweit- und Fremdsprache wird zunehmend durch die Verwendung digitaler Tools, digital verfügbarer Lernressourcen, online zugänglicher Lernumgebungen und online stattfindender Kommunikation bestimmt. Dies bringt zahlreiche Herausforderungen für die Unterrichtsgestaltung in Schule und Erwachsenenbildung mit sich, aber auch Chancen für die Entwicklung sprachlicher und digitaler Kompetenzen bei den Lernenden. Im Hauptseminar wenden wir uns daher der Unterstützung zweit- und fremdsprachlicher Lernprozesse mit digitalen Medien zu und geben Ihnen die Möglichkeit, Ihre eigenen professionsbezogenen digitalen Kompetenzen zu entwickeln. Wir diskutieren Standards, Herausforderungen und Möglichkeiten digitaler Lernprozesse. In der Übung führen Sie unter Anleitung ein eigenes digitales Lernprojekt durch. Literarische Texte im DaZ- und DaF-Unterricht In der Bildungsdebatte um Kompetenz- und Outputorientierung wird der auf testbare Fertigkeiten reduzierte Literaturbegriff und -unterricht und die Marginalisierung der Literatur kritisiert. Schule muss jedoch neben der Förderung instrumentellen Handelns und kognitiver Leistungsfähigkeit auch die Persönlichkeitsentwicklung und die Handlungsfähigkeit im Umgang mit anderen im Blick haben. Hier kann die Literaturdidaktik einen wesentlichen Beitrag liefern. Das Seminar richtet sich in besonderer Weise an Studierende des Lehramts Grund- und Mittelschule. Es beschäftigt sich u.a. mit den Kennzeichen literarischer Texte und ihrem pädagogischen und sprachlichen Potential für den mehrsprachigen Unterricht, der zielgruppenspezifischen Auswahl von literarischen Texten sowie mit Formen der Mehrsprachigkeit in Kinder- und Jugendbüchern. Die Bearbeitung der Fragestellungen erfolgt unter Rückgriff auf aktuelle literarische Beispiele und wird im Übungsteil u.a. verzahnt mit der Erarbeitung unterrichtli ... (weiter siehe Digicampus)
Modulteil: Übung Sprache: Deutsch SWS: 2
Inhalte: Übung zu ausgewählten Aspekten des Themenseminars
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Digitale Kompetenzen für das Lehren und Lernen von DaF und DaZ Das Lernen von Deutsch als Zweit- und Fremdsprache wird zunehmend durch die Verwendung digitaler Tools, digital verfügbarer Lernressourcen, online zugänglicher Lernumgebungen und online stattfindender Kommunikation bestimmt. Dies bringt zahlreiche Herausforderungen für die Unterrichtsgestaltung in Schule und Erwachsenenbildung mit sich, aber auch Chancen für die Entwicklung sprachlicher und digitaler Kompetenzen bei den Lernenden. Im Hauptseminar wenden wir uns daher der Unterstützung zweit- und fremdsprachlicher Lernprozesse mit digitalen Medien zu und geben Ihnen die Möglichkeit, Ihre eigenen professionsbezogenen digitalen Kompetenzen zu entwickeln. Wir diskutieren Standards, Herausforderungen und Möglichkeiten digitaler Lernprozesse. In der Übung führen Sie unter Anleitung ein eigenes digitales Lernprojekt durch. Literarische Texte im DaZ- und DaF-Unterricht In der Bildungsdebatte um Kompetenz- und Outputorientierung wird der auf testbare Fertigkeiten reduzierte Literaturbegriff und -unterricht und die Marginalisierung der Literatur kritisiert. Schule muss jedoch neben der Förderung instrumentellen Handelns und kognitiver Leistungsfähigkeit auch die Persönlichkeitsentwicklung

und die Handlungsfähigkeit im Umgang mit anderen im Blick haben. Hier kann die Literaturdidaktik einen wesentlichen Beitrag liefern. Das Seminar richtet sich in besonderer Weise an Studierende des Lehramts Grund- und Mittelschule. Es beschäftigt sich u.a. mit den Kennzeichen literarischer Texte und ihrem pädagogischen und sprachlichen Potential für den mehrsprachigen Unterricht, der zielgruppenspezifischen Auswahl von literarischen Texten sowie mit Formen der Mehrsprachigkeit in Kinder- und Jugendbüchern. Die Bearbeitung der Fragestellungen erfolgt unter Rückgriff auf aktuelle literarische Beispiele und wird im Übungsteil u.a. verzahnt mit der Erarbeitung unterrichtli
... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

Vertiefungsmodul: Methodik und Didaktik

Modulprüfung, Wissenschaftliche Hausarbeit (12-15 Seiten) / Prüfungsdauer: 4 Wochen

Modul DAF-3301: Vertiefungsmodul: Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung <i>Advanced Module: Language Description and Language Teaching</i>		11 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Kristina Peuschel		
Inhalte: Vertiefte Reflexion von linguistischen und sprachsystematischen Teilgebieten unter fremd- und zweitsprachendidaktischer Perspektive.		
Lernziele/Kompetenzen:		
Fachlich Die Studierenden verfügen über vertiefte Fähigkeiten und Fertigkeiten in grammatischen Kernbereichen. Sie bearbeiten konkrete linguistische Fragestellungen unter Berücksichtigung fremd- und zweitsprachdidaktischer Perspektiven. Sie sind zudem in der Lage, theoretische Ansätze und Modelle aus dem Bereich der Spracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung auf Basis ihrer sprachwissenschaftlichen Kompetenzen kritisch zu reflektieren.		
Methodisch Die Studierenden können eigenständig relevante Forschungsliteratur zur Sprachbeschreibung und -vermittlung recherchieren und erschließen. Ihre sprachwissenschaftlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten zeigen sie zudem in der Arbeit mit konkretem Datenmaterial. Dabei sichern und schärfen sie fachbezogen ihr methodisches und analytisches Verständnis. Die Studierenden erweitern ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten zur selbstständigen Erarbeitung von Inhalten und präsentieren ihre Ergebnisse differenziert und reflektiert in mündlicher und schriftlicher Form. Ihre linguistischen Kenntnisse und Fertigkeiten erweitern sie zudem unter Bezugnahme auf eigene Sprachenkenntnisse und Spracherwerbsprozesse.		
Sozial/personal Im wissenschaftlichen Diskurs begründen und modifizieren die Studierenden eigene Positionen. Sie bauen sach- und situationsgerechtes Kommunikationsverhalten weiter aus. Die Studierenden lernen, sich über einen längeren Zeitraum hinweg in ein Thema zu vertiefen bzw. an einer Aufgabenstellung kontinuierlich zu arbeiten. Sie entwickeln fachliches Interesse für linguistische Forschungsfragen und Anwendungsbereiche. Zudem gewinnen sie die Einsicht, dass wissenschaftliche Erkenntnisse einer Vorläufigkeit unterworfen sein können. Die Studierenden erhöhen in der fachlichen Auseinandersetzung zudem ihre interkulturelle Sensibilität und Ambiguitätstoleranz.		
Arbeitsaufwand: 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 270 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss der Basismodule sowie nach Möglichkeit eines Aufbaumoduls Modul Basismodul: Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb (DAF-1101) - Pflicht Modul Basismodul: Methodik und Didaktik (DAF-1201) - Pflicht Modul Basismodul: Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung (DAF-1301) - Pflicht		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 4.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Seminar Lehrformen: Hauptseminar Sprache: Deutsch SWS: 2
Inhalte: Vertieftes Themenseminar zu speziellen Aspekten der Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Korpuslinguistische Anwendungsszenarien für DaZ/DaF Korpora – als digital zugängliche Sammlungen authentischer Sprachdaten – rücken seit geraumer Zeit verstärkt in den Fokus der Sprachvermittlung. Ihr didaktisches Potential wird dabei in verschiedenen Bereichen gesehen: So können etwa Korpora als Quelle für die Erstellung von schriftlichen oder mündlichen Lehrmaterialien dienen. Weiterhin lassen sich durch sog. Lernerkorpora authentische Sprachdaten von DaF- und/oder DaZ-Lernenden auf verschiedenen sprachlichen Ebenen analysieren. Über quantitative, d.h. häufigkeitsorientierte Korpusanalysen können Lehrpersonen (und Lernende) Informationen über die Gebräuchlichkeit und/oder Bedeutung von Wortschatzeinheiten, grammatischen Strukturen oder Handlungsmustern gewinnen. Und nicht zuletzt können Lernende selbst an die Nutzung von Korpora herangeführt werden, mit dem Ziel, eine sog. "Corpus Literacy" auszubilden. Das Seminar bietet Gelegenheit, relevante Korpora für die Vermittlungspraxis im Bereich Deutsch als Fremd- und Deutsch als Zweitsprache ... (weiter siehe Digicampus)
VM / SBV: Sprachkompetenz entwickeln und kompetenzorientiert unterrichten Im Vertiefungsmodul werden wir zunächst verschiedene Kompetenzmodelle analysieren und diskutieren. Darauf aufbauend erfolgt anschließend eine Annäherung an zentrale Dimensionen der Sprachkompetenz und an Kategorisierungen von Kompetenzniveaus. Das Modul wird zudem eine Brücke schlagen zum Sprachunterricht. Wir werden Möglichkeiten eines kompetenzorientierten Unterrichts kennenlernen und verschiedene Prinzipien für den L2-Unterricht bewerten. Zentral soll daher die Entwicklung methodischer Vorschläge für die Umsetzung einer kompetenzorientierten Sprachdidaktik sein. Hierbei werden wir neben sprachwissenschaftlichen und sprachdidaktischen Grundlagen auch Möglichkeiten für einen kompetenzfördernden Umgang mit Mehrsprachigkeit im Unterricht vorstellen und diskutieren. Die fristgerechte Bearbeitung von begleitenden und vertiefenden Aufgaben, die regelmäßige und pünktliche Anwesenheit zu den Sitzungsterminen und die aktive Mitgestaltung werden als Teilnahmebedingung vorausgesetzt. Vorbereite ... (weiter siehe Digicampus)
Modulteil: Übung Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch SWS: 2
Inhalte: Übung zu ausgewählten Aspekten des Themenseminars
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Korpuslinguistische Anwendungsszenarien für DaZ/DaF Korpora – als digital zugängliche Sammlungen authentischer Sprachdaten – rücken seit geraumer Zeit verstärkt in den Fokus der Sprachvermittlung. Ihr didaktisches Potential wird dabei in verschiedenen Bereichen gesehen: So können etwa Korpora als Quelle für die Erstellung von schriftlichen oder mündlichen Lehrmaterialien dienen. Weiterhin lassen sich durch sog. Lernerkorpora authentische Sprachdaten von DaF- und/oder DaZ-Lernenden auf verschiedenen sprachlichen Ebenen analysieren. Über quantitative, d.h. häufigkeitsorientierte Korpusanalysen können Lehrpersonen (und Lernende) Informationen über die Gebräuchlichkeit und/oder Bedeutung von Wortschatzeinheiten, grammatischen Strukturen oder Handlungsmustern gewinnen. Und nicht zuletzt können Lernende selbst an die Nutzung von Korpora herangeführt werden, mit dem Ziel, eine sog. "Corpus Literacy"

auszubilden. Das Seminar bietet Gelegenheit, relevante Korpora für die Vermittlungspraxis im Bereich Deutsch als Fremd- und Deutsch als Zweitsprache
... (weiter siehe Digicampus)

VM / SBV: Sprachkompetenz entwickeln und kompetenzorientiert unterrichten

Im Vertiefungsmodul werden wir zunächst verschiedene Kompetenzmodelle analysieren und diskutieren. Darauf aufbauend erfolgt anschließend eine Annäherung an zentrale Dimensionen der Sprachkompetenz und an Kategorisierungen von Kompetenzniveaus. Das Modul wird zudem eine Brücke schlagen zum Sprachunterricht. Wir werden Möglichkeiten eines kompetenzorientierten Unterrichts kennenlernen und verschiedene Prinzipien für den L2-Unterricht bewerten. Zentral soll daher die Entwicklung methodischer Vorschläge für die Umsetzung einer kompetenzorientierten Sprachdidaktik sein. Hierbei werden wir neben sprachwissenschaftlichen und sprachdidaktischen Grundlagen auch Möglichkeiten für einen kompetenzfördernden Umgang mit Mehrsprachigkeit im Unterricht vorstellen und diskutieren. Die fristgerechte Bearbeitung von begleitenden und vertiefenden Aufgaben, die regelmäßige und pünktliche Anwesenheit zu den Sitzungsterminen und die aktive Mitgestaltung werden als Teilnahmebedingung vorausgesetzt. Vorbereite
... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

Vertiefungsmodul: Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung

Modulprüfung, Wissenschaftliche Hausarbeit (12-15 Seiten) / Prüfungsdauer: 4 Wochen

Modul DAF-5501: Außerschulisches DaF/DaZ-Praktikum im In- und Ausland		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Kristina Peuschel Dr. Sonja Reiß-Held		
Inhalte: Praktikum im In- und Ausland in Lerngruppen mit hohem Migrationsanteil.		
Lernziele/Kompetenzen: Sie erhalten Einblick in die Praxis des Faches.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 15 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium) 135 Std. Praktikum (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreiche Teilnahme an mindestens zwei der drei Basismodule.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: Semester
	Wiederholbarkeit: beliebig	

Modulteil

Modulteil: Außerschulisches DaF/DaZ-Praktikum im In- und Ausland

Lehrformen: Praktikum

Sprache: Deutsch

SWS: 5

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

DaZ-Buddies - außerschulisches Praktikum (Praktikum)

Die Arbeit als DaZ-Buddy umfasst das gesamte Semester bzw. das gesamte Schulhalbjahr.

Prüfung

Außerschulisches DaF/DaZ-Praktikum im In- und Ausland

Modulprüfung, Bericht (8-10 Seiten) / Bearbeitungsfrist: 2 Wochen, unbenotet

Beschreibung:

Die Leistungen werden nach Absprache durch einen formellen Nachweis über das abgeleistete Praktikum sowie einen abschließenden Praktikumsbericht erbracht. Der Mindestumfang des Praktikums entspricht 100 Arbeitsstunden (à 60 Minuten; entspricht 135 Unterrichtsstunden à 45 Minuten). Es besteht kein Anspruch auf Vermittlung eines Praktikumsplatzes von Seiten der Universität.

Modul SOW-0302: Grundlagen der Politikwissenschaft für Nebenfachstudierende (15LP) <i>Principles of Political Science (minor subject)</i>		15 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Marcus Llanque Prof. Dr. Peter A. Kraus		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Überblick über die Zielsetzungen und Traditionen der Politikwissenschaft; • Einführung in die Fachterminologie und grundlegende, in Wissenschaft und Praxis verwendete Politikbegriffe; • Einblicke in alle drei politikwissenschaftlichen Teildisziplinen und ihre Perspektiven • Grundlagen der politischen Ideengeschichte und der politischen Theorie von der Antike bis zur Gegenwart • Gegenstände, Theorien und Methodik vergleichender Politikforschung und Regierungslehre • Anwendung der unterschiedlichen politikwissenschaftlichen Perspektiven und Fachbegriffe auf aktuelle politische Entwicklungen am Beispiel der Demokratie 		
Lernziele/Kompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse politikwissenschaftlicher Fragestellungen, Begriffe und Perspektiven; • Kenntnisse der politikwissenschaftlichen Teildisziplinen „Politische Theorie und Ideengeschichte“ und „Vergleichende Politik- und Systemanalyse“; • Verständnis für die Unterschiede und Gemeinsamkeiten der drei politikwissenschaftlichen Teildisziplinen; • Kompetenzen zur Anwendung politikwissenschaftlicher Ansätze auf aktuelle politische Entwicklungen. 		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 450 Std.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Leistungspunkte werden vergeben, wenn die entsprechende Prüfung mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet worden sind.
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 6	Wiederholbarkeit: beliebig	
Modulteile		
Modulteil: Einführung in Inhalte und Methoden der Politischen Theorie für Nebenfachstudierende Sprache: Deutsch SWS: 2		
Modulteil: Grundkurs Politikwissenschaft für Nebenfachstudierende Sprache: Deutsch SWS: 2		
Modulteil: Einführung in Inhalte und Methoden der Vergleichenden Politikwissenschaft Sprache: Deutsch SWS: 2		
Prüfung Modulgesamtprüfung Klausur Prüfungshäufigkeit: nur im WiSe		

Modul SOW-0301: Grundlagen der Soziologie für Nebenfachstudierende (15LP) <i>Principles of Sociology for Undergraduates of Minor</i>		15 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Werner Schneider		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Überblick über Zielsetzungen und Geschichte der Soziologie • Einführung in die Grundbegriffe der Soziologie • Überblick über wichtige Ansätze der soziologischen Theorie • Einführung in aktuelle gesellschaftliche Entwicklungstendenzen • Vergleichende Einführung in sozialstrukturell relevante gesellschaftliche Felder der Bundesrepublik Deutschland unter besonderer Berücksichtigung von ‚sozia-ler Ungleichheit‘; Themenfelder u.a.: Bevölkerungsstruktur und generatives Verhalten, Familien- und Haushaltsstruktur, Bildungs- und Ausbildungssystem, ökonomisches System und soziale Sicherung 		
Lernziele/Kompetenzen: Ziel ist es, den Studierenden einen Überblick über die Ausgangsperspektiven, Fragestellungen, Arbeitsfelder sowie die begrifflichen und theoretischen Grundlagen der Soziologie zu geben. Anhand ausgewählter Themenfelder der Sozialstrukturanalyse gewinnen die Studierenden einen grundlegenden Einblick in Analysekonzepte, historische Entwicklungen und aktuelle empirische Befunde zu gesamtgesellschaftlichen Strukturzusammenhängen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 450 Std.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Leistungspunkte werden vergeben, wenn die entsprechende Prüfung mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet worden sind.
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 6	Wiederholbarkeit: beliebig	

Modulteile
Modulteil: Modulgesamtprüfung SOW-0301 Sprache: Deutsch
Prüfung Modulgesamtprüfung Klausur Prüfungshäufigkeit: jedes Semester

Modulteile
Modulteil: Einführung in die Soziologie Sprache: Deutsch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Wiederholungsprüfung online zu den Vorlesungen Einführung in die Soziologie/Sozialstrukturanalyse WiSe 2022/23

Anmelden können sich Studierende, die die Vorlesungen "Einführung in die Soziologie" (Prof. Dr. Werner Schneider) und "Einführung in die vergleichende Sozialstrukturanalyse" (PD Dr. Carola Schmid) im Wintersemester 2022/2023 besucht haben. Notwendig ist außerdem eine Anmeldung zur Prüfung bei Studis (Anmeldephase 12.06. 2023, 12:00 Uhr -22.06.2023 bis 12 Uhr).

Modulteil: Grundkurs Soziologie

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Modulteil: Einführung in die vergleichende Sozialstrukturanalyse

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Wiederholungsprüfung online zu den Vorlesungen Einführung in die Soziologie/Sozialstrukturanalyse WiSe 2022/23

Anmelden können sich Studierende, die die Vorlesungen "Einführung in die Soziologie" (Prof. Dr. Werner Schneider) und "Einführung in die vergleichende Sozialstrukturanalyse" (PD Dr. Carola Schmid) im Wintersemester 2022/2023 besucht haben. Notwendig ist außerdem eine Anmeldung zur Prüfung bei Studis (Anmeldephase 12.06. 2023, 12:00 Uhr -22.06.2023 bis 12 Uhr).

Modul SZA-0202: Arabisch 1 (6 LP) <i>Arabic 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten für Lernende ohne Vorkenntnisse		
Lernziele/Kompetenzen: Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Arabisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Arabisch 1 Lehrformen: Übung Sprache: Arabisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Arabisch 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZA-0205: Arabisch 2 (6 LP) <i>Arabic 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Arabisch (Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Arabisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Arabisch 2 Lehrformen: Übung Sprache: Arabisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Arabisch 2 (Übung)		
Prüfung Arabisch 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZA-0208: Arabisch 3 (6 LP) <i>Arabic 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von weiterführenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Arabisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Arabisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Moduleile		
Modulteil: Arabisch 3 Lehrformen: Übung Sprache: Arabisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Prüfung Arabisch 3 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZA-0211: Arabisch 4 (6 LP) <i>Arabic 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Arabisch (Niveau A1+ GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Arabisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Arabisch 4 Lehrformen: Übung Sprache: Arabisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Arabisch 4 (Übung)		
Prüfung Arabisch 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZC-0202: Chinesisch 1 (6 LP) <i>Chinesische 1</i>		6 ECTS/LP
Version 2.9.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten für Lernende ohne Vorkenntnisse		
Lernziele/Kompetenzen: Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Chinesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Moduleile		
Modulteil: Chinesisch 1 Lehrformen: Übung Sprache: Chinesisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Prüfung Chinesisch 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZC-0205: Chinesisch 2 (6 LP) <i>Chinesische 2</i>		6 ECTS/LP
Version 2.6.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Chinesisch (Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Chinesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Chinesisch 2 Lehrformen: Übung Sprache: Chinesisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Chinesisch 2 / Gruppe A (Übung) Chinesisch 2 / Gruppe B (Übung)		
Prüfung Chinesisch 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZC-0208: Chinesisch 3 (6 LP) <i>Chinesische 3</i>		6 ECTS/LP
Version 2.6.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von weiterführenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Chinesisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Chinesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Chinesisch 3 Lehrformen: Übung Sprache: Chinesisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Chinesisch 3 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZC-0211: Chinesisch 4 (6 LP) <i>Chinesische 4</i>		6 ECTS/LP
Version 2.6.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Chinesisch (Niveau A1+ GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Chinesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Chinesisch 4 Lehrformen: Übung Sprache: Chinesisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Chinesisch 4 (Übung)
Prüfung Chinesisch 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZF-0201: Français 1 (6 LP) <i>French 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Franko-Romanistik. B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Französisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Français 1 Lehrformen: Übung Sprache: Französisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Français 1 (Übung)		
Prüfung Français 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZF-0202: Français 2 (6 LP) <i>French 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Französisch (Niveau A1 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Franko-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Französisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Moduleil: Français 2 Lehrformen: Übung Sprache: Französisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Français 2 (Übung)
Prüfung Français 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZF-0204: Français 3 (6 LP) <i>French 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
Inhalte: Erwerb von fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für den Übergang von der elementaren zur selbstständigen Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Französisch (Niveau A2 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Franko-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Französisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Français 3 Lehrformen: Übung Sprache: Französisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Français 3 (Übung)		
Prüfung Français 3 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZF-0205: Français 4 (6 LP) <i>French 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Französisch (Niveau A2+ GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Franko-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Französisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Français 4 Lehrformen: Übung Sprache: Französisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Français 4 (Übung)
Prüfung Français 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZF-0206: Français 5 (6 LP) <i>French 5</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
Inhalte: Erwerb von weiterführenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Französisch (Niveau B1 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Franko-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Französisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Moduleil: Français 5 Lehrformen: Übung Sprache: Französisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Français 5 (Übung)
Prüfung Français 5 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZF-0207: Français 6 (6 LP) <i>French 6</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Französisch (Niveau B1+ GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Franko-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Französisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Moduleil: Français 6 Lehrformen: Übung Sprache: Französisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Français 6 (Übung)
Prüfung Français 6 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZF-0102: Compétences orales (6 LP) <i>French: Oral Skills</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS14/15) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Prononciation • Expression orale <i>oder</i> Analyse de textes de presse 		
Lernziele/Kompetenzen: Konsolidierung der fremdsprachlichen Kompetenz in den Bereichen der grundlegenden sprachlichen Strukturen; Schwerpunkte: Aussprache, Sprechfertigkeit, Textverständnis (Ausgangsniveau B2 GER, Zielniveau B2+ GER)		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Französisch (Niveau B2 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Franko-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Französisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Prononciation Lehrformen: Übung Sprache: Französisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Prononciation (Übung)
Modulteil: Expression orale / Analyse de textes de presse Lehrformen: Übung Sprache: Französisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Analyse de textes de presse (Übung)

Expression orale (Übung)

Prüfung

Compétences orales (6 LP)

Mündliche Prüfung, 15 Minuten Vorbereitungszeit / Prüfungsdauer: 15 Minuten

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZI-0201: Italiano 1 (6 LP) <i>Italian 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Maria Bali		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Italo-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Italienisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Italiano 1 Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Italiano 1 / Gruppe A (Übung) Italiano 1 / Gruppe B (Übung) Italiano 1 / Gruppe C (Übung) Italiano 1 / Gruppe D (Übung)

Prüfung

Italiano 1 (6 LP)

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZI-0204: Italiano 2 (6 LP) <i>Italian 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Maria Bali		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Italienisch (Niveau A1 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Italo-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Italienisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Italiano 2 Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Italiano 2 / Gruppe A (Übung) Italiano 2 / Gruppe B (Übung) Italiano 2 / Gruppe C (Übung)
Prüfung Italiano 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZI-0207: Italiano 3 (6 LP) <i>Italian 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Maria Bali		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Italienisch (Niveau A2 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Italo-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Italienisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Italiano 3 Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Italiano 3 / Gruppe A (Übung) Italiano 3 / Gruppe B (Übung)
Prüfung Italiano 3 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZI-0210: Italiano 4 (6 LP) <i>Italian 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Maria Bali		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Italienisch (Niveau B1 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Italo-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Italienisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Italiano 4 Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Italiano 4 (Übung)
Prüfung Italiano 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZI-0102: Competenza orale (6 LP) <i>Italian: Oral Skills</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Maria Bali		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Pronuncia e intonazione • Espressione orale 		
Lernziele/Kompetenzen: Konsolidierung der fremdsprachlichen Kompetenz in den Bereichen der grundlegenden sprachlichen Strukturen; Schwerpunkte: Aussprache, Sprechfertigkeit, Textverständnis (Ausgangsniveau B2 GER, Zielniveau B2+ GER)		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Italienisch (Niveau B2 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Italo-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Italienisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Pronuncia e intonazione Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Pronuncia e intonazione (Übung)
Modulteil: Espressione orale Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Espressione orale (Übung)

Prüfung

Competenza orale (6 LP)

Mündliche Prüfung, 15 Minuten Vorbereitungszeit / Prüfungsdauer: 15 Minuten

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZX-0202: Japanisch 1 (6 LP) <i>Japanese 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten für Lernende ohne Vorkenntnisse		
Lernziele/Kompetenzen: Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Japanisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Japanisch 1 Lehrformen: Übung Sprache: Japanisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Prüfung Japanisch 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZX-0205: Japanisch 2 (6 LP) <i>Japanese 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.7.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER und N5 Japanese Language Proficiency Test		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Japanisch (Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Japanisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Japanisch 2 Lehrformen: Übung Sprache: Japanisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Japanisch 2 / Gruppe A (Übung) Japanisch 2 / Gruppe B (Übung)		
Prüfung Japanisch 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZX-0208: Japanisch 3 (6 LP) <i>Japanese 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von weiterführenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Japanisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Japanisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Japanisch 3 Lehrformen: Übung Sprache: Japanisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Prüfung Japanisch 3 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZX-0211: Japanisch 4 (6 LP) <i>Japanese 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER und N4 Japanese Language Proficiency Test		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Japanisch (Niveau A1+ GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Japanisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Japanisch 4 Lehrformen: Übung Sprache: Japanisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Japanisch 4 (Übung)		
Prüfung Japanisch 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZP-0201: Português 1 (6 LP) <i>Portuguese 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Portugiesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile**Modulteil: Português 1****Lehrformen:** Übung**Sprache:** Portugiesisch / Deutsch**SWS:** 4**ECTS/LP:** 6.0**Inhalte:**

s.o.

Prüfung**Português 1 (6 LP)**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZP-0204: Português 2 (6 LP) <i>Portuguese 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Portugiesisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Portugiesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile**Modulteil: Português 2****Lehrformen:** Übung**Sprache:** Portugiesisch / Deutsch**SWS:** 4**ECTS/LP:** 6.0**Inhalte:**

s.o.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**Português 2** (Übung)**Prüfung****Português 2 (6 LP)**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZP-0207: Português 3 (6 LP) <i>Portuguese 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Portugiesisch (Niveau A2 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Portugiesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile**Modulteil: Português 3****Lehrformen:** Übung**Sprache:** Portugiesisch / Deutsch**SWS:** 4**ECTS/LP:** 6.0**Inhalte:**

s.o.

Prüfung**Português 3 (6 LP)**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZP-0210: Português 4 (6 LP) <i>Portuguese 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Portugiesisch (Niveau B1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Portugiesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile**Modulteil: Português 4****Lehrformen:** Übung**Sprache:** Portugiesisch / Deutsch**SWS:** 4**ECTS/LP:** 6.0**Inhalte:**

s.o.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**Português 4** (Übung)**Prüfung****Português 4 (6 LP)**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZQ-0201: Rumänisch 1 (6 LP) <i>Romanian 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Rumänisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Rumänisch 1 Lehrformen: Übung Sprache: Rumänisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Rumänisch 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZQ-0204: Rumänisch 2 (6 LP) <i>Romanian 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit SoSe14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Rumänisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Rumänisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Rumänisch 2 Lehrformen: Übung Sprache: Rumänisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Rumänisch 2 (Übung)		
Prüfung Rumänisch 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZQ-0207: Rumänisch 3 (6 LP) <i>Romanian 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS14/15) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Rumänisch (Niveau A2 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Rumänisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile**Modulteil: Rumänisch 3****Lehrformen:** Übung**Sprache:** Rumänisch / Deutsch**SWS:** 4**ECTS/LP:** 6.0**Inhalte:**

s.o.

Prüfung**Rumänisch 3 (6 LP)**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZQ-0210: Rumänisch 4 (6 LP) <i>Romanian 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von weiterführenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Rumänisch (Niveau B1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Rumänisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Rumänisch 4 Lehrformen: Übung Sprache: Rumänisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Rumänisch 4 (Übung)
Prüfung Rumänisch 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZR-0202: Russisch 1 (6 LP) <i>Russian 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Russisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Russisch 1 Lehrformen: Übung Sprache: Russisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Russisch 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZR-0205: Russisch 2 (6 LP) <i>Russian 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Russisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Russisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Russisch 2 Lehrformen: Übung Sprache: Russisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Russisch 2 / Gruppe A (Übung) Russisch 2 / Gruppe B (Übung)		
Prüfung Russisch 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZR-0208: Russisch 3 (6 LP) <i>Russian 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für den Übergang von der elementaren zur selbstständigen Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Russisch (Niveau A2 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Russisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Russisch 3 Lehrformen: Übung Sprache: Russisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Russisch 3 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZR-0211: Russisch 4 (6 LP) <i>Russian 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Russisch (Niveau A2+ GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Russisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Russisch 4 Lehrformen: Übung Sprache: Russisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Russisch 4 (Übung)		
Prüfung Russisch 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZW-0201: Schwedisch 1 (6 LP) <i>Swedish 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Schwedisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Schwedisch 1 Lehrformen: Übung Sprache: Schwedisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Schwedisch 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZW-0204: Schwedisch 2 (6 LP) <i>Swedish 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Schwedisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Schwedisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile**Modulteil: Schwedisch 2****Lehrformen:** Übung**Sprache:** Schwedisch / Deutsch**SWS:** 4**ECTS/LP:** 6.0**Inhalte:**

s.o.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**Schwedisch 2** (Übung)**Prüfung****Schwedisch 2 (6 LP)**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZW-0207: Schwedisch 3 (6 LP) <i>Swedish 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Schwedisch (Niveau A2 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Schwedisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Schwedisch 3 Lehrformen: Übung Sprache: Schwedisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Prüfung Schwedisch 3 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZW-0210: Schwedisch 4 (6 LP) <i>Swedish 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.7.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von weiterführenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Schwedisch (Niveau B1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Schwedisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Schwedisch 4 Lehrformen: Übung Sprache: Schwedisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Schwedisch 4 (Übung)
Prüfung Schwedisch 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZS-0201: Español 1 (6 LP) <i>Spanish 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Ibero-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Spanisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile**Modulteil: Español 1****Lehrformen:** Übung**Sprache:** Spanisch / Deutsch**SWS:** 4**ECTS/LP:** 6.0**Inhalte:**

s.o.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**Español 1 / Gruppe A** (Übung)**Español 1 / Gruppe B** (Übung)**Español 1 / Gruppe C** (Übung)**Español 1 / Gruppe D** (Übung)**Español 1 / Gruppe E** (Übung)

Prüfung

Español 1 (6 LP)

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZS-0204: Español 2 (6 LP) <i>Spanish 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Spanisch (Niveau A1 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Ibero-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Spanisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Español 2 Lehrformen: Übung Sprache: Spanisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Español 2 / Gruppe A (Übung) Español 2 / Gruppe B (Übung) Español 2 / Gruppe C (Übung) Español 2 / Gruppe D (Übung)		

Prüfung

Español 2 (6 LP)

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZS-0207: Español 3 (6 LP) <i>Spanish 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Spanisch (Niveau A2 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Ibero-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Spanisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Español 3 Lehrformen: Übung Sprache: Spanisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Español 3 / Gruppe A (Übung) Español 3 / Gruppe B (Übung) Español 3 / Gruppe C (Übung)
Prüfung Español 3 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZS-0210: Español 4 (6 LP) <i>Spanish 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Spanisch (Niveau B1 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Ibero-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Spanisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Moduleile		
Modulteil: Español 4 Lehrformen: Übung Sprache: Spanisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Español 4 / Gruppe A (Übung) Español 4 / Gruppe B (Übung)		
Prüfung Español 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZS-0102: Destrezas orales (6 LP) <i>Spanish: Oral Skills</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Pronunciación y entonación • Expresión oral <i>oder</i> Análisis de textos de actualidad 		
Lernziele/Kompetenzen: Konsolidierung der fremdsprachlichen Kompetenz in den Bereichen der grundlegenden sprachlichen Strukturen; Schwerpunkte: Aussprache, Sprechfertigkeit, Textverständnis (Ausgangsniveau B2 GER, Zielniveau B2+ GER)		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Spanisch (Niveau B2 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Ibero-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Spanisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Pronunciación y entonación Lehrformen: Übung Sprache: Spanisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Pronunciación y entonación (Übung)
Modulteil: Expresión oral / Análisis de textos de actualidad Lehrformen: Übung Sprache: Spanisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Análisis de textos de actualidad (Übung)

Expresión oral (Übung)

Prüfung

Destrezas orales (6 LP)

Mündliche Prüfung, 15 Minuten Vorbereitungszeit / Prüfungsdauer: 15 Minuten

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZT-0202: Türkisch 1 (6 LP) <i>Turkish 1</i>		6 ECTS/LP
Version 2.8.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten für Lernende ohne Vorkenntnisse		
Lernziele/Kompetenzen: Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Türkisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Türkisch 1 Lehrformen: Übung Sprache: Türkisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Prüfung Türkisch 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZT-0205: Türkisch 2 (6 LP) <i>Turkish 2</i>		6 ECTS/LP
Version 2.6.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Türkisch (Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Türkisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Türkisch 2 Lehrformen: Übung Sprache: Türkisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Türkisch 2 / Gruppe A (Übung) Türkisch 2 / Gruppe B (Übung)		
Prüfung Türkisch 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZT-0208: Türkisch 3 (6 LP) <i>Turkish 3</i>		6 ECTS/LP
Version 2.6.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Türkisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Türkisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile**Modulteil: Türkisch 3**

Lehrformen: Übung
Sprache: Türkisch / Deutsch
SWS: 4
ECTS/LP: 6.0

Inhalte:

s.o.

Prüfung**Türkisch 3 (6 LP)**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZT-0211: Türkisch 4 (6 LP) <i>Turkish 4</i>		6 ECTS/LP
Version 2.6.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für den Übergang von der elementaren zur selbstständigen Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Türkisch (Niveau A2 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Türkisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Türkisch 4 Lehrformen: Übung Sprache: Türkisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Türkisch 4 (Übung)
Prüfung Türkisch 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZD-0212: Deutsch als Fremdsprache C1: Grammatik und schriftlicher Ausdruck 2 (6 LP) <i>German C1 CEFR: Grammar and Writing Skills 2</i>		6 ECTS/LP
Version 2.2.0 (seit SoSe21) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten für die kompetente Sprachverwendung: Schwerpunkt Grammatik		
Lernziele/Kompetenzen: Teilfertigkeiten des Niveaus C1 GER: grammatische Kompetenz		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Deutsch (Niveaus B2 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Teilnahme nur für Studierende mit anderer Muttersprache als Deutsch • Keine Teilnahme für Studierende des Studiengangs B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft (Wahlpflichtbereich), die das Modul im Pflichtbereich (Drittssprache) besuchen. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile**Modulteil: Deutsch als Fremdsprache C1: Grammatik und schriftlicher Ausdruck 2****Lehrformen:** Übung**Sprache:** Deutsch**SWS:** 4**ECTS/LP:** 6.0**Zugeordnete Lehrveranstaltungen:****Deutsch als Fremdsprache C1: Grammatik und schriftlicher Ausdruck 2 (Übung)****Prüfung****Deutsch als Fremdsprache C1: Grammatik und schriftlicher Ausdruck 2 (6 LP)**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZD-0214: Deutsch als Fremdsprache C1: Hörverständnis und Phonetik (6 LP) <i>German C1 CEFR: Listening and Phonetic Skills</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten für die kompetente Sprachverwendung: Schwerpunkt Hörverständnis und Phonetik		
Lernziele/Kompetenzen: Teilfertigkeiten des Niveaus C1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Deutsch (Niveau B2 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Teilnahme nur für Studierende mit anderer Muttersprache als Deutsch • Keine Teilnahme für Studierende des Studiengangs B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft (Wahlpflichtbereich), die das Modul im Pflichtbereich (Drittssprache) besuchen. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Deutsch als Fremdsprache C1: Hörverständnis und Phonetik Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Deutsch als Fremdsprache C1: Hörverständnis und Phonetik (Übung)		
Prüfung Deutsch als Fremdsprache C1: Hörverständnis und Phonetik (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZD-0216: Deutsch als Fremdsprache C1: Kulturell-kommunikative Kompetenz (6 LP) <i>German C1 CEFR: Cultural Competence in Communication</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten für die kompetente Sprachverwendung: Schwerpunkt kulturell-kommunikative Kompetenz		
Lernziele/Kompetenzen: Teilfertigkeiten des Niveaus C1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Deutsch (Niveau B2 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Teilnahme nur für Studierende mit anderer Muttersprache als Deutsch • Keine Teilnahme für Studierende des Studiengangs B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft (Wahlpflichtbereich), die das Modul im Pflichtbereich (Drittssprache) besuchen. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Deutsch als Fremdsprache C1: Kulturell-kommunikative Kompetenz Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Deutsch als Fremdsprache C1: Kulturell-kommunikative Kompetenz (Übung)		
Prüfung Deutsch als Fremdsprache C1: Kulturell-kommunikative Kompetenz (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZZ-0001: Interkulturelle Kompetenz (6 LP) <i>Intercultural Competence</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: M.A. Drew Collins		
Inhalte: Sensibilisierung für kulturelle Unterschiede; Analyse der Rolle von Sprache und Kommunikation im interkulturellen Kontext unter besonderer Berücksichtigung des Englischen als Verkehrssprache bei der internationalen Kommunikation		
Lernziele/Kompetenzen: Erwerb einer grundlegenden Sensibilität für kulturelle Unterschiede; Erwerb kommunikativer Strategien zur Vermeidung kulturell bedingter Missverständnisse		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine; mindestens Niveau B1 GER im Englischen ist wünschenswert.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Interkulturelle Kompetenz Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch / Englisch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Interkulturelle Kompetenz (Übung)		
Prüfung Interkulturelle Kompetenz (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul WIW-4680: Einführung in die Volkswirtschaftslehre für Nebenfachstudierende <i>Introduction to Economics</i>		5 ECTS/LP
Version 2.1.0 (seit WS16/17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Michaelis		
Lernziele/Kompetenzen: Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul kennen die Studierenden zentrale Begriffe der volkswirtschaftlichen Fachsprache, sie verstehen die grundlegenden Regelungen der Interaktion zwischen den wirtschaftlichen Akteuren auf der Grundlage der Wirtschaftsordnung, sie kennen die Ursachen der Entstehung und die Möglichkeiten der Beeinflussung internationaler Wirtschaftsbeziehungen und verstehen die Ursachen und die möglichen Ansatzpunkte zur Entschärfung der sog. "Eurokrise".		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 21 Std. Vorlesung (Präsenzstudium) 90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium) 39 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 1.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Einführung in die Volkswirtschaftslehre für Nebenfachstudierende Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2		
Literatur: A. Bossert/E. v. Knorring, VWL für Sozialwissenschaftler, Konstanz und München 2018. Kap. 1-4 und Kap. 9. H. Lampert/A. Bossert, Die Wirtschafts- und Sozialordnung der Bundesrepublik Deutschland im Rahmen der Europäischen Union, 17. Auflage, München 2011.		
Prüfung Einführung in die Volkswirtschaftslehre für Nebenfachstudierende Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten Beschreibung: jedes Semester		

Modul WIW-4681: Einführung in die Mikroökonomik für Nebenfachstudierende <i>Introduction to Microeconomics</i>		5 ECTS/LP
Version 2.1.0 (seit WS16/17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Michaelis		
Lernziele/Kompetenzen: Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul besitzen die Studierenden Grundkenntnisse in den Bereichen der Haushalts- und Unternehmenstheorie. Die Studierenden sind in der Lage, die grundlegenden Determinanten der Konsumententscheidungen von Haushalten und der Produktionsentscheidungen von Unternehmen zu verstehen. Die Studierenden sind darüber hinaus in der Lage, einfache mikroökonomische Fragestellungen aus den Bereichen der Haushalts- und Unternehmenstheorie zu analysieren. Außerdem können die Studierenden die individuelle Nachfrage eines Haushalts sowie das Angebots eines Unternehmens bestimmen und sind in der Lage, diese zu Marktnachfrage und Marktangebot zu aggregieren. Darüber hinaus verstehen die Studierenden die Interaktion von Angebot und Nachfrage in einem Konkurrenzmarkt sowie im Monopolfall.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 20 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium) 38 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium) 42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium) 50 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 1.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Einführung in die Mikroökonomik für Nebenfachstudierende Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2		
Literatur: Varian, Hal (2016), Grundzüge der Mikroökonomik, 9. Auflage, München: De Gruyter Oldenbourg.		
Modulteil: Einführung in die Mikroökonomik für Nebenfachstudierende Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch SWS: 2		
Literatur: Varian, Hal (2016), Grundzüge der Mikroökonomik, 9. Auflage, München: De Gruyter Oldenbourg.		
Prüfung Einführung in die Mikroökonomik für Nebenfachstudierende Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten Beschreibung: jedes Semester		

Modul WIW-4682: Einführung in die Makroökonomik für Nebenfachstudierende <i>Introduction to Macroeconomics (for minor Economics)</i>		5 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Welzel		
<p>Lernziele/Kompetenzen:</p> <p>Fachbezogene Kompetenzen</p> <p>Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul kennen die Studierenden die wichtigsten makroökonomischen Größen und Instrumente. Sie kennen die Einflussfaktoren des gesamtwirtschaftlichen Gütermarkts und verstehen die Zusammenhänge auf einem Arbeitsmarkt. Darüber hinaus haben die Studierenden ein Grundverständnis für die Determinanten und Auswirkungen von Geld- und Fiskalpolitik und wissen, über welche Kanäle Güter- und Finanzmärkte miteinander verflochten sind. Zudem verstehen die Studierenden grundlegende gesamtwirtschaftliche Zusammenhänge in einer offenen Volkswirtschaft.</p> <p>Methodische Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, makroökonomische Modelle auf einer intuitiven Ebene anzuwenden und dabei insbesondere alltägliche Anwendungsfälle und Beispiele aufzuzeigen. Weiterhin können die Studierenden die Zusammenhänge grafisch veranschaulichen.</p> <p>Fachübergreifende Kompetenzen</p> <p>Die in diesem Modul vermittelten Kenntnisse und Methoden sind Grundlage für eine Vielzahl an weiterführenden Veranstaltungen der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät, z.B. im Rahmen von Lehrveranstaltungen zu International Monetary Economics, Computational Macroeconomics oder anderen weiterführenden makroökonomischen Kursen. Darüber hinaus sind Studierende nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul in der Lage, makroökonomische Informationen und Entwicklungen im Alltag theoretisch fundiert einzuordnen und Handlungsoptionen zu bewerten. Zudem lernen die Studierenden, selbständig Lösungen herzuleiten und die Erkenntnisse gemeinsam zu diskutieren.</p> <p>Schlüsselqualifikationen</p> <p>Studierende können sich nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul kritisch und theoretisch fundiert mit aktuellen wirtschaftlichen Entwicklungen auseinandersetzen, diese aus makroökonomischer Perspektive bewerten und Handlungsempfehlungen ableiten.</p>		
<p>Arbeitsaufwand:</p> <p>Gesamt: 150 Std.</p> <p>40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)</p> <p>38 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)</p> <p>30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)</p> <p>42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)</p>		
Voraussetzungen: Es werden keine Vorkenntnisse vorausgesetzt.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Empfohlenes Fachsemester: 1. - 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
<p>Modulteil: Einführung in die Makroökonomik für Nebenfachstudierende</p> <p>Lehrformen: Vorlesung</p> <p>Sprache: Deutsch</p> <p>SWS: 2</p>
<p>Literatur:</p> <p>Acemoglu, D., Laibson, D., List, J.A. (2019), Macroeconomics, 2. Aufl., London u.a.: Pearson.</p> <p>Bamberg, G., Baur, F., Krapp, M. (2022), Statistik: Eine Einführung für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler, 19. Aufl., Berlin: De Gruyter Oldenbourg.</p> <p>Blanchard, O., Illing, G. (2021), Makroökonomie, 8. Aufl., München: Pearson.</p> <p>Krugman, P. R., Obstfeld, M., Melitz, M. J. (2023), International Trade: theory and policy, 12. Aufl., London (u.a.): Pearson.</p> <p>Mankiw, N.G., Taylor, M.P. (2021), Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, 8. Aufl., Stuttgart: Schäffer-Poeschel Verlag.</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>Einführung in die Makroökonomik für Nebenfachstudierende (Vorlesung + Übung)</p> <p>GLIEDERUNG 1. Motivation und Einführung 2. Makroökonomische Größen und Instrumente 3. Produktion und Wachstum 4. Gesamtwirtschaftliches Gleichgewicht 5. Makroökonomik in der offenen Volkswirtschaft</p>
<p>Modulteil: Einführung in die Makroökonomik für Nebenfachstudierende</p> <p>Lehrformen: Übung</p> <p>Sprache: Deutsch</p> <p>SWS: 2</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>Einführung in die Makroökonomik für Nebenfachstudierende (Vorlesung + Übung)</p> <p>GLIEDERUNG 1. Motivation und Einführung 2. Makroökonomische Größen und Instrumente 3. Produktion und Wachstum 4. Gesamtwirtschaftliches Gleichgewicht 5. Makroökonomik in der offenen Volkswirtschaft</p>
<p>Prüfung</p> <p>Einführung in die Makroökonomik für Nebenfachstudierende</p> <p>Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten</p> <p>Beschreibung:</p> <p>jedes Semester</p>

Modul WIW-4683: Einführung in die Wirtschaftspolitik für Nebenfachstudierende <i>Introduction to Economic Policy</i>		5 ECTS/LP
Version 1.1.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Michaelis		
Lernziele/Kompetenzen: Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul kennen die Studierenden den Begriff der Wirtschaftspolitik, die Träger der Wirtschaftspolitik und das Konzept der rationalen Wirtschaftspolitik. Sie verstehen die Funktionen, die der Wettbewerb in einer marktwirtschaftlichen Ordnung erfüllen soll, das wettbewerbspolitische Leitbild, das der deutschen Wettbewerbspolitik zugrunde liegt und die Gesetze, die den Wettbewerb im Sinne dieses Leitbilds regeln sollen. Sie kennen das Konzept der antizyklischen Fiskalpolitik und die Instrumente, mit denen im Rahmen der antizyklischen Fiskalpolitik versucht wird, den Konjunkturverlauf zu stabilisieren. Sie kennen die Aufgaben und Instrumente der Geld- und Kreditpolitik der Europäischen Zentralbank und verstehen die Zielsetzungen und Instrumente, die bei der Beeinflussung der Wirtschaftsstruktur von Bedeutung sind.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 21 Std. Vorlesung (Präsenzstudium) 39 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium) 90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 2.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Einführung in die Wirtschaftspolitik für Nebenfachstudierende Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2		
Inhalte: Einführung in die Wirtschaftspolitik		
Literatur: A. Bossert/E. v. Knorring, VWL für Sozialwissenschaftler, Konstanz und München 2018. Kap. 5-8.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Einführung in die Wirtschaftspolitik für Nebenfachstudierende (Vorlesung) Die Lehrveranstaltung „Einführung in die Wirtschaftspolitik für VWL-Nebenfachstudierende“ gibt den Studierenden einen Überblick über die Ziele, Instrumente und Hauptprobleme staatlichen Eingreifens in den wirtschaftlichen Bereich. Die Veranstaltung baut auf die in der „Einführung in die Volkswirtschaftslehre“ vermittelten begrifflichen Grundlagen und auf die in den Veranstaltungen „Mikroökonomik“ und „Makroökonomik“ erläuterten Wirkungszusammenhänge auf und zeigt, in welcher Weise die Träger der Wirtschaftspolitik dazu beitragen können, ein von der Gesellschaft angestrebtes Bündel wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Ziele bestmöglich zu verwirklichen. Im Vordergrund der Betrachtung stehen dabei die drei wirtschaftspolitischen Teilbereiche Ordnungspolitik (Wettbewerbspolitik), Prozesspolitik (Fiskalpolitik, Geld- und Kreditpolitik) und Strukturpolitik. Zu den Inhalten der Veranstaltung gehört dabei auch, aufzuzeigen, inwieweit ökonomische Sachzusammenhänge, aber auch Eigeninteressen ... (weiter siehe Digicampus)		

Prüfung

Einführung in die Wirtschaftspolitik für Nebenfachstudierende

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

Beschreibung:

jedes Semester

Modul WIW-0264: Einführung in die Umwelt- und Ressourcenökonomie (5 LP) <i>Introduction to Environmental and Resource Economics</i>		5 ECTS/LP
Version 2.0.0 (seit WS16/17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Michaelis		
Lernziele/Kompetenzen: Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul besitzen die Studierenden ein vertieftes Verständnis für die Zusammenhänge zwischen Ökonomie und Umweltschutz, für mögliches Marktversagen und für korrigierende staatliche Eingriffe. Die Studierenden sind in der Lage sowohl gleichgewichtstheoretische als auch partialanalytische Modellansätze zur Analyse von umwelt- und ressourcenökonomischen Fragestellungen anzuwenden. Die Studierenden sind darüber hinaus in der Lage, die wichtigsten im Rahmen der Diskussion um Umweltbelastung und Ressourcenverknappung vorgebrachten Argumente kritisch zu reflektieren, sich eine eigenständige Meinung zu bilden und kompetent an dieser Diskussion teilzunehmen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium) 48 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium) 30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium) 30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Fundierte Kenntnisse in Mikroökonomik I und II. Ausgeprägtes Verständnis für mathematische Modelle. Hohe Arbeitsmotivation. Bereitschaft zur Vorbereitung anhand des zur Verfügung gestellten Manuskripts. Bereitschaft zur selbständigen Bearbeitung von Übungsaufgaben.		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: 5.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Einführung in die Umwelt- und Ressourcenökonomie (5 LP) (Vorlesung) Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2		
Literatur: Cansier, D. (1996): Umweltökonomie. Stuttgart. Endres, A. (2013): Umweltökonomie. 4. Aufl. Stuttgart. Endres, A., I. Querner (2000): Die Ökonomie natürlicher Ressourcen. Stuttgart. Michaelis, P. (1996): Ökonomische Instrumente in der Umweltpolitik. Heidelberg. Perman, R., Y. Ma, M. Common, D. Maddison und J. McGilvray (2011): Natural Resource and Environmental Economics. 4th edition. Harlow, England. Wiesmeth, H. (2003): Umweltökonomie - Theorie und Praxis im Gleichgewicht. Berlin.		
Modulteil: Einführung in die Umwelt- und Ressourcenökonomie (5 LP) (Übung) Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch SWS: 2		

Prüfung

Einführung in die Umwelt- und Ressourcenökonomie

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

Beschreibung:

jedes Semester

Modul WIW-0309: Finanzwissenschaft (5 LP) <i>Public Economics (5 LP)</i>		5 ECTS/LP
Version 1.4.0 (seit SoSe17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Burkhard Heer		
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, die Ausgaben- und Einnahmenpolitik des Staates und seine Auswirkungen auf Effizienz, Allokation und Wohlfahrt zu beschreiben. Sie verstehen, warum es einen Staat gibt, warum die Größe des Staates moderner Industrienationen nicht optimal ist, und wie fiskalische Maßnahmen das Verhalten der Haushalte und Unternehmen beeinflussen. Die in der Veranstaltung entwickelten theoretischen Modelle können die Studierenden kritisch beurteilen, sie gemäß den jeweils getroffenen Modellannahmen richtig anwenden und mittels ihnen auch steuerpolitische Maßnahmen sowie öffentliche Ausgabenprogramme eigenständig analysieren und bewerten.		
Bemerkung: Es wird im Wintersemester 2022/23 ein Wiederholungskurs angeboten.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 48 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium) 30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium) 30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium) 42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Mikroökonomik I und Mikroökonomik II. Ferner sollten Kenntnisse der Mathematik vorhanden sein (insbesondere ein sicherer Umgang mit analytischen Methoden wie dem Ableiten von Funktionen und Lösen von Gleichungs- und Optimierungsproblemen mit Nebenbedingungen).		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Empfohlenes Fachsemester: 4. - 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Finanzwissenschaft (5 LP) (Vorlesung) Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2		
Literatur: Rosen, H., Gayer, T., 2009, Public Finance, 8th ed., Irwin/McGraw Hill (auch 8. Aufl. möglich). Stiglitz, J., 2000, Economics of the Public Sector, W.W. Norton. Varian, H., 2010, Intermediate Microeconomics, 8th ed., W.W. Norton. Ergänzende Literatur: Corneo, G., 2009, Öffentliche Finanzen: Ausgabenpolitik, Mohr Siebeck. Keuschnigg, C., 2005, Öffentliche Finanzen: Einnahmenpolitik, Mohr Siebeck. Hindriks, J., Myles, G.D., 2006, Intermediate Public Economics, MIT Press (fortgeschritten, graduate textbook).		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Finanzwissenschaft (Vorlesung)		

Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul ist der Student in der Lage, die Ausgaben- und Einnahmenpolitik des Staates zu beschreiben und seine Auswirkungen auf Effizienz, Allokation und Wohlfahrt zu beschreiben. Er versteht, warum es einen Staat gibt, warum die Größe des Staates nicht optimal ist, und wie fiskalische Maßnahmen das Verhalten der Haushalte und Unternehmen beeinflussen. Die in der Veranstaltung entwickelten theoretischen Modelle kann der Student kritisch beurteilen, sie gemäß den jeweils getroffenen Modellannahmen richtig anwenden und mittels ihnen auch steuerpolitische Maßnahmen sowie öffentliche Ausgabenprogramme eigenständig analysieren und bewerten.

Modulteil: Finanzwissenschaft (5 LP) (Übung)

Lehrformen: Übung

Sprache: Deutsch

Angebotshäufigkeit: jedes Semester

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Finanzwissenschaft (Übung)

Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul ist der Student in der Lage, die Ausgaben- und Einnahmenpolitik des Staates zu beschreiben und seine Auswirkungen auf Effizienz, Allokation und Wohlfahrt zu beschreiben. Er versteht, warum es einen Staat gibt, warum die Größe des Staates nicht optimal ist, und wie fiskalische Maßnahmen das Verhalten der Haushalte und Unternehmen beeinflussen. Die in der Veranstaltung entwickelten theoretischen Modelle kann der Student kritisch beurteilen, sie gemäß den jeweils getroffenen Modellannahmen richtig anwenden und mittels ihnen auch steuerpolitische Maßnahmen sowie öffentliche Ausgabenprogramme eigenständig analysieren und bewerten.

Prüfung

Finanzwissenschaft (5 LP)

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

Beschreibung:

jedes Semester

Modul WIW-0318: Methoden der empirischen Sozialforschung (5 LP) <i>Methods in empirical social sciences (5 LP)</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit SoSe17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Robert Nuscheler		
Lernziele/Kompetenzen: Fachbezogene Kompetenzen: Die erfolgreiche Teilnahme an diesem Modul versetzt die Studierenden in die Lage, einfache empirische Studien eigenständig anzufertigen und zudem empirische Forschungsarbeiten kompetent einzuordnen. Die Veranstaltung vermittelt die dazu notwendigen statistischen und ökonometrischen Grundlagen und zudem Kenntnisse über eine geeignete Ökonometriesoftware (GRETTL). Methodische Kompetenzen: Mit Hilfe der in der Veranstaltung eingeführten quantitativen Methoden können die Studierenden nach der Teilnahme Zusammenhänge bzw. Kausalitäten zwischen Variablen (wie beispielsweise den Ausgaben für Marketingmaßnahmen und Umsatz oder Volkseinkommen und Konsum) schätzen und interpretieren. Sie sind insbesondere in der Lage, die erlernten statistischen Verfahren in der Ökonometriesoftware GRETTL (freeware) umzusetzen. Fachübergreifende Kompetenzen: Die Studierenden können das Erlernte nicht nur in weiterführenden Veranstaltungen der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät anwenden, sondern darüber hinaus - den Alltag der Studierenden eingeschlossen. Die Studierenden sind in der Lage empirische Fragestellungen aus allen Bereichen mit statistischen Methoden zu untersuchen, insofern ihnen passende Daten bereitstehen. Zudem schult die Veranstaltung die Fähigkeit der Studierenden empirische Studien aus unterschiedlichen Bereichen zu bewerten. Schlüsselqualifikationen: Die Studierenden sind in der Lage, empirische Fragestellungen aus dem Wirtschaftsleben sowie aus dem Alltag mit geeigneten statistischen Methoden zu untersuchen. Sie können die Ergebnisse zudem sinnvoll interpretieren, aussagekräftig darstellen und einem kritischen Publikum verständlich präsentieren.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 28 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium) 40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium) 42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium) 40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Es handelt sich um einen einführenden Kurs, der die Studierenden an die grundlegenden empirischen Methoden der Wirtschaftswissenschaften heranführen soll. Vorkenntnisse in Form von Lehrveranstaltungen sind nicht zwingend erforderlich, jedoch ist der vorherige Besuch der Statistik I und II-Veranstaltungen dem allgemeinen Verständnis zuträglich.		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Empfohlenes Fachsemester: 4.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
<p>Modulteil: Methoden der empirischen Sozialforschung (5 LP) (Vorlesung)</p> <p>Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2</p>
<p>Literatur:</p> <p>Bauer, Thomas K; Fertig, Michael und Christoph M. Schmidt, 2013: Empirische Wirtschaftsforschung: Eine Einführung, Springer-Verlag, Heidelberg.</p> <p>Stock, James H. und Mark W. Watson, 2015: Introduction to Econometrics, 3rd edition. Pearson, Addison Wesley, Boston, USA.</p> <p>Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>Methoden der empirischen Sozialforschung (WIW-0055, WIW-0318) (Vorlesung + Übung)</p> <p>Um Zusammenhänge bzw. Kausalitäten zwischen Variablen (wie beispielsweise den Ausgaben für Marketingmaßnahmen und Umsatz oder Volkseinkommen und Konsum) zu identifizieren, sind Verfahren erforderlich, die derartige Zusammenhänge korrekt abbilden können. Dafür ist das Verständnis einfacher statistischer und ökonometrischer Grundlagen unverzichtbar. Dieser Kurs vermittelt die dafür notwendigen Kenntnisse und wird die Studenten und Studentinnen am Ende des Semesters in die Lage versetzen, einfache empirische Studien eigenständig anzufertigen bzw. empirische Forschungsarbeiten kompetent einzuordnen.</p>
<p>Modulteil: Methoden der empirischen Sozialforschung (5 LP) (Übung)</p> <p>Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch SWS: 2</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>Methoden der empirischen Sozialforschung (WIW-0055, WIW-0318) (Vorlesung + Übung)</p> <p>Um Zusammenhänge bzw. Kausalitäten zwischen Variablen (wie beispielsweise den Ausgaben für Marketingmaßnahmen und Umsatz oder Volkseinkommen und Konsum) zu identifizieren, sind Verfahren erforderlich, die derartige Zusammenhänge korrekt abbilden können. Dafür ist das Verständnis einfacher statistischer und ökonometrischer Grundlagen unverzichtbar. Dieser Kurs vermittelt die dafür notwendigen Kenntnisse und wird die Studenten und Studentinnen am Ende des Semesters in die Lage versetzen, einfache empirische Studien eigenständig anzufertigen bzw. empirische Forschungsarbeiten kompetent einzuordnen.</p>
<p>Prüfung</p> <p>Methoden der empirischen Sozialforschung (5 LP)</p> <p>Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten</p> <p>Beschreibung:</p> <p>jedes Semester</p>

Modul WIW-4719: Internationale Umweltpolitik I (5 LP) <i>International Environmental Policy I</i>		5 ECTS/LP
Version 2.5.0 (seit SoSe17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Michaelis		
<p>Lernziele/Kompetenzen:</p> <p>Fachbezogene Kompetenzen</p> <p>Durch die erfolgreiche Teilnahme an der Lehrveranstaltung besitzen die Studierenden ein Verständnis für die Unterschiede, die zwischen der Lösung von Umweltproblemen im nationalen Rahmen und auf internationaler Ebene bestehen und sie kennen wichtige Abkommen, die zur Lösung internationaler Umweltprobleme abgeschlossen wurden.</p> <p>Methodische Kompetenzen</p> <p>Durch die Lehrveranstaltung haben die Studierenden die Fähigkeit, anhand von Erklärungsansätzen der Spieltheorie und der Public Choice Theorie einzuschätzen, unter welchen Bedingungen kooperatives oder nichtkooperatives Verhalten von Staaten bei der Lösung internationaler Umweltprobleme zu erwarten ist.</p> <p>Fachübergreifende Kompetenzen</p> <p>Durch die Lehrveranstaltung kennen die Studierenden die Unterschiede zwischen Ansatzpunkten der Naturwissenschaften und Instrumenten der Wirtschaftswissenschaften, die zur Lösung internationaler Umweltprobleme eingesetzt werden können.</p> <p>Schlüsselkompetenzen</p> <p>Durch die Lehrveranstaltung kennen die Studierenden die ökonomischen Wirkungen und die politischen Implikationen, die beim Einsatz umweltpolitischer Instrumente von Bedeutung sind und können auf dieser Grundlage qualifiziert an der Diskussion um die internationale Klimapolitik und andere Bereiche der internationalen Umweltpolitik teilnehmen.</p>		
Bemerkung: Das Modul "Internationale Umweltpolitik I" wird im Sommersemester 2023 zum letzten Mal gelesen.		
<p>Arbeitsaufwand:</p> <p>Gesamt: 150 Std.</p> <p>49 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)</p> <p>21 Std. Vorlesung (Präsenzstudium)</p> <p>80 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)</p>		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: einmalig SoSe	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 4.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
<p>Modulteil: Internationale Umweltpolitik (5 LP) (Vorlesung)</p> <p>Lehrformen: Vorlesung</p> <p>Sprache: Deutsch</p> <p>SWS: 2</p>		

Literatur:

Bossert, Albrecht, Internationale Umweltkooperation im Fall von Ostsee und Nordsee - was erklärt die Unterschiede?, in: Institut für Volkswirtschaftslehre, Volkswirtschaftliche Diskussionsreihe, Beitrag Nr. 235, Augsburg 2003.

Zusatzliteratur:

Wissenschaftlicher Beirat Globale Umweltveränderungen, Kassensturz für den Weltklimavertrag - Der Budgetansatz, Sondergutachten, Berlin 2009.

Wissenschaftlicher Beirat der Bundesregierung Globale Umweltveränderungen (WBGU), Welt im Wandel - Gesellschaftsvertrag für eine Große Transformation, Hauptgutachten 2011, Berlin 2011.

Henrichs, Ralf, Die Implementierung der Kyoto-Mechanismen und die Analyse der Verhandlungsstrategien der Vertragsstaaten der Klimarahmenkonvention, Frankfurt am Main 2001.

Krumm, Raimund, Internationale Umweltpolitik, Berlin u.a. 1996.

Perman, Roger, u.a., Natural Resource and Environmental Economics, 4. Aufl., Harlow u.a. 2011.

Simonis, Udo E., Globale Umweltpolitik. Ansätze und Perspektiven, Mannheim u.a. 1996.

Wissenschaftlicher Beirat Globale Umweltveränderungen, Über Kioto hinaus denken - Klimaschutzstrategien für das 21. Jahrhundert, Sondergutachten, Berlin 2003.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Internationale Umweltpolitik I (Vorlesung)

1. Die Problemstellung der internationalen Umweltpolitik
2. Theoretische Grundlagen der internationalen Umweltpolitik
3. Ziele, Prinzipien und Instrumente internationaler Umweltpolitik
4. Akteure der internationalen Umweltpolitik
5. Praxis der internationalen Umweltpolitik
- 5.1. Umweltprobleme auf der Ebene von Nachbarstaaten
- 5.2. Umweltprobleme auf der Ebene von Kontinenten
- 5.3. Umweltprobleme auf Weltebene

Prüfung

Internationale Umweltpolitik

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

Beschreibung:

jedes Semester

Modul WIW-4725: International Trade (5 LP) <i>International Trade</i>		5 ECTS/LP
Version 2.5.0 (seit SoSe17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Welzel		
<p>Lernziele/Kompetenzen:</p> <p>Subject-related competencies:</p> <p>The module introduces students to the theory and policy of international trade. Against the background of stylized facts from the world economy students get to understand why countries engage in international trade and what economic consequences they can expect. The module also develops a comprehensive understanding of instruments of trade policies, like tariffs and import quotas, and enables students to evaluate their economic effects.</p> <p>Methodological competencies:</p> <p>Students are able to use microeconomic models to analyze international trade, to explain trade patterns and identify winners and losers of international trade. Besides, students are able to illustrate their findings graphically.</p> <p>Interdisciplinary competencies:</p> <p>By successfully completing this module, students are able to critically evaluate current decisions concerning international trade as well as trade instruments introduced by political institutions. In addition, they learn to solve problem sets independently and discuss solutions in the classroom. Since the module is taught in English, students improve their language skills.</p> <p>Key competencies:</p> <p>This module provides students with the ability to analyze international trade and trade policy, including regional integration and supra-national trade policy.</p>		
<p>Arbeitsaufwand:</p> <p>Gesamt: 150 Std.</p> <p>40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)</p> <p>30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)</p> <p>38 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)</p> <p>42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)</p>		
<p>Voraussetzungen:</p> <p>Basic knowledge in microeconomics (indifference curve, utility function, demand function, market power in monopoly/oligopoly, profit and utility maximization, social welfare), good English skills (reading, writing, speaking)</p>		<p>ECTS/LP-Bedingungen:</p> <p>written exam</p>
<p>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</p>	<p>Empfohlenes Fachsemester:</p> <p>4. - 6.</p>	<p>Minimale Dauer des Moduls:</p> <p>1 Semester</p>
<p>SWS:</p> <p>4</p>	<p>Wiederholbarkeit:</p> <p>siehe PO des Studiengangs</p>	

Modulteile
<p>Modulteil: International Trade (5 LP) (Vorlesung)</p> <p>Lehrformen: Vorlesung</p> <p>Sprache: Englisch</p> <p>SWS: 2</p>
<p>Literatur:</p> <p>Krugman, P.R., Obstfeld, M., Melitz, M. (2023), International Trade: Theory and Policy, 12th ed., Pearson.</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>International Trade (Vorlesung + Übung)</p>

OUTLINE 1. Motivation and Introduction 2. Analysis of International Trade 3. Analysis of Trade Policy 4. Economic Integration and International Trade Policy

Modulteil: International Trade (5 LP) (Übung)

Lehrformen: Übung

Sprache: Englisch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

International Trade (Vorlesung + Übung)

OUTLINE 1. Motivation and Introduction 2. Analysis of International Trade 3. Analysis of Trade Policy 4. Economic Integration and International Trade Policy

Prüfung

International Trade

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

Beschreibung:

every term

Modul WIW-0336: Märkte, Netze, Strategien (5 LP) <i>Markets, nets, strategies (5 LP)</i>		5 ECTS/LP
Version 1.4.0 (seit WS17/18) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Welzel		
<p>Lernziele/Kompetenzen:</p> <p>Fachbezogene Kompetenzen:</p> <p>Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, die Marktstruktur auf der Angebots- bzw. Nachfrageseite zu verstehen, Aussagen bezüglich der Marktergebnisse auf einzel- und gesamtwirtschaftlicher Ebene zu entwickeln und zu bewerten sowie daraus Handlungsoptionen für die verschiedenen Marktteilnehmer abzuleiten. Darüber hinaus sind die Studierenden in der Lage, verschiedene Unternehmensstrategien, wie Produktdifferenzierung, Fusionen, "Limit"-Strategien und andere, zu analysieren und zu bewerten. Unter anderem wird dabei ein Fokus auf Märkte mit (direkten oder indirekten) Netzwerkeffekten gelegt.</p> <p>Methodische Kompetenzen:</p> <p>Die Studierenden können unterschiedliche Formen der Marktstruktur, wie Oligopol oder dominantes Unternehmen mit Wettbewerbsrand, analysieren, die Auswirkungen auf das Marktverhalten und das Marktergebnis verdeutlichen sowie eine wohlfahrtsökonomische Bewertung vornehmen. Dabei sind sie insbesondere in der Lage, mathematische Methoden für Optimierungsprobleme mit Nebenbedingungen kompetent anzuwenden. Weiterhin können die Studierenden die Probleme nicht nur analytisch lösen, sondern auch grafisch veranschaulichen.</p> <p>Fachübergreifende Kompetenzen:</p> <p>Die Studierenden können das Erlernte nicht nur in weiterführenden Veranstaltungen der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät anwenden, sondern darüber hinaus in ihrer späteren beruflichen Praxis, je nach Wettbewerbsumfeld, die Vorteilhaftigkeit verschiedener Unternehmensstrategien analysieren und Handlungsempfehlungen ableiten. Zudem lernen die Studierenden, selbständig Lösungen herzuleiten, und die Erkenntnisse gemeinsam zu diskutieren.</p> <p>Schlüsselqualifikationen:</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, die Marktstruktur sowie deren Auswirkungen auf das Verhalten der Marktteilnehmer und das Marktergebnis zu analysieren und geeignete Handlungsempfehlungen -sei es für einzelne Marktteilnehmer oder für eine regulatorische Institution – abzuleiten.</p>		
<p>Arbeitsaufwand:</p> <p>Gesamt: 150 Std.</p> <p>42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)</p> <p>30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)</p> <p>38 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)</p> <p>40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)</p>		
<p>Voraussetzungen:</p> <p>Mathematik (insbesondere sicherer Umgang im Rechnen mit binomischen Formeln, Brüchen sowie im Lösen linearer Gleichungssysteme; außerdem Beherrschung der Differentiation von Funktionen mit einer und mehreren Variablen), statistische Grundlagen (insbesondere sicherer Umgang im Rechnen mit Erwartungswert und Varianz), mikroökonomische Grundlagen (Indifferenzkurve, Nutzenfunktion, Nachfragefunktion, Marktmacht im Monopol/Oligopol, Gewinn- bzw. Nutzenmaximierung, Wohlfahrt).</p>		<p>ECTS/LP-Bedingungen:</p> <p>Bestehen der Modulprüfung</p>
<p>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</p>	<p>Empfohlenes Fachsemester:</p> <p>3. - 5.</p>	<p>Minimale Dauer des Moduls:</p> <p>1 Semester</p>
<p>SWS:</p> <p>4</p>	<p>Wiederholbarkeit:</p> <p>siehe PO des Studiengangs</p>	

<p>Moduleile</p>
<p>Moduleil: Märkte, Netze, Strategien (5 LP) (Vorlesung) Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2</p>
<p>Literatur: Besanko, D., Dranove, D., Shanley, M., Schaefer, S. (2017), The Economics of Strategy, 7th ed., New York: Wiley. Carlton, D.W.; Perloff, J.M. (2005), Modern Industrial Organization, 4. ed., Boston: Prentice Hall. Church, J., Ware, R. (2000), Industrial Organization. A Strategic Approach, Boston: McGraw-Hill (elektronisch verfügbar unter https://works.bepress.com/jeffrey_church/23/). Warning, S., Welzel, P. (2011), Industrieökonomik, in: Busse von Colbe, W., Coenenberg, A. G., Kajüter, P., Linnhoff, U. (Hrsg.), Betriebswirtschaft für Führungskräfte, 4. Aufl., Stuttgart: Schäffer-Poeschel, S. 48-84.</p>
<p>Moduleil: Märkte, Netze, Strategien (5 LP) (Übung) Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch SWS: 2</p>
<p>Prüfung Märkte, Netze, Strategien (5 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten Beschreibung: jährlich</p>

Modul WIW-0267: Ökonometrie (5 LP) <i>Econometrics</i>		5 ECTS/LP
Version 1.2.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Alfred Maußner		
<p>Lernziele/Kompetenzen:</p> <p>Fachbezogene Kompetenzen:</p> <p>Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul kennen die Studenten die statistischen Grundlagen der Regressionsanalyse. Sie kennen die klassischen Annahmen an das lineare Regressionsmodell bei unabhängigen und identisch verteilten Beobachtungen und wissen, welche Eigenschaften der Kleinst-Quadrate und der Maximum Likelihood Schätzer unter diesen Voraussetzungen besitzen. Die Studenten sind in der Lage, im Rahmen des linearen Regressionsmodells statistische Hypothesentests zu formulieren, durchzuführen und richtig zu interpretieren. Sie verstehen die Probleme, welche auftreten können, sollten die klassischen Annahmen an den datenerzeugenden Prozess nicht erfüllt sein und kennen Ansätze zur Lösung. Sie kennen die Besonderheiten von Zeitreihendaten und verstehen die daran angepassten, notwendigen Voraussetzungen an den Modellrahmen.</p> <p>Methodische Kompetenzen:</p> <p>Die Studierenden kennen den theoretischen Rahmen der Regressionsanalyse und können mit Hilfe der Statistiksoftware R eigenständig Regressionsanalysen durchführen. Sie können die Ergebnisse interpretieren und können für ihre Fragestellung relevante Hypothesentests formulieren und durchführen. Sie sind in der Lage zu überprüfen, ob die Daten den jeweiligen Modellvoraussetzungen genügen.</p> <p>Fachübergreifende Kompetenz und Schlüsselqualifikation:</p> <p>Die Studierenden können empirische Studien nachvollziehen, deren Ergebnisse kritisch hinterfragen und anderen Personen erläutern. Sie können die erlernten Verfahren eigenständig auf praktische Fragestellungen anwenden und sind in der Lage, einfache empirische Studien eigenständig anzufertigen.</p>		
<p>Arbeitsaufwand:</p> <p>Gesamt: 150 Std.</p> <p>42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)</p> <p>36 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)</p> <p>40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)</p> <p>32 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)</p>		
<p>Voraussetzungen:</p> <p>Elementare Wahrscheinlichkeitstheorie, insbesondere: Begriffe Wahrscheinlichkeit und Zufallsvariable, Verteilungsfunktionen, Erwartungswert und Varianz, Grundlagen des Hypothesentests</p>		<p>ECTS/LP-Bedingungen:</p> <p>schriftliche Prüfung</p>
<p>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</p>	<p>Empfohlenes Fachsemester: ab dem 5.</p>	<p>Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester</p>
<p>SWS: 4</p>	<p>Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs</p>	
<p>Modulteile</p> <p>Modulteil: Ökonometrie (5 LP) (Vorlesung)</p> <p>Lehrformen: Vorlesung</p> <p>Sprache: Deutsch</p> <p>SWS: 2</p>		

Literatur:

Greene, William H. 2017. Econometric Analysis, 8th Ed. Pearson: Boston.

Stock, James H. und Mark Watson. 2012. Introduction to Econometrics, 3rd Ed. Pearson: Boston.

Wooldridge, Jeffrey M. 2013. Introductory Econometrics. 5thEd. South-Western Cengage.

Modulteil: Ökonometrie (5 LP) (Übung)

Lehrformen: Übung

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Prüfung

Ökonometrie

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

Beschreibung:

jedes Semester

Modul WIW-0302: International Monetary Economics <i>International Monetary Economics</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit SoSe17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Burkhard Heer		
<p>Lernziele/Kompetenzen:</p> <p>Subject-related competencies: After successful participation in this module, students understand the basic theoretical relationships of the goods and financial markets of an open economy, in particular the interaction of international flows of goods and capital as well as the functioning of foreign exchange markets. They can analyse the interdependencies between these markets and their effects on the external balance and the balance of payments. Students understand the impact of the exchange rate system on economic development, either historically or theoretically. Moreover, they can explain both the behaviour of exchange rates and develop the consequences of trade, monetary and fiscal policies within the framework of various open economy models such as the Mundell-Fleming model.</p> <p>Methodological competencies: Students are able to determine equilibria of different markets within an open economy graphically and analytically. They can independently make changes to individual model elements (e.g., tariffs, exchange rates, trade flows, interest rates, taxes, consumption preferences) and forecast their effects mathematically and based on experience. Furthermore, students are familiar with the method of the comparative-static analysis of the Mundell-Fleming model and various exchange rate theories such as interest parity or the Dornbusch overshooting model.</p> <p>Interdisciplinary competencies: Students are able to understand basic foreign economic relationships and relate these to practical issues and economic policy interventions of international organisations such as the International Monetary Fund and the European Central Bank and their international effects. The knowledge acquired in the course is not only fundamental for the advanced courses of the Faculty of Economic Sciences, but is also applicable to political and economic issues of the Euro zone and the international monetary system, either historically or currently.</p> <p>Key competencies: Students are able to analyse current and historical developments on the foreign exchange markets and in the balance of payments and to explain these to interested non-professionals as well as to an informed audience. They can take a well-founded position in discussions on these topics and defend their point of view competently.</p>		
<p>Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium) 30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium) 20 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium) 58 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)</p>		
<p>Voraussetzungen: Basic knowledge in macroeconomics (Makroökonomik I und II). Knowledge in Mathematics (Solution of optimization problems and systems of equations).</p>		<p>ECTS/LP-Bedingungen: written exam</p>
<p>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</p>	<p>Empfohlenes Fachsemester: 3. - 5.</p>	<p>Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester</p>
<p>SWS: 4</p>	<p>Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs</p>	
<p>Modulteile</p> <p>Modulteil: International Monetary Economics (Vorlesung) Lehrformen: Vorlesung Sprache: Englisch SWS: 2</p>		

Literatur:

Blanchard, Olivier, Macroeconomics (4. Edition or higher).

Krugmann, Obstfeld, Melitz, 2011, International Economics: Theory and Policy, 9th ed.

Gärtner, Lutz, 2009, Makroökonomik flexibler and fester Wechselkurse. 4. Aufl. De Grauwe, 2009, Economics of Monetary Union, 8th ed.

Modulteil: International Monetary Economics (Übung)

Lehrformen: Übung

Sprache: Englisch

SWS: 2

Prüfung

International Monetary Economics

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

Beschreibung:

every semester

Modul WIW-0348: Energie- und Umweltökonomie <i>Energy and Environmental Economics</i>		5 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS18/19) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Michaelis		
<p>Lernziele/Kompetenzen:</p> <p>Fachbezogene Kompetenzen</p> <p>Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul besitzen die Studierenden ein vertieftes Verständnis für die Funktionsweise von globalen Märkten für fossile Energieträger sowie für mögliches Marktversagen, das durch Umweltschäden beim Abbau und bei der Nutzung dieser Ressourcen entstehen kann. Die Studierenden werden zudem in die Lage versetzt, aktuelle klimaökonomische Debatten zu verstehen und zu bewerten. Darüber hinaus besitzen die Studierenden ein grundlegendes Verständnis für die Nutzung erneuerbarer Energieträger im deutschen Strommarkt.</p> <p>Methodische Kompetenzen</p> <p>Methodisch sind die Studierenden in der Lage, dynamische Optimierungsansätze sowohl für die Ermittlung eines intertemporal optimalen Abbaupfads fossiler Energieträger als auch für die Bestimmung der Kosten und Nutzen klimapolitischer Maßnahmen zu verwenden. Darüber hinaus verstehen die Studierenden statische und dynamische Ansätze zur Berechnung der effizienten Höhe an Vermeidung von Umweltschäden und lernen Methoden zur Bewertung von Umweltqualität kennen. Außerdem sind die Studierenden vertraut mit der Methode der Kosten-Nutzen-Analyse zur Bewertung der Substitution fossiler durch erneuerbare Energieträger.</p> <p>Fachübergreifende Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden erkennen die Verbindungen der Inhalte des Moduls zu klimawissenschaftlichen und betriebswirtschaftlichen Perspektiven und verstehen deren Auswirkungen auf umwelt- und ressourcenökonomische Probleme. Idealerweise versetzt das Modul die Studierenden in die Lage, sowohl die fachlichen als auch die methodischen Inhalte der Veranstaltung bei anderen ökonomischen Fragestellungen anzuwenden.</p> <p>Schlüsselkompetenzen</p> <p>In der Übung werden die Studierenden u.a. an den Umgang mit Fachliteratur herangeführt, so dass sie ein grundlegendes Verständnis für die Auswertung von Quellen hinsichtlich einer konkreten Problemstellung erlangen, um diese im Anschluss analysieren und bewerten zu können. Schließlich sind die Studierenden nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul befähigt, sowohl die im Rahmen der energie- und umweltökonomischen Diskussion vorgebrachten Argumente als auch damit verbundene aktuelle politische Entwicklungen zu verstehen und kritisch zu hinterfragen.</p>		
<p>Arbeitsaufwand:</p> <p>Gesamt: 150 Std.</p> <p>30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)</p> <p>48 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)</p> <p>30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)</p> <p>42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)</p>		
<p>Voraussetzungen:</p> <p>Mikroökonomische und mathematische Kenntnisse, insbesondere im Bereich der Optimierung.</p>		<p>ECTS/LP-Bedingungen:</p> <p>Bestehen der Modulprüfung</p>
<p>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</p>	<p>Empfohlenes Fachsemester:</p> <p>4. - 6.</p>	<p>Minimale Dauer des Moduls:</p> <p>1 Semester</p>
<p>SWS:</p> <p>4</p>	<p>Wiederholbarkeit:</p> <p>siehe PO des Studiengangs</p>	

Moduleile
Moduleil: Energie- und Umweltökonomie (Vorlesung) Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2
Literatur: Perman, Roger, Yue Ma, Michael Common, David Maddison & James McGilvray (2011), Natural Resource and Environmental Economics, 4th edition, Harlow et al.: Addison Wesley, Pearson. Companion Website mit im Lehrbuch aufgeführten Anhängen und Excel-Dateien: http://www.pearsoned.co.uk/highereducation/resources/permannaturalresourceandenvironmentaleconomics4e/ Erdmann, Georg & Peter Zweifel (2010), Energieökonomik: Theorie und Anwendungen, 2. Auflage, Heidelberg: Springer. Ströbele, Wolfgang, Wolfgang Pfaffenberger & Michael Heuterkes (2012), Energiewirtschaft: Einführung in Theorie und Politik, 3. Auflage, München: Oldenbourg. Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekanntgegeben.
Moduleile
Moduleil: Energie- und Umweltökonomie (Übung) Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch SWS: 2
Prüfung Energie- und Umweltökonomie Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten Beschreibung: jährlich

Modul WIW-0314: Neue Politische Ökonomie (5 LP) <i>Public Choice Theory (5 LP)</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit SoSe17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Michaelis		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden besitzen ein vertieftes Verständnis für die ökonomischen Hintergründe politischer Entscheidungen. Sie sind in der Lage, die wichtigsten Akteure im politischen Entscheidungssystem zu identifizieren und deren jeweilige Motivationslage zu analysieren. Auf dieser Basis sind sie befähigt, aktuelle politische Entscheidungen als Resultat des Zusammenwirkens unterschiedlicher Interessen zu verstehen. Die Studierenden sind in der Lage, die im Rahmen politischer Diskussionen vorgebrachten Argumente kritisch zu reflektieren, sich eine eigenständige Meinung zu bilden und kompetent an diesen Diskussionen teilzunehmen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 48 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium) 42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium) 30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium) 30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Fundierte Kenntnisse in Mikroökonomik I und II. Ausgeprägtes Verständnis für mathematische Modelle. Hohe Arbeitsmotivation. Bereitschaft zur Vorbereitung anhand des zur Verfügung gestellten Manuskripts. Bereitschaft zur selbständigen Bearbeitung von Übungsaufgaben.		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Empfohlenes Fachsemester: 4. - 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Neue Politische Ökonomie (5 LP) (Vorlesung) Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2		

Literatur:

- Bernholz, P. und F. Breyer (1994): Grundlagen der politischen Ökonomie, Tübingen.
- Downs, A. (1957): An Economic Theory of Democracy, New York.
- Downs, A. (1967): Inside Bureaucracy, Boston.
- Endres, A. und M. Finus (1998): „Umweltpolitische Zielbestimmung im Spannungsfeld gesellschaftlicher Interessengruppen“, in: H.Siebert, Elemente einer rationalen Umweltpolitik, Tübingen, S. 35-138.
- Grossman, G. und Helpman, E. (2001): Special Interest Politics. Cambridge/London.
- Holzinger, K. (1987): Umweltpolitische Instrumente aus der Sicht der staatlichen Bürokratie, München.
- Horbach, J. (1992): Neue Politische Ökonomie und Umweltpolitik, Frankfurt/Main.
- Michaelis, P. (1994): „Regulate Us, Please! On Strategic Lobbying in Cournot-Nash-Oligopoly“, Journal of Institutional and Theoretical Economics, Vol. 150, Nr. 4, S. 693-709.
- Michaelis, P. (1996): Ökonomische Instrumente in der Umweltpolitik, Heidelberg.
- Niskanen, W. (1971): Bureaucracy and Representative Democracy, Chicago.
- Olson, M. (1965): The Logic of Collective Action, Cambridge, Mass.
- Persson, T. und G. Tabellini (2000): Political Economics, MIT Press, Cambridge, Massachusetts.
- Zimmermann, K. und R. Schwarze (1996): „Industrilobbying bei einer Weitzmann'schen Umweltpolitik“, Jahrbuch für Wirtschaftswissenschaften, Vol. 47, S. 79-102.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Neue Politische Ökonomie Vorlesung und Übung (Vorlesung + Übung)

1. Einführung und Motivation 2. Das politische Entscheidungssystem 3. Ökonomische Theorie der Politik
- Kollektive Entscheidungen • Modelle des Parteienwettbewerbs 4. Interaktion zwischen Politik und Interessengruppen • Grundlagen der ökonomischen Theorie der Interessengruppen • Interesseneinflüsse durch asymmetrische Information • Interesseneinflüsse durch politische Unterstützung 5. Interaktion zwischen Politik und Bürokratie • Grundlagen der ökonomischen Theorie der Bürokratie • Grundmodell der Budgetmaximierung • Modelle mit komplexeren Zielfunktionen • Staatliche vs. Private Leistungserstellung

Modulteil: Neue Politische Ökonomie (5 LP) (Übung)

Lehrformen: Übung

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Neue Politische Ökonomie Vorlesung und Übung (Vorlesung + Übung)

1. Einführung und Motivation 2. Das politische Entscheidungssystem 3. Ökonomische Theorie der Politik
- Kollektive Entscheidungen • Modelle des Parteienwettbewerbs 4. Interaktion zwischen Politik und Interessengruppen • Grundlagen der ökonomischen Theorie der Interessengruppen • Interesseneinflüsse durch asymmetrische Information • Interesseneinflüsse durch politische Unterstützung 5. Interaktion zwischen Politik und Bürokratie • Grundlagen der ökonomischen Theorie der Bürokratie • Grundmodell der Budgetmaximierung • Modelle mit komplexeren Zielfunktionen • Staatliche vs. Private Leistungserstellung

Prüfung

Neue Politische Ökonomie (5 LP)

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

Beschreibung:

jährlich

Modul WIW-0315: Ökonomik natürlicher Ressourcen (5 LP) <i>Natural Resource Economics (5 LP)</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit SoSe17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Michaelis		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden besitzen ein vertieftes Verständnis für die Funktionsweise von Ressourcenmärkten, für mögliches Marktversagen auf solchen Märkten und für korrigierende staatliche Eingriffe. Die Studierenden sind in der Lage anhand von dynamischen Modellansätzen die wichtigsten ressourcentheoretischen Fragestellungen eigenständig zu analysieren. Die Studierenden sind in der Lage, die im Rahmen der Diskussion um eine fortschreitende Ressourcenverknappung vorgebrachten Argumente kritisch zu reflektieren, sich eine eigenständige Meinung zu bilden und kompetent an dieser Diskussion teilzunehmen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 48 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium) 30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium) 30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium) 42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Fundierte Kenntnisse in Mikroökonomik I und II. Ausgeprägtes Verständnis für mathematische Modelle. Hohe Arbeitsmotivation. Bereitschaft zur Vorbereitung anhand des zur Verfügung gestellten Manuskripts. Bereitschaft zur selbständigen Bearbeitung von Übungsaufgaben		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Empfohlenes Fachsemester: 4. - 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Ökonomik natürlicher Ressourcen (5 LP) (Vorlesung) Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2
Literatur: Dasgupta, Partha: The Control of Resources, Oxford 1982. Endres, Alfred und Immo Querner: Die Ökonomie natürlicher Ressourcen, Darmstadt 2000. Fisher, Anthony: Resource and Environmental Economics, Cambridge 1981. Perman, R., Y. Ma, M. Common, D. Maddison und J. McGilvray: Natural Resource and Environmental Economics, 4. Aufl. Harlow, England 2011. Siebert, Horst: Ökonomische Theorie natürlicher Ressourcen, Tübingen 1983. Ströbele, Wolfgang: Rohstoffökonomik, München 1987.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Ökonomik natürlicher Ressourcen Vorlesung und Übung (Vorlesung + Übung) 1. Grundlagen der Ressourcenökonomie 2. Nichte-erneuerbare Rohstoffe • Optimaler Abbaupfad im Grundmodell • Marktlösung im Grundmodell • Mögliche Modellerweiterungen • Marktversagen und wirtschaftspolitische Eingriffe 3. Erneuerbare Rohstoffe • Wachstum und Bestand • Optimaler Erntepfad im Grundmodell • Marktlösung im Grundmodell • Modellerweiterungen • Marktversagen und wirtschaftspolitische Eingriffe

Modulteil: Ökonomik natürlicher Ressourcen (5 LP) (Übung)

Lehrformen: Übung

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Literatur:

Dasgupta, P.: The Control of Resources, Oxford 1982.

Endres, A. und I.Querner: Die Ökonomie natürlicher Ressourcen, Darmstadt 2000.

Fisher, A.: Resource and Environmental Economics, Cambridge 1981.

Perman, R., Y. Ma, M. Common, D. Maddison und J. McGilvray (2011): Natural Resource and Environmental Economics. Harlow, England.

Siebert, H.: Ökonomische Theorie natürlicher Ressourcen, Tübingen 1983.

Ströbele, W.: Rohstoffökonomik, München 1987.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Ökonomik natürlicher Ressourcen Vorlesung und Übung (Vorlesung + Übung)

1. Grundlagen der Ressourcenökonomie 2. Nichte-erneuerbare Rohstoffe • Optimaler Abbaupfad im Grundmodell • Marktlösung im Grundmodell • Mögliche Modellerweiterungen • Marktversagen und wirtschaftspolitische Eingriffe
3. Erneuerbare Rohstoffe • Wachstum und Bestand • Optimaler Erntepfad im Grundmodell • Marktlösung im Grundmodell • Modellerweiterungen • Marktversagen und wirtschaftspolitische Eingriffe

Prüfung

Ökonomik natürlicher Ressourcen (5 LP)

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

Beschreibung:

jährlich

Modul WIW-4724: Anreiz- und Kontrakttheorie (5 LP) <i>Incentives & Contracts</i>		5 ECTS/LP
Version 2.7.0 (seit SoSe17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Welzel		
<p>Lernziele/Kompetenzen:</p> <p>Fachbezogene Kompetenzen:</p> <p>Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, verschiedene Formen asymmetrischer Information zwischen Vertragspartnern mit divergierenden Zielen zu erkennen und die resultierenden Koordinationsprobleme zu analysieren. Ferner sind sie in der Lage, geeignete Anreize für die Vertragspartner zu entwickeln, um eine effiziente Koordination des Verhaltens der Akteure zu erreichen. Insbesondere sind die Studierenden in der Lage, Situationen mit unbeobachtbarem Verhalten oder unbeobachtbaren Eigenschaften einer Vertragsseite, Zusammenarbeit in einem Team oder sozialen Präferenzen der Akteure zu bewerten und anreizkompatible Verträge zu entwickeln.</p> <p>Methodische Kompetenzen:</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, informationsökonomische Probleme in einem geeigneten Modell abzubilden, zu analysieren und Handlungsempfehlungen abzuleiten. Dabei sind sie insbesondere in der Lage, mathematische Methoden für Optimierungsprobleme mit Nebenbedingungen kompetent anzuwenden. Weiterhin können die Studierenden die Probleme nicht nur analytisch lösen, sondern auch grafisch veranschaulichen.</p> <p>Fachübergreifende Kompetenzen:</p> <p>Informationsökonomische Probleme begegnen den Studierenden in einer Vielzahl weiterer Situationen, sei es in weiterführenden Veranstaltungen der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät oder im Alltag der Studierenden, unter anderem in Arbeits-, Kredit- und Versicherungsverträgen, in Unternehmensorganisationen, bei der Regulierung von Netzbetreibern oder in der Wettbewerbspolitik. Die Studierenden sind nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul in der Lage, vor dem Hintergrund asymmetrischer Information kompetent und theoretisch fundiert Entscheidungen zu treffen bzw. zu erklären und Empfehlungen für eine anreizkompatible Gestaltung von Verträgen abzugeben. Zudem lernen die Studierenden, selbständig Lösungen herzuleiten, und die Erkenntnisse gemeinsam zu diskutieren.</p> <p>Schlüsselqualifikationen:</p> <p>Die Studierende können nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul Informationsprobleme in verschiedensten ökonomischen Bereichen analysieren und anreizkompatible Verträge entwickeln.</p>		
<p>Arbeitsaufwand:</p> <p>Gesamt: 150 Std.</p> <p>38 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)</p> <p>30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)</p> <p>40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)</p> <p>42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)</p>		
<p>Voraussetzungen:</p> <p>Mathematik (insbesondere sicherer Umgang im Rechnen mit binomischen Formeln, Brüchen sowie im Lösen linearer Gleichungssysteme; außerdem Beherrschung der Differentiation von Funktionen mit einer und mehreren Variablen), statistische Grundlagen (insbesondere sicherer Umgang im Rechnen mit Erwartungswert und Varianz), mikroökonomische Grundlagen (Indifferenzkurve, Nutzenfunktion, Nachfragefunktion, Marktmacht im Monopol/Oligopol, Gewinn- bzw. Nutzenmaximierung, Wohlfahrt).</p>		<p>ECTS/LP-Bedingungen:</p> <p>Bestehen der Modulprüfung</p>
<p>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</p>	<p>Empfohlenes Fachsemester:</p> <p>4. - 6.</p>	<p>Minimale Dauer des Moduls:</p> <p>1 Semester</p>
<p>SWS:</p> <p>4</p>	<p>Wiederholbarkeit:</p> <p>siehe PO des Studiengangs</p>	

<p>Modulteile</p>
<p>Modulteil: Anreiz und Kontrakttheorie (5 LP) (Vorlesung) Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2</p>
<p>Literatur:</p> <p>Bolton, P., Dewatripont, M. (2005), Contract Theory, Cambridge, MA: MIT Press.</p> <p>Gershkov, A., Li, J., Schweinzer, P. (2009), Efficient Tournaments within Teams, Rand Journal of Economics, vol. 40, 103-119.</p> <p>Macho-Stadler, I., Pérez-Castrillo, J.D. (2001), An Introduction to the Economics of Information: Incentives and Contracts, 2. Aufl., Oxford: Oxford University Press.</p> <p>Milgrom, P., Roberts. J. (1992), Economics, Organization and Management, Englewood Cliffs, NJ: Prentice Hall, Kapitel 4-9.</p> <p>Stadler, M: (2003), Leistungsorientierte Besoldung von Hochschullehrern auf der Grundlage objektiv messbarer Kriterien?, WiSt, 32. Jg., Heft 6, 334-339.</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>Anreiz- und Kontrakttheorie (Vorlesung + Übung) GLIEDERUNG 1. Motivation und Einführung 2. Referenzmodell mit symmetrischer Information 3. Unbeobachtbares Verhalten: Moral Hazard und Anreizkontrakte 4. Unbeobachtbare Eigenschaften: Adverse Selektion und Signalling 5. Erweiterungen</p>
<p>Modulteil: Anreiz und Kontrakttheorie (5 LP) (Übung) Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch SWS: 2</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>Anreiz- und Kontrakttheorie (Vorlesung + Übung) GLIEDERUNG 1. Motivation und Einführung 2. Referenzmodell mit symmetrischer Information 3. Unbeobachtbares Verhalten: Moral Hazard und Anreizkontrakte 4. Unbeobachtbare Eigenschaften: Adverse Selektion und Signalling 5. Erweiterungen</p>
<p>Prüfung</p> <p>Anreiz und Kontrakttheorie Portfolioprüfung / Prüfungsdauer: 60 Minuten</p> <p>Beschreibung: jedes Semester Portfolioprüfung (Klausur und mind. ein optionales, bewertetes Übungsblatt)</p>

Modul WIW-0259: Finanzintermediation und Regulierung (5 LP) <i>Financial intermediation and regulation</i>		5 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit SoSe17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Welzel		
<p>Lernziele/Kompetenzen:</p> <p>Fachbezogene Kompetenzen:</p> <p>Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, mikro- und industrieökonomische Aspekte des Finanzsektors - insbesondere des Bankensektors - zu analysieren. Sie erkennen und verstehen die durch die asymmetrische Information zwischen Einlegern und Banken oder Banken und Kreditnehmern verursachten Probleme und können deren Konsequenzen für die Marktteilnehmer analysieren. Zudem kennen die Studierenden nationale und internationale institutionelle Gegebenheiten der Bankenregulierung und verstehen die Wirkung regulatorischer Maßnahmen.</p> <p>Methodische Kompetenzen:</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, mit mikro- und industrieökonomischen Methoden Aspekte des Finanzsektors - insbesondere des Bankensektors - zu analysieren und können die Wirkung regulatorischer Maßnahmen analysieren und bewerten.</p> <p>Fachübergreifende Kompetenzen:</p> <p>Die Studierenden können das Erlernte in weiterführenden, insbesondere finanz- und bankorientierten Veranstaltungen der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät anwenden. Darüber hinaus sind sie in der Lage, aktuelle Entscheidungen von Finanzinstituten zu analysieren und regulatorische Maßnahmen zu bewerten. Zudem lernen die Studierenden, selbständig Lösungen herzuleiten, und die Erkenntnisse gemeinsam zu diskutieren.</p> <p>Schlüsselqualifikationen:</p> <p>Die Studierenden sind nach erfolgreicher Teilnahme in der Lage, aktuelle Entwicklungen im Finanzsektor zu verstehen und kritisch zu bewerten.</p>		
<p>Arbeitsaufwand:</p> <p>Gesamt: 150 Std.</p> <p>40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)</p> <p>38 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)</p> <p>30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)</p> <p>42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)</p>		
<p>Voraussetzungen:</p> <p>Mathematik (insbesondere sicherer Umgang im Rechnen mit binomischen Formeln, Brüchen sowie im Lösen linearer Gleichungssysteme; außerdem Beherrschung der Differentiation von Funktionen mit einer und mehreren Variablen), statistische Grundlagen (insbesondere sicherer Umgang im Rechnen mit Erwartungswert und Varianz), mikroökonomische Grundlagen (Indifferenzkurve, Nutzenfunktion, Nachfragefunktion, Marktmacht im Monopol/Oligopol, Gewinn- bzw. Nutzenmaximierung, Wohlfahrt).</p>		<p>ECTS/LP-Bedingungen:</p> <p>Bestehen der Modulprüfung</p>
<p>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</p>	<p>Empfohlenes Fachsemester:</p> <p>4.</p>	<p>Minimale Dauer des Moduls:</p> <p>1 Semester</p>
<p>SWS:</p> <p>2</p>	<p>Wiederholbarkeit:</p> <p>siehe PO des Studiengangs</p>	

<p>Modulteile</p>
<p>Modulteil: Finanzintermediation und Regulierung (5 LP) (Vorlesung) Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2</p>
<p>Literatur:</p> <p>Dewatripont, M., Tirole, J. (1993), The Prudential Regulation of Banks, Cambridge, MA: MIT Press.</p> <p>Freixas, X., Rochet, J.-C. (2008), Microeconomics of Banking, 2nd ed, Cambridge, MA: MIT Press.</p> <p>Hartmann-Wendels, T., Pfingsten, A., Weber, M. (2019), Bankbetriebslehre, 7. Aufl., Berlin: Springer-Verlag.</p> <p>Kreditwesengesetz in der aktuellen Fassung.</p> <p>Neuberger, D. (1998), Mikroökonomik der Bank, München: Verlag Vahlen.</p> <p>VanHoose, D. (2022), The Industrial Organization of Banking: Bank Behavior, Market Structure, and Regulation, 3. Aufl., Springer: Heidelberg.</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>Finanzintermediation und Regulierung (Vorlesung + Übung)</p> <p>GLIEDERUNG 1. Motivation und Einführung 2. Industrieökonomischer Ansatz der Theorie der Bank 3. Informationsökonomischer Ansatz der Theorie der Bank 4. Regulierung von Banken</p>
<p>Prüfung</p> <p>Finanzintermediation und Regulierung</p> <p>Portfolioprüfung / Prüfungsdauer: 60 Minuten</p> <p>Beschreibung:</p> <p>jedes Semester</p> <p>Portfolioprüfung: Klausur und mind. ein optionales, bewertetes Übungsblatt</p>

Modul WIW-4713: Einführung in die Gesundheitsökonomik (5 LP) <i>Introductory Health Economics</i>		5 ECTS/LP
Version 3.6.0 (seit WS16/17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Robert Nuscheler		
<p>Lernziele/Kompetenzen:</p> <p>Fachbezogene Kompetenzen:</p> <p>Die Studierenden verstehen, dass ein Individuum seine Gesundheit zu einem guten Teil selbst produziert und sind in der Lage auf Basis eines einfachen Lebenszyklusmodells Vorhersagen über die Bestimmungsfaktoren individueller Gesundheit abzuleiten. Die Studierenden können die aus Externalitäten entstehenden Marktversagen identifizieren. Die Studierenden sind in der Lage, Versicherungsmärkte zu analysieren und deren Gleichgewichte unter verschiedenen Informationsunvollkommenheiten zu bestimmen. Die Studierenden kennen unterschiedliche Möglichkeiten der Gesundheitsfinanzierung und können kompetent zu den Vor- und Nachteilen der möglichen Alternativen Stellung nehmen. Die Studierenden verstehen die von unterschiedlichen Vergütungssystemen für Leistungserbringer ausgehenden Anreize und sind in der Lage, eine wohlfahrtsökonomische Analyse der resultierenden Marktgleichgewichte vorzunehmen. Die Studierenden verstehen die Bedeutung einer ökonomischen Evaluation von Gesundheitsleistungen und können eine solche Analyse beispielhaft anwenden.</p> <p>Methodische Kompetenzen:</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, mikroökonomische Grundlagen aus dem ersten Studienabschnitt im Kontext der Gesundheitsökonomik kompetent anzuwenden. Dabei liegt ein Schwerpunkt auf Marktversagen, die die Studierenden identifizieren und deren Ursachen benennen können. Ferner sind sie in der Lage, gesundheitspolitische Empfehlungen abzuleiten, die darauf gerichtet sind, die durch die Marktversagen entstehenden Wohlfahrtsverluste zu reduzieren. Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Kurs sind die Studierenden in der Lage, grundlegende Methoden der Informationsökonomik kompetent anzuwenden.</p> <p>Fachübergreifende Kompetenzen:</p> <p>Die erlernten bzw. eingeübten informationsökonomischen Methoden ermöglichen es den Studierenden, eigenständig Märkte zu analysieren, die durch vergleichbare Informationsunvollkommenheiten gekennzeichnet sind wie Gesundheitsmärkte.</p> <p>Schlüsselqualifikationen:</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, Fragestellungen aus dem Wirtschaftsleben sowie Problemstellungen aus dem Alltag systematisch zu analysieren. Dabei verstehen sie es, die Fragestellungen auf ihren Kern zu reduzieren und zu einer modellgestützten Lösung zu gelangen, die sie vor Außenstehenden kompetent vertreten können.</p>		
<p>Arbeitsaufwand:</p> <p>Gesamt: 150 Std.</p> <p>40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)</p> <p>40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)</p> <p>28 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)</p> <p>42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)</p>		
<p>Voraussetzungen:</p> <p>WIW-0008: Mikroökonomik I und WIW-0009: Mikroökonomik II.</p> <p>Ferner sollten Kenntnisse der Mathematik vorhanden sein (insbesondere ein sicherer Umgang mit analytischen Methoden wie dem Ableiten von Funktionen und Lösen von Gleichungs- und Optimierungsproblemen mit Nebenbedingungen).</p>		<p>ECTS/LP-Bedingungen:</p> <p>schriftliche Prüfung</p>
<p>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</p>	<p>Empfohlenes Fachsemester:</p> <p>3. - 5.</p>	<p>Minimale Dauer des Moduls:</p> <p>1 Semester</p>

SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Moduleile		
Modulteil: Einführung in die Gesundheitsökonomik (Vorlesung)		
Lehrformen: Vorlesung		
Sprache: Deutsch		
SWS: 2		
Literatur:		
Bhattacharya, Jay; Hyde, Timothy und Peter Tu (2014): Health Economics. Palgrave Macmillan.		
Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.		
Modulteil: Einführung in die Gesundheitsökonomik (Übung)		
Lehrformen: Übung		
Sprache: Deutsch		
SWS: 2		
Prüfung		
Einführung in die Gesundheitsökonomik		
Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten		
Beschreibung:		
jedes Semester		

Modul WIW-0293: Verhaltensökonomik (5 LP) <i>Behavioral Economics</i>		5 ECTS/LP
Version 1.1.0 (seit WS16/17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Kerstin Roeder		
Lernziele/Kompetenzen: Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden mit den wichtigsten verhaltensökonomischen Modellen vertraut und können diese kompetent anwenden. Die Studierenden wissen inwieweit (traditionelle) ökonomische Theorien der experimentellen Überprüfung standhalten. Die Studierenden wissen wie Präferenzen und Nutzen modelliert werden können, um bestimmte psychologische Verhaltensmotive, zu erfassen. Zudem verstehen Sie wie sich identifizierte Irrationalitäten auf den Markt auswirken.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium) 68 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium) 42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Mikroökonomik I+II, Statistik I+II.		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 5.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Verhaltensökonomik (Vorlesung) Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2		
Literatur: Angner, E., A course in behavioral economics, 2012, Palgrave.		
Modulteil: Verhaltensökonomik (Übung) Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch SWS: 2		
Prüfung Verhaltensökonomik Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten Beschreibung: jedes Semester		

Modul ASW-0601: Wahlpflichtbereich APP (6 LP; Auslandsstudium/Praktikum/Projektarbeit) <i>Compulsory Elective Area (Exchange Programme/ Internship/ Project; 6 ECTS)</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Michaela Schäfers		
Inhalte: Bildung individueller Schwerpunkte: Auslandsstudium <i>und/oder</i> Praktikum <i>und/oder</i> Projektarbeit		
Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden erwerben – ihren spezifischen Interessen folgend – über den Pflichtbereich hinausgehende zusätzliche wissenschaftliche, praktische oder berufsfeldbezogene Kompetenzen. <i>Methodisch/sozial/personal:</i> Die Studierenden sind in der Lage, die während des Studiums erworbenen fremdsprachenbezogenen Kompetenzen in interkulturellen Begegnungssituationen – auch im wissenschaftlichen Kontext – zielgerichtet einzusetzen. <i>oder:</i> Die Studierenden entwickeln eigenständige berufsfeldbezogene Interessen und übernehmen Verantwortung bei der Organisation und Durchführung eines Praktikums. Sie sind in der Lage, sich in neue arbeitsweltliche Prozesse zu integrieren und sich und die während des Studiums erworbenen Kompetenzen einzubringen. <i>oder:</i> Die Studierenden sind in der Lage, Arbeitsprozesse im Rahmen eines (universitären) Projekts sowohl eigenständig als auch kooperativ zu organisieren und zu gestalten und die Arbeitsergebnisse adäquat zu präsentieren.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std.		
Voraussetzungen: vorherige Absprache mit der ANIS-Studiengangskoordination; Leistungen können während des gesamten Studiums erbracht werden		ECTS/LP-Bedingungen: Anrechnung durch ein studiengangsspezifisches Anrechnungsverfahren über die ANIS-Studiengangskoordination (nach vorheriger Absprache)
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Auslandsstudium und/oder Praktikum und/oder Projektarbeit Sprache: Deutsch		

Prüfung

ASW-0601

Modulprüfung, Bericht (5-10 Seiten) oder Klausur (45-180 min) oder Portfolio (gemäß Veranstaltungsbeschreibung in Digicampus) oder mündliche Prüfung (15-45 min)

Prüfungshäufigkeit:

jedes Semester

Modul ASW-0602: Wahlpflichtbereich APP (12 LP; Auslandsstudium/Praktikum/Projektarbeit) <i>Compulsory Elective Area (Exchange Programme/ Internship/ Project; 12 ECTS)</i>		12 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Michaela Schäfers		
Inhalte: Bildung individueller Schwerpunkte: Auslandsstudium <i>und/oder</i> Praktikum <i>und/oder</i> Projektarbeit		
Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden erwerben – ihren spezifischen Interessen folgend – über den Pflichtbereich hinausgehende zusätzliche wissenschaftliche, praktische oder berufsfeldbezogene Kompetenzen. <i>Methodisch/sozial/personal:</i> Die Studierenden sind in der Lage, die während des Studiums erworbenen fremdsprachenbezogenen Kompetenzen in interkulturellen Begegnungssituationen – auch im wissenschaftlichen Kontext – zielgerichtet einzusetzen. <i>und/oder:</i> Die Studierenden entwickeln eigenständige berufsfeldbezogene Interessen und übernehmen Verantwortung bei der Organisation und Durchführung eines Praktikums. Sie sind in der Lage, sich in neue arbeitsweltliche Prozesse zu integrieren und sich und die während des Studiums erworbenen Kompetenzen einzubringen. <i>und/oder:</i> Die Studierenden sind in der Lage, Arbeitsprozesse im Rahmen eines (universitären) Projekts sowohl eigenständig als auch kooperativ zu organisieren und zu gestalten und die Arbeitsergebnisse adäquat zu präsentieren.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 360 Std.		
Voraussetzungen: vorherige Absprache mit der ANIS-Studiengangskoordination; Leistungen können während des gesamten Studiums erbracht werden		ECTS/LP-Bedingungen: Anrechnung durch ein studiengangsspezifisches Anrechnungsverfahren über die ANIS-Studiengangskoordination (nach vorheriger Absprache)
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Moduleile		
Moduleil: Auslandsstudium und/oder Praktikum und/oder Projektarbeit Sprache: Deutsch		

Prüfung

ASW-0602

Modulprüfung, Bericht (5-10 Seiten) oder Klausur (45-180 min) oder Portfolio (gemäß Veranstaltungsbeschreibung in Digicampus) oder mündliche Prüfung (15-45 min)

Prüfungshäufigkeit:

jedes Semester

Modul ASW-0603: Wahlpflichtbereich APP (18 LP; Auslandsstudium/Praktikum/Projektarbeit) <i>Compulsory Elective Area (Exchange Programme/ Internship/ Project; 18 ECTS)</i>		18 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Michaela Schäfers		
Inhalte: Bildung individueller Schwerpunkte: Auslandsstudium <i>und/oder</i> Praktikum <i>und/oder</i> Projektarbeit		
Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden erwerben – ihren spezifischen Interessen folgend – über den Pflichtbereich hinausgehende, umfangreichere wissenschaftliche, praktische oder berufsfeldbezogene Kompetenzen. <i>Methodisch/sozial/personal:</i> Die Studierenden sind in der Lage, die während des Studiums erworbenen fremdsprachenbezogenen Kompetenzen in interkulturellen Begegnungssituationen – auch im wissenschaftlichen Kontext – zielgerichtet einzusetzen. <i>und/oder:</i> Die Studierenden entwickeln eigenständige berufsfeldbezogene Interessen und übernehmen Verantwortung bei der Organisation und Durchführung eines längeren Praktikums. Sie sind in der Lage, sich in umfangreichere arbeitsweltliche Prozesse zu integrieren und sich und die während des Studiums erworbenen Kompetenzen einzubringen. <i>und/oder:</i> Die Studierenden sind in der Lage, Arbeitsprozesse im Rahmen eines umfangreicheren (universitären) Projekts sowohl eigenständig als auch kooperativ zu organisieren und zu gestalten und die Arbeitsergebnisse adäquat zu präsentieren.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 540 Std.		
Voraussetzungen: vorherige Absprache mit der ANIS-Studiengangskoordination; Leistungen können während des gesamten Studiums erbracht werden		ECTS/LP-Bedingungen: Anrechnung durch ein studiengangsspezifisches Anrechnungsverfahren über die ANIS-Studiengangskoordination (nach vorheriger Absprache)
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Auslandsstudium und/oder Praktikum und/oder Projektarbeit Sprache: Deutsch		

Prüfung

ASW-0603

Modulprüfung, Bericht (5-10 Seiten) oder Klausur (45-180 min) oder Portfolio (gemäß Veranstaltungsbeschreibung in Digicampus) oder mündliche Prüfung (15-45 min)

Prüfungshäufigkeit:

jedes Semester

Modul ASW-0604: Wahlpflichtbereich APP (24 LP; Auslandsstudium/Praktikum/Projektarbeit) <i>Compulsory Elective Area (Exchange Programme/ Internship/ Project; 24 ECTS)</i>		24 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Michaela Schäfers		
Inhalte: Bildung individueller Schwerpunkte: Auslandsstudium <i>und/oder</i> Praktikum <i>und/oder</i> Projektarbeit		
Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden erwerben – ihren spezifischen Interessen folgend – über den Pflichtbereich hinausgehende, umfangreiche wissenschaftliche, praktische oder berufsfeldbezogene Kompetenzen. <i>Methodisch/sozial/personal:</i> Die Studierenden sind in der Lage, die während des Studiums erworbenen fremdsprachenbezogenen Kompetenzen in interkulturellen Begegnungssituationen – auch im wissenschaftlichen Kontext – zielgerichtet einzusetzen. <i>und/oder:</i> Die Studierenden entwickeln eigenständige berufsfeldbezogene Interessen und übernehmen Verantwortung bei der Organisation und Durchführung eines längerfristigen Praktikums. Sie sind in der Lage, sich in umfangreichere arbeitsweltliche Prozesse zu integrieren und sich und die während des Studiums erworbenen Kompetenzen einzubringen. <i>und/oder:</i> Die Studierenden sind in der Lage, Arbeitsprozesse im Rahmen eines umfangreicheren (universitären) Projekts sowohl eigenständig als auch kooperativ zu organisieren und zu gestalten und die Arbeitsergebnisse adäquat zu präsentieren.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 720 Std.		
Voraussetzungen: vorherige Absprache mit der ANIS-Studiengangskoordination; Leistungen können während des gesamten Studiums erbracht werden		ECTS/LP-Bedingungen: Anrechnung durch ein studiengangsspezifisches Anrechnungsverfahren über die ANIS-Studiengangskoordination (nach vorheriger Absprache)
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Auslandsstudium und/oder Praktikum und/oder Projektarbeit Sprache: Deutsch		

Prüfung

ASW-0604

Modulprüfung, Bericht (5-10 Seiten) oder Klausur (45-180 min) oder Portfolio (gemäß Veranstaltungsbeschreibung in Digicampus) oder mündliche Prüfung (15-45 min)

Prüfungshäufigkeit:

jedes Semester

Modul ASW-1593: Bachelorarbeit Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft <i>Bachelor's Thesis Applied Intercultural Linguistics</i>		10 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit SoSe19) Modulverantwortliche/r:		
Lernziele/Kompetenzen: Die Bachelorarbeit soll zeigen, dass der oder die Studierende grundlegende Fachkenntnisse erworben hat und in der Lage ist, wissenschaftliche Methoden und Erkenntnisse bei der Bearbeitung eines eingegrenzten Problemfeldes aus dem Studiengang selbstständig anzuwenden.		
Voraussetzungen: Die Bachelorarbeit wird in der Regel im sechsten Semester abgefasst. Der Zeitpunkt der Themenstellung und der Zeitpunkt für die Abgabe der Bachelorarbeit wird beim Zentralen Prüfungsamt aktenkundig gemacht.		ECTS/LP-Bedingungen: Die Bearbeitungszeit von der Themenstellung bis zur Abgabe der Arbeit beträgt zwei Monate. Das Thema kann nur einmal und nur aus triftigen Gründen mit Einwilligung des Prüfungsausschusses binnen einer Frist von vier Wochen nach Ausgabe des Themas zurückgegeben werden. Bei Wiederholung der Bachelorarbeit ist eine Rückgabe des Themas nicht zulässig. Bei der Abgabe einer Bachelorarbeit ist eine, anonymisierte, elektronische Fassung dieser Arbeit auf einem Speichermedium vorzulegen. Mit der elektronischen Fassung ist eine vom Studierenden oder von der Studierenden unterschriebene Erklärung abzugeben, dass eingewilligt wird, die Arbeit mittels einer Plagiatsoftware zu überprüfen und zu diesem Zweck elektronische Kopien gefertigt und gespeichert werden.
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Bachelorarbeit ANIS Sprache: Deutsch

Prüfung Bachelorarbeit ANIS Bachelorarbeit / Bearbeitungsfrist: 2 Monate Prüfungshäufigkeit: jedes Semester
--